



Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 50

www.eLive-Auction.de 18. bis 19. Juli 2018



eLive Auction 50

Live-Start am 18. Juli 2018 um 18:00 Uhr

Losnummer 1 KELTISCHE MÜNZEN

Losnummer 2–21 GRIECHISCHE MÜNZEN

Losnummer 22–105 RÖMISCHE MÜNZEN

Losnummer 106–109 BYZANTINISCHE MÜNZEN

Losnummer 110–113 ORIENTALISCHE MÜNZEN

Losnummer 114–374 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 375–400 MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

Losnummer 401–470 HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

Losnummer 471–950 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

Losnummer 951–961 MEDAILLEN

Losnummer 962–1113 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

Losnummer 1114 NOTMÜNZEN

Losnummer 1115–1138 LOTS



Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr.						
Name						
Straße						
PLZ/Ort						
Telefon						
E-Mail						
Bemerkunge	n					
Die im Katal die nicht un ten Sie, dass eLive Auctio Ihre Gebote gewünschte	terschri Oder- on nich deutli	itten w Gebot nt mög ch an	verden e und (glich si und k	könner Gesamt nd. Bit ontrolli	i. Bitte limite te geb	beach- bei der en Sie
Hiermit ersu nachstehend Katalog erwä Im Bedarfsfa um 3 – 5 % z	l verzei ihnten Il ist de	chnete Auktio er Aukt	en Limit nsbedir ionator	ten auf ngunge	Grund n zu ers	d der im steigern.
Sie werden Bedarfsfall z				egeben	en Geb	ote im
10 %	20 %	6	50 %	6	%	

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen





Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.







Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,



Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:

Telefon: +49 541 96202 0 Fax: +49 541 96202 22 Gebührenfrei: 0800 5836537 E-Mail: service@kuenker.de Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag 8.30 – 17.00 Uhr Freitag 8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction. de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
 € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
 € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
 € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN > PANNONIA

1



AR-Drachme, Typ Kugelwange, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 2,21 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd l. Dembski -; Göbl, Ostkelten Typ 204; Kostial vergl. 505; Slg. Flesche 616. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > HISPANIA

2



UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Tetartemorion, spätes 3. Jahrhundert v. Chr.; 0,39 g.

Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Halbmond, darin Kugel. Villaronga/Benages -, vergl. 529 ff. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

3



EMPORION. AR-Tetartemorion, nach 241 v. Chr.; 0,16 g. Kopf r.//Pegasos r.

Villaronga/Benages 526. **Von großer Seltenheit.** Gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > SICILIA

4



MESSANA. a) MESSANA, AR-Hexas, 488/461 v. Chr.; 0,09 g. Hasenprotome r.//ME (retrograd). Caltabiano 272. b) MESSANA, AR-Litra, 420/413 v. Chr.; 0,62 g. Hase springt r., darunter Muschel//MEΣ in Olivenkranz. Caltabiano 592. c) MESSANA, Æ-Tetras, 407/396 v. Chr.; 7,42 g. Hase springt l., darüber Lagobolon, darunter Zikade//Oktopus. Caltabiano 706. d) MAMERTINOI, Æ-Pentonkion, 220/200 v. Chr.; 13,32 g. Areskopf l. mit Lorbeerkranz, dahinter Helm//Krieger steht l. mit Speer und Pferd. Calciati 25.

4 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Exemplare a) der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 35, Stuttgart 2011, Nr. 7 (Lot). b) der Auktion Hirsch Nachf. 280, München 2012, Nr. 4103. c) der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2175; d) erworben im September 2013 von privat. Schätzung: 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > MOESIA

5



ISTROS. AR-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,98 g. Zwei Köpfe v. v. gegeneinander versetzt//Seeadler auf Delphin I., unten ΔI .

AMNG 420 var. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > THRACIA

6



MARONEIA. AR-Triobol, 398/385 v. Chr.; 2,62 g. Pferdeprotome r.//Weintraube. Schönert-Geiss 309. Feine Tönung, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 125 und der Auktion Gerhard Hirsch 55, München 1967, Nr. 2065. Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > MACEDONIA

7



KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. AV-Stater, 340/328 v. Chr., Pella; 8,56 g.

Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., unten Nike. CNG Electronic Auction 389, Lancaster 2017, Nr. 80 (stempelgleich);

Le Rider -, vergl. Pl. 64, 354 ff. Sehr schön

Schätzung: 1.000,00€

8



KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. Æs, 323/317 v. Chr., makedonische Münzstätte; 4,88 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Reiter r. Price P 2. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 208.

9



Anonym. AR-Tetrobol, 185/168 v. Chr.; 1,93 g. Mänadenkopf r.//Prora r.

SNG Cop. 1292. Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 50,00€

GRIECHISCHE MÜNZEN > PELOPONNESUS

10



ELIS. OLYMPIA. AR-Hemidrachme, um 460/450 v. Chr.;

Adler fliegt I. mit Hasen in den Fängen//Geflügelter Blitz. Slg. BCD 23. R Herrliche Patina, schön +

Schätzung: 150,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 357; der Auktion LHS Numismatik 102, Zürich 2008, Nr. 209 und der Sammlung Anthony F. Milavic, zuvor erworben 1975 von J. Seltman.

11



ELIS. OLYMPIA. AR-Stater, um 440/430 v. Chr.; 11,98 g. Zeus sitzt I. mit Blitz, Zepter und Adler//Adler fliegt I. mit Schlange in Fängen und Schnabel. Harlan J. Berk Buy or Bid Sale 171, Chicago 2010, Nr. 130 (dies Exemplar); Seltman - $(AZ/\beta\tau)$; Slg. BCD -. **Von großer Seltenheit.**

Schätzung: 1.500,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 361 und der Harlan J. Berk Buy or Bid Sale 171, Chicago 2010, Nr. 130.

12



ELIS. OLYMPIA. AR-Stater, um 440/430 v. Chr.; 12 g. Adler fliegt r. mit Schlange in Fängen und Schnabel, l. runder Gegenstempel: Helm//Nike sitzt l. auf quadratischer Basis und bekränzt Löwenkopf-Wasserspeier.

Seltman 80; Slg. BCD 38. R Fast sehr schön

Punzen auf dem Avers, gutes schön

Schätzung: 750,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 359 und der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 238.

GRIECHISCHE MÜNZEN > PELOPONNESUS

13



ELIS. OLYMPIA. AR-Hemiobol, um 390/380 v. Chr.; 0,46

Schätzung: 100,00 €

Adlerkopf r., darunter undeutliches Beizeichen//Geflügelter Blitz. Slg. BCD 100. **R** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 369 und der Auktion Giessener Münzhandlung 204, München 2012, Nr. 1436.

14



ELIS. OLYMPIA. AR-Obol, um 350 v. Chr., Heratempel; 0,84 g.

Schätzung: 75,00 €

Schätzung:

100,00€

Herakopf r. mit Stephane//Adler steht l., Kopf r. Slg. BCD vergl. 333.6. **RR** Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 384 und der Auktion Pecunem 9, München 2013, Nr. 189.

15



ELIS. OLYMPIA. a) Æs, um 330/256 v. Chr.; 7,24 g. Zeuskopf I. mit Lorbeerkranz//Pferd r. Hoover -; Slg. BCD 339.6. b) Æs, um 300/256 v. Chr.; 6,88 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler r. mit Schlange in den Fängen.

Hoover 521; Slg. BCD 341.5 (stempelgleich). c) AR-Hemidrachme, um 256/252 v. Chr.; 2,29 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Kapitell. Hoover 511; Slg. BCD 225. d) Æs, um 200/192 v. Chr.; 4,09 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Zeus steht r. mit Blitz und Adler. Hoover 531; Slg. BCD 295. e) Æs, um 146/43 v. Chr.; 5,51 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Ethnikon. Hoover 545; Slg. BCD vergl. 302. f) um 42/31 v. Chr.; 8,75 g. Herakopf r. mit Stephane//Adler steht r. Hoover 544; Slg. BCD vergl. 307.

6 Stück. Schön-sehr schön

Exemplare a) der Auktion Pecunem 4, München 2013, Nr. 194. b) der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 190 und der Sammlung BCD; zuvor erworben im Sommer 1975. c) der Auktion Tietjen 120, Hamburg 2017, Nr. 555. d) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot). e) und f) und der Sammlung BCD und der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, 731 und 733 (Lots).

GRIECHISCHE MÜNZEN > BITHYNIA

16



KÖNIGREICH. Nikomedes IV., 94-74 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 208 (= 90/89 v. Chr.); 13,77 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus steht I. mit Zepter und bekränzt Königsnamen, davor Adler auf Blitz I. de Callatay -, vergl. D 205/R 1; Waddington, Rec. gen. 40. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > LESBOS

17



MYTILENE. El-Hekte (1/6 Stater), 377/326 v. Chr.; 2,53 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Weiblicher Kopf r. in Linienquadrat. Bodenstedt 95. Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > LYDIA

18



Gamerses, frühes 4. Jahrhundert v. Chr. Æs, frühes 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,17 g. Kopf des Gamerses r.//Zeus steht r. mit Zepter und Adler, im Feld I. Stern. Klein 563. Grünbraune Patina, kl. Schrötlingsfehler, winz. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der eAuction Peus Nachf. 1, Frankfurt am Main 2015, Nr. 38.

Gamerses - wohl ein Eunuch, siehe Nollé in Festschrift Franke, S. 205 ff. - war wahrscheinlich Kommandant einer Festung in den Tmolos-Bergen, siehe Klose, Von Alexander zu Kleopatra, München 1992, S. 19.

GRIECHISCHE MÜNZEN > PHRYGIA

19



ex 19

LAODIKEIA. AR-Cistophor, 100/50 v. Chr., Magistrat Timesileos; 11,51 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. geflügeltes Kerykeion. Marinescu, NC 1995, S. 327, Nr. 126 f.; SNG v. Aulock -. Schätzung: 50,00€

GRIECHISCHE MÜNZEN > CILICIA

20



KELENDERIS. AR-Stater, 425/400 v. Chr.; 10,67 g. Reiter seitwärts I.//Ziege I. zurückblickend. SNG France 2 -, vergl. 52; SNG Levante 19 (stempelgleich). Knapper Schrötling, gutes sehr schön

Schätzung: 120,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN > AEGYPTUS

21



Ptolemaios IX., 116-107 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 9 (= 109/108 v. Chr.), Alexandria; 13,79 g. Kopf Ptolemaios I. r.//Adler I. auf Blitz. SNG Cop. 355; Svoronos 1670. Feine Patina, knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Sehr schön



22



AR-Didrachme, 280/276 v. Chr., Metapontum, anonym; 6,45 g. Bärtiger Marskopf I. mit korinthischem Helm, dahinter Eichenblätter//Pferdekopf r., auf der Leiste am Hals: ROMANO, dahinter Ähre. BMC 1; Crawf. 13/1; Syd. 1. R Sehr schön

Schätzung: 200,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 173.

Die Vorderseite kopiert einen Leukippos-Kopf der eigenständigen Prägung Metaponts. Der Pferdekopf lehnt sich an karthagische Vorbilder an. 279 v. Chr. hatte Rom ein Bündnis mit Karthago gegen Pyrrhos geschlossen. Die Funde bestätigen die Datierung.

23



AR-Didrachme, 225/212 v. Chr., Rom, anonym; 6,60 g. Januskopf//Jupiter mit Blitz und Zepter in Quadriga r., von Victoria gelenkt, unten auf Boden vertieft: ROMA.

BMC 101; Crawf. 28/3; Syd. 64. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 175.

24



AR-Denar, 155 v. Chr., Rom, Sextus Atilius Saranus; 3,94 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X// Victoria in Biga r. Bab. 1; BMC 741; Crawf. 199/1 a; Syd. 377. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

Schätzung:

200,00€

25



AR-Denar, 138 v. Chr., Rom, C. Renius; 3,52 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor X//Juno in Ziegenbiga r. Bab. 1; BMC 885; Crawf. 231/1; Syd. 432. Knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 30,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 62, Osnabrück 2001, Nr. 197.

26



AR-Denar, 136 v. Chr., Rom,

C. Servilius; 3,84 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter Kranz//Dioskuren reiten r. und l. auseinander. Bab. 1; BMC 540; Crawf. 239/1; Syd. 525. Vorzüglich

Schätzung: 150,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 184.

27



AR-Denar, 126 v. Chr., Rom,

C. Cassius; 3,82 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter Wahlurne//Libertas in Quadriga r. mit Stab und

Bab. 1; BMC 1032; Crawf. 266/1; Syd. 502. Etwas Belag, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung: 50,00€

28



AR-Denar, 120 v. Chr., Rom, M. Tullius; 3,87 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm//Victoria in Quadriga r., oben Kranz. Bab. 1; BMC 502; Crawf. 280/1; Syd. 531. Etwas Belag, kl. Kratzer, sehr schön Schätzung: 50,00 €

29



AR-Denar, 114/113 v. Chr., Rom, Mn. Aemilius Lepidus; 3,66 g. Weiblicher Kopf r. mit Lorbeerkranz, dahinter Stern//Reiterstatue auf Aquädukt r. Schätzung: 75,00 €

Bab. 7; BMC 590; Crawf. 291/1; Syd. 554. Sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 160, Osnabrück 2001, Nr. 45.

Das abgebildete Aquädukt dürfte das von M. Aemilius Lepidus 179 v. Chr. begonnene und von Marcius Rex vollendete sein. Welchem Vorfahren das Reiterdenkmal zuzuordnen ist, bleibt unklar.

30



AR-Denar, 112/111 v. Chr., Rom,

Ti. Quinctius; 3,76 g. Herculesbüste I., über der Schulter Keule//Desultor reitet I., daneben ein zweites Pferd, darunter Ratte I.

50,00€

Schätzung:

Bab. 6; BMC 569; Crawf. 297/1 b; Syd. 563. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 530.

Ein Desultor beherrschte die Kunst, im vollen Gallopp von einem Pferd auf ein anderes zu wechseln.

31



AR-Denar, 111/110 v. Chr., Rom,
Ap. Claudius Pulcher, T. Manlius Mancinus und Q.

Urbinius; 4,12 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm//Victoria in Triga r. Bab. 2; BMC 1290; Crawf. 299/1 a; Syd. 570. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 406.

32



AR-Denar, 109/108 v. Chr., Rom, Mn. Aquillius; 3,87 g. Solkopf r.//Luna in Biga r. Bab. 1; BMC 645; Crawf. 303/1; Syd. 557. Sehr schön Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 23, Osnabrück 1992, Nr. 260.

33



AR-Denar, 108/107 v. Chr., Rom,

M. Herennius; 3,85 g. Pietaskopf r.//Amphinomus trägt seinen Vater r.

Bab. 1; BMC 1245; Crawf. 308/1 a; Syd. 567. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991. Nr. 294.

Amphinomus und Anapias waren zwei Brüder aus Katania, die bei einem Aetna-Ausbruch ihre Eltern retteten. Hier sehen wir Pietas (der Vorderseite) in Aktion.

34



AR-Denar, 108/107 v. Chr., Rom,

Mn. Fonteius; 3,92 g. Köpfe der Dioskuren r., davor P P//Galeere r., unten D.

Bab. 8; BMC -; Crawf. 307/1 a; Syd. 566 b. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 272.

Die gens Fonteia stammte aus Tusculum - so erklärt sich auch die Abbildung der Dioskuren auf dem Avers, denn deren wichtigstes Kultzentrum in Latium befand sich in Tusculum.

35



AR-Denar (Serratus), 106 v. Chr., Rom,

C. Sulpicius; 3,90 g. Köpfe der Penaten I.//Zwei Soldaten stehen einander mit Speeren gegenüber und zeigen auf ein Schwein.

Bab. 1; BMC 1322; Crawf. 312/1; Syd. 572. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 272.

Sowohl Vorder- als auch Rückseite des Stückes beziehen sich vermutlich auf die Herkunft des Münzmeisters aus Lavinium. Aeneas hat diese Stadt dort gegründet, wo er unter einer Eiche eine weiße Sau mit dreißig Ferkeln fand. Auf dem Forum von Lavinium stand eine Bronzestatue der Sau, ihr Körper wurde von den Priestern in Salzlake konserviert. Den Penaten des zerstörten Troia gab Aeneas in Lavinium eine neue Heimat.

36



AR-Denar (Serratus), 105 v. Chr., Rom,

L. Aurelius Cotta; 3,38 g. In Kranz: Büste des Vulcan r., dahinter Stern und Zange, davor X//In Kranz: Adler auf

Bab. 21; BMC 1304; Crawf. 314/1 b; Syd. 577. Knapper Schrötling, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 273.

Der Avers ist von Münzen der Stadt Lipara auf Sizilien übernommen, die ein Vorfahre des Münzmeisters erobert hatte.

Schätzung:

50,00€

Schätzung:

50,00€

Schätzung:

75.00€

Schätzung: 100,00 €

37



AR-Denar, 103 v. Chr., Rom,

Q. Minucius Thermus; 3,87 g. Marskopf I.//Soldat verteidigt einen gestürzten Kameraden vor einem Barbaren.

Bab. 19; BMC 653; Crawf. 319/1; Syd. 592. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 299.

Ein gleichnamiger Vorfahre des Münzmeisters hatte sich bei Kämpfen in Liqurien besonders ausgezeichnet.

38



AR-Denar, 103 v. Chr., Rom,

L. Iulius Caesar; 3,85 g. Marskopf I. mit Helm//Venus in einem von zwei Cupidi gezogenen Wagen I., davor Lyra. Bab. 4; BMC 1413; Crawf. 320/1; Syd. 593. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 300.

Venus erscheint als Stammutter der Julier auf dieser Münze.

39



AR-Denar, 102 v. Chr., Rom,

L. Cassius Caeicianus; 3,86 g. Cereskopf I.//Zwei Ochsen I.

Bab. 4; BMC 1730 var.; Crawf. 321/1; Syd. 594. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 279.

40



AR-Denar, 100 v. Chr., Rom,

L. Calpurnius Piso Caesonius und Q. Servilius Caepio; 3,25 g. Saturnkopf r., dahinter Harpa, unten Dreizack//Zwei Quaestoren sitzen I. zwischen Ähren. Bab. 5; BMC 1127; Crawf. 330/1 a; Syd. 603. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 23, Osnabrück 1992, Nr. 273.

Die Ausgabe weist auf die Kornversorgung Roms hin.

41



AR-Denar, 96 v. Chr., Rom,

A. Postumius Albinus; 3,71 g. Apollokopf r., dahinter Stern//Dioscuren stehen I. mit ihren Pferden, die aus einer Quelle trinken, oben Mondsichel. Bab. 5; BMC 721; Crawf. 335/10 a; Syd. 612 a. Sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 104, Osnabrück 1993, Nr. 64.

Die Dioscuren halfen einem Vorfahren des Münzmeisters in der Schlacht am See Regillus. Am Abend der Schlacht sollen sie ihre Pferde an der Quelle Juturna auf dem Forum getränkt haben. Schätzung: 40,00 €

Schätzung: 75,00 €

Schätzung: 60,00 €

Schätzung: 60,00 €

42



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom; L. Calpurnius Piso; 3,93 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Palmzweig. Bab. 11; BMC -, vergl. 1884 ff.; Crawf. 340/1; Syd. 671. Feine Tönung, sehr schön Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 160, Osnabrück 2001, Nr. 51.

43



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom, Q. Titius; 3,94 g. Kopf des Gottes Mutinus Titinus r.//Pegasus springt r. Bab. 1; BMC 2220; Crawf. 341/1; Syd. 691. Sehr schön Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 433.

Mutinus Titinus entspricht dem Priapus und wurde vor allem von jungen Frauen verehrt.

44



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom, C. Vibius Pansa; 3,97 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, davor unbestimmtes Beizeichen//Minerva in Quadriga r. mit Trophäe und Speer.

Bab. 1; BMC 2249; Crawf. 342/5 b; Syd. 684. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 24, Osnabrück 1993, Nr. 206.

45



AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,

L. Titurius Sabinus; 3,85 g. Kopf des Königs Tatius r., davor Monogramm aus TA//Zwei Soldaten stehen einander mit je einer Sabinerin gegenüber. Bab. 1; BMC 2322; Crawf. 344/1 a; Syd. 698. Sehr schön Schätzung:

Schätzung:

30,00€

50,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 319.

Der Kopf weicht in der Zeichnung stark von den sonstigen Stempeln ab. Er ist viel feiner, jedes Haar ist einzeln angelegt, während sonst nur dicke Haarsträhnen angegeben sind.

Die Rückseite stellt den berühmten Raub der Sabinerinnen dar.

46



AR-Denar, 88 v. Chr., Rom,

Cn. Cornelius Lentulus; 3,90 g. Büste des Mars r. mit Helm, Speer und Schild//Victoria in Biga r. Bab. 50; BMC 2440; Crawf. 345/1; Syd. 702. Sehr schön Schätzung: 25,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 441.

47



AR-Denar, 88 v. Chr., Rom,

C. Marcius Censorinus; 4,15 g. Köpfe des Numa Pompilius und des Ancus Marcius nebeneinander r.//Zwei Pferde r., auf dem einen Desultor, unten X. Bab. 18; BMC 2384; Crawf. 346/1 g; Syd. 713 b. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 442.

Ein Desultor beherrschte die Kunst, im vollen Galopp von einem Pferd auf ein anderes zu wechseln.

48



AR-Denar, 86 v. Chr., Rom,

anonym; 3,73 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz über Blitz//Jupiter in Quadriga r.

Bab. 226; BMC 2622; Crawf. 350A/2; Syd. 723. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 296.

49



AR-Denar, 85 v. Chr., Rom,

L. Julius Bursio; 3,74 g. Geniusbüste r., dahinter Dreizack und Flügel//Victoria in Quadriga r. Bab. 5; BMC 2507; Crawf. 352/1 a; Syd. 728. Sehr schön

Schätzung:

30,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 445.

50



AR-Denar, 85 v. Chr., Rom,

Mn. Fonteius; 3,84 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Lorbeerkranz, darin geflügelter Genius auf Ziegenbock r., darüber zwei Pilei, im Abschnitt: Thyrsos.

Bab. 10; BMC 2478; Crawf. 353/1 c; Syd. 724 a. **R** Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

Schätzung:

75,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 24, Osnabrück 1993, Nr. 209.

51



AR-Denar, 83 v. Chr., Rom,

C. Norbanus; 3,86 g. Venuskopf r.//Fasces zwischen Ähre und Caduceus.

Bab. 2; BMC -; Crawf. 357/1 b; Syd. 739. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 23, Osnabrück 1992, Nr. 294.



52



AR-Denar (Serratus), 81 v. Chr., Rom, A. Postumius Albinus; 3,84 g. Kopf der Hispania r.//Togatus steht I., davor Adler auf Stange, dahinter Fasces.

Fasces.
Bab. 8; BMC 2839; Crawf. 372/2; Syd. 746. **R** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 26, Osnabrück 1994, Nr. 278.

Die Rückseite thematisiert das Imperium seines Vorfahren L. Postumius in Spanien.

53



AR-Denar, 78 v. Chr., Rom, M. Volteius; 3,78 g. Attisbüste mit Helm und Lorbeerkranz r., dahinter Zirkel (?)//Cybele in Löwenbiga r., darüber ΣΘ (?).

Bab. 4; BMC -; Crawf. 385/4; Syd. 777. Avers etwas dezentriert, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 23, Osnabrück 1992, Nr. 310.

54



AR-Denar, 78 v. Chr., Rom,

M. Volteius; 3,88 g. Liberkopf r. mit Efeukranz//Ceres in Schlangenbiga r., dahinter gewellte Linie. Bab. 3; BMC -; Crawf. 385/3; Syd. 776. Revers etwas dezentriert, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 475.

55



AR-Denar, 77 v. Chr., Rom,

P. Satrienus; 3,66 g. Romakopf r. mit Helm//Wölfin I. Bab. 1; BMC 3211; Crawf. 388/1 b; Syd. 781 a. Sehr schön

Schätzung:

Schätzung:

50,00€

Schätzung:

Schätzung:

75,00€

75,00€

60,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 398.

56



AR-Denar, 76 v. Chr., Rom,

L. Rustius; 3,95 g. Marskopf r. mit Helm//Widder r. Bab. 1; BMC 3271; Crawf. 389/1; Syd. 782. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 3009.

Zur Aversdarstellung siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 37. Stempelfrisch

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

57



AR-Denar, 76/75 v. Chr., spanische Münzstätte (?), Cn. Cornelius Lentulus; 3,88 g. Kopf des Genius Populi Romani r., dahinter Zepter//Globus zwischen bekränztem Zepter und Steuerruder. Bab. 55; BMC 58; Crawf. 393/1 b; Syd. 752 a. Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 273.

Cn. Lentulus war Curator denariorum flandorum.

58



AR-Denar (Serratus), 71 v. Chr., Rom, Mn. Aquilius; 3,93 g. Virtuskopf r. mit Helm//Krieger erhebt Sicilia.

erhebt Sicilia.
Bab. 2; BMC 3364; Crawf. 401/1; Syd. 798. Sehr schön

50,00€

Schätzung:

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 410.

59



AR-Denar, 67 v. Chr., Rom,

M. Plaetorius Cestianus; 4,09 g. Isisbüste (?) r. mit Attributen verschiedener Gottheiten//Adler auf Blitz r., Kopf zurückgewandt.

Bab. 4; BMC 3596; Crawf. 409/1; Syd. 809. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 24, Osnabrück 1993, Nr. 246.

60



AR-Denar, 67 v. Chr., Rom,

M. Plaetorius Cestianus; 4,01 g. Cybelebüste r. mit Mauerkrone//Curulischer Stuhl, l. Lorbeerzweig

150,00€

Schätzung:

Bab. 3; BMC 3576; Crawf. 409/2; Syd. 808. Vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 275.

61



AR-Denar (Serratus), 64 v. Chr., Rom,

L. Roscius Fabatus; 3,87 g. Kopf der Juno Sospita r. im Ziegenfell, dahinter Schild//Mädchen steht r., davor Schlange, dahinter zwei Bögen.

Bab. 1; BMC 3483; Crawf. 412/1; Syd. 915. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 348.

Anläßlich des jährlich wiederkehrenden Festes der Juno Sospita in Lanuvium mußte eine Jungfrau die im Keller des Tempels lebende Schlange füttern. Wenn das Mädchen keusch war, blieb es dabei unversehrt, ansonsten wurde es von der Schlange getötet.

62



AR-Denar, 63 v. Chr., Rom,

L. Cassius Longinus; 3,90 g. Verschleierte Vestabüste I., davor S (retrograd), dahinter Kylix//Togatus steht I. und wirft Stimmstein mit V in Urne.

Bab. 10; BMC 3936; Crawf. 413/1; Syd. 935. Sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 26, Osnabrück

1994, Nr. 286.

63



AR-Denar, 63 v. Chr., Rom,

L. Furius Brocchus; 3,94 g. Cereskopf r. zwischen Ähre und Korn//Curulischer Stuhl, zu beiden Seiten Fasces. Bab. 23; BMC 3896; Crawf. 414/1; Syd. 902 a. Feine Tönung, min. dezentriert, vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 67, Osnabrück 2001, Nr. 580.

Der Typ bezieht sich auf die cura annonae, um die sich die Ädile zu kümmern hatten.

64



AR-Denar, 59 v. Chr., Rom,

M. Nonius Sufenas; 3,76 g. Saturnkopf r., dahinter Harpa und konisches Objekt//Roma sitzt I. mit Speer und Schwert, von Victoria bekränzt.

Bab. 1; BMC 3820; Crawf. 421/1; Syd. 885. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 20, Osnabrück 1991, Nr. 436.

Die Rückseitenumschrift lautet SEXtus NONIus PRaetor Ludos Victoriae Primus Fecit und bezieht sich auf die Einführung der Ludi Victoriae nach Sullas Sieg am Colinischen Tor 81 v. Chr. Der Stein auf der Vorderseite war vermutlich derjenige, den man Saturn an Stelle von Zeus unterschob. Er wurde in Delphi gezeigt und verehrt.

65



AR-Denar, 58 v. Chr., Rom,

P. Plautius Hypsaeus; 3,70 g. Büste der Leuconoe r., dahinter Delphin//Jupiter in Quadriga I. Bab. 12; BMC 3845; Crawf. 420/2 a; Syd. 911. Avers etwas dezentriert, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 62, Osnabrück 2001, Nr. 245.

Leuconoe, die Tochter Neptuns und der thessalischen Erdgöttin Themisto, gilt als göttliche Ahnherrin des Münzmeisters (vergl. Hyginus fabulae 157.). Die Rückseite bezieht sich auf die Eroberung von Privernum durch den Konsul des Jahres 329 v. Chr., einen der Vorfahren des Münzmeisters.

Schätzung: 100,00 €

Schätzung: 150,00 €

Schätzung:

50,00€

Schätzung: 125,00 €

66



AR-Denar 57 v. Chr., Rom;

M. Plaetorius Cestianus; 3,84 g. Jünglingskopf r., l. Acrostolium (?)//Geflügelter Caduceus. Bab. 5; BMC -; Crawf. 405/5; Syd. 807. Fast vorzüglich Schätzung: 150,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 67, Osnabrück 2001. Nr. 575.

Für die Datierung s. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, S. 142 ff.

Schätzung:

67



AR-Denar, 57 v. Chr., Rom,

C. Serveilius C. F.; 4,36 g. Florakopf r., dahinter Lituus//Zwei Soldaten paradieren voreinander mit gezogenen Schwertern.

Bab. 15; BMC 3816; Crawf. 423/1; Syd. 890. R Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 41, Osnabrück 1998, Nr. 81.

Der Münzmeister hat Flora abgebildet, da einer seiner Ahnen der erste Flamen Floralis war.

68



AR-Denar, 55 v. Chr., Rom,

Q. Cassius Longinus; 3,52 g. Kopf des Genius Populi Romani r., dahinter Zepter//Adler steht r. auf Blitz, l. Lituus, r. Kanne.

Bab. 7; BMC 3868; Crawf. 428/3; Syd. 916. Feine Tönung, sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 104, Osnabrück 1993, Nr. 88.

Adler und Blitz auf dem Revers sind Symbole Jupiters, des Triumph- und Siegesgottes, und rufen als solche die militärischen Erfolge des Pompeius, des amtierenden Konsuls in Erinnerung. Siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 307 f.

69



AR-Denar, 55 v. Chr., Rom,

P. Licinius Crassus M. f.; 4,03 g. Drapierte Büste der Venus r. mit Lorbeerkranz und Diadem//Weibliche Figur steht I. mit Speer und hält Pferd am Zügel, zu ihren Füßen Panzer und Schild.

Bab. 18; BMC 3901; Crawf. 430/1; Syd. 929. Attraktives, sehr schönes Exemplar mit feiner Patina

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 62, Osnabrück 2001, Nr. 250.

P. Licinius Crassus ist der jüngere Sohn des Triumvirn Marcus Licinius Crassus. Im Jahre 55 v. Chr. waren Crassus und Pompeius Konsuln.

60,00€

Schätzung:

75,00€

Schätzung: 125,00€



70



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,

M. Junius Brutus; 3,83 g. Libertasbüste r.//Der Konsul L. Junius Brutus geht zwischen zwei Liktoren I., davor Accensus.

Bab. 31; BMC 3861; Crawf. 433/1; Syd. 906. Schürfspur auf dem Avers, sonst sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 62, Osnabrück 2001, Nr. 253.

Q. Caepius Brutus, seit seiner Adoption M. Junius Brutus, war einer der späteren Caesarmörder und begegnet Dante als solcher auf seinem Weg durch die Hölle. Die Rückseite zeigt den Vorfahren des Münzmeisters, der 509 v. Chr. der Tradition nach den letzten König Tarquinius Superbus aus Rom vertrieb und damit die Republik begründete. Die Rückseite ist das Vorbild für die Goldstatere des Koson.

71



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,

M. Junius Brutus; 3,36 g. Kopf des L. Junius Brutus r.//Kopf des C. Servilius Ahala r. Bab. 30; BMC 3864; Crawf. 433/2; Syd. 907. Sehr schönvorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 278.

Der Münzmeister ist der spätere Caesarmörder. Er zeigt hier durch die Bilder zweier Vorfahren seine streng republikanische Gesinnung; zum einen L. Junius Brutus, der die tarquinischen Könige vertrieb, und zum anderen C. Servilius Ahala, der den Staat vor Spurius Maelius rettete.

72



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom,

Mn. Acilius; 3,66 g. Saluskopf mit Lorbeerkranz r.//Valetudo steht l. mit Schlange, auf Säule gestützt. Bab. 8; BMC 3944; Crawf. 442/1 a; Syd. 922. Sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 122, Osnabrück 1996, Nr. 35.

Salus und Valetudo stehen für die gute Gesundheit. Der Münzmeister will damit zum Ausdruck bringen, daß der gens Acilia den Verdienst der Einführung anständiger medizinischer Versorgung in Rom zukommt. Im Jahre 219 v. Chr. hatte der griechische Arzt Archagathus an einer nach der gens Acilia benannten Straßenkreuzung eine Praxis eingerichtet.

73



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom,

L. Hostilius Saserna; 3,65 g. Kopf der Gallia r., dahinter Carnyx//Artemis steht v. v. mit Speer, l. springt Hirsch l. Bab. 4; BMC 3996; Crawf. 448/3; Syd. 953. **R** Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 62, Osnabrück 2001, Nr. 256.

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

200,00€

Schätzung: 75,00 €

Schätzung: 75,00 €

74



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom,

C. Vibius Pansa; 4,08 g. Silensmaske r., dahinter Pedum//Jupiter Axurus sitzt l. mit Patera und Zepter. Bab. 19; BMC 3980; Crawf. 449/1 b; Syd. 948. Sehr schön Schätzung: 75,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 24, Osnabrück 1993. Nr. 268.

Die Panmaske ist eine Anspielung auf den Beinamen des Münzmeisters.

75



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom;

C. Vibius Pansa; 3,75 g. Bacchuskopf r. mit Efeukranz//Ceres geht r. mit zwei Fackeln, davor Pflug. Bab. 16; BMC 3976; Crawf. 449/2; Syd. 946. **R** Feine Tönung, sehr schön Schätzung: 50,00 €

Schätzung:

100,00€

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 160, Osnabrück 2001, Nr. 77.

76



AR-Denar, 48 v. Chr., Rom,

Decimus Postumius Albinus Bruti f.; 3,96 g. Marskopf r. mit Helm//Zwei Carnyces über Kreuz, oben ovaler Schild, unten Rundschild.

Bab. 11; BMC 3962; Crawf. 450/1 a; Syd. 941. **R** Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 201.

Der Münzmeister war zunächst ein Anhänger Caesars und kämpfte in Gallien, daher die Rückseitendarstellung. Er gehörte später zu den Caesarmördern.

77



AR-Denar, 47 v. Chr., Rom,

L. Plautius Plancus; 3,84 g. Medusenhaupt v. v.//Aurora fliegt r. und führt die Pferde des Sonnengottes. Bab. 15; BMC 4004; Crawf. 453/1 a; Syd. 959. **R** Knapper Schrötling, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

150,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 202.

Das Bild des Reverses kopiert ein Gemälde des Nikomachos, welches sich zum Zeitpunkt der Prägung des Stückes im Besitz des Münzmeisters befand. Der Bruder des Münzmeisters, Munatius Plancus, gelangte nach der Ermordung des Plautius 43 v. Chr. in den Besitz des Gemäldes und weihte es dem Jupiter.

78



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom,

Mn. Cordius Rufus; 3,87 g. Eule auf korinthischem Helm r.//Aegis, mit Medusenhaupt verziert.

Bab. 4; BMC 4042; Crawf. 463/2; Syd. 978. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, Prüfpunze auf dem Avers, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 3026.

Schätzung: 100,00 €

79



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom;

T. Carisius; 3,63 g. Romakopf r. mit phrygischem Helm//Füllhorn auf Globus zwischen Zepter und Steuerruder.

Bab. 5; BMC 4067; Crawf. 464/3 b; Syd. 984 b. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 3027.

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

80



Q. Caecilius Metellus Pius Scipio, † 46 v. Chr. AR-Denar, 47/46 v. Chr., Lagermünzstätte in Afrika,

Marcus Eppius; 2,86 g. Afrikakopf im Elefantenskalp r., davor Ähre, darunter Pflug//Hercules steht v. v. mit Keule und Löwenfell.

Bab. 50; BMC 12; Crawf. 461/1; Sear 44; Syd. 1051. Subaerat, sehr schön

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 104, Osnabrück 1993, Nr. 99.

Q. Caecilius Metellus Pius Scipio war der Kommandeur der Pompeianer in Afrika. Er überlebte die Schlacht bei Thapsus und wählte bald darauf in Hippo Regius den Freitod. Marcus Eppius ließ dieses Stück wohl als legatus fisci castrensis prägen. Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

81



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 19/18 v. Chr., spanische Münzstätte; 3,1 g. Kopf l. mit Eichenkranz//Zwei Lorbeerbäume. BMC 319; Coh. 145; RIC² 33 b. Kl. Kratzer, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Zu den Lorbeerbäumen heißt es in den res gestae:" Für dieses mein Verdienst wurde ich durch Senatsbeschluß Augustus genannt; an meinen Türpfosten wurden von Staats wegen zwei Lorbeerbäume angebracht (...)."

82



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 15/13 v. Chr., Lugdunum; 3,79 g. Kopf r.//Stier stößt l. BMC 458; Coh. 141; RIC² 169. Kl. Prüfpunze auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 55, Osnabrück 2000, Nr. 3055.

83



Nero, 54-68. AR-Denar, 64/65, Rom; 3,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter sitzt l. mit Blitz und Zepter. BMC 74; Coh. 119; RIC² 53. Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

84 Vespasianus, 69-79 für Titus. Æ-As, 72, Rom; 11,36 g. Schätzung: Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage 100,00€ und Zepter. BMC -; Coh. 7; RIC² 441. Braune Patina, sehr schön 85 Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 117, irreguläre Schätzung: Münzstätte; 2,72 g. 75,00€ Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Traian und Hadrian reichen sich die Hand, im Abschnitt: ADOPTIO. BMC -; Coh. -; RIC -. Subaerat, sehr schön 86 Hadrianus, 117-138. Æ-As, 119/138, Rom; 10,69 g. Schätzung: Drapierte Büste r.//Galeere r. 100,00€ BMC 1455; Coh. 691; RIC 718. Dunkelgrüne Patina, korrodiert, sehr schön 87 Hadrianus, 117-138. AR-Denar, 134/138, Rom; 3,1 g. Schätzung: Kopf r.//GER-MANIA Germania steht I. mit Speer und 100,00€ Schild. BMC 837; Coh. 805; RIC 302. R Etwas korrodiert, winz. Kratzer, denoch attraktives, sehr schönes Exemplar Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-88 Schätzung: Sesterz, nach 141, Rom; 26,08 g. Drapierte Büste 75,00€ r.//Vesta steht I. mit Fackel und Palladium. BMC 1537; Coh. 268; RIC 1151. Dunkelgrüne Patina, min. korrodiert, sehr schön 89 Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Schätzung: Antoninus. AR-Denar, 161, Rom; 3,1 g. Kopf r.//Statue 75,00€ auf Säule. BMC 69; Coh. 353; RIC 440. Vorzüglich 90 Lucius Verus, 161-169. Æ-Sesterz, 164/165, Rom; 23,15 Schätzung: g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und 50,00€ Trophäe. BMC 1253; Coh. 182; RIC 1420. Schön-sehr schön

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT



Macrinus, 217-218. Æ-As, Rom; 10,53 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona sitzt l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 101; Coh. 24; RIC 179. Braune Patina, etwas korrodiert, sehr schön Schätzung: 75,00 €



Severus Alexander, 222-235. Æ-Sesterz, 231, Rom; 26,64 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus. BMC 809; Coh. 412 var.; RIC 515. Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Severus Alexander, 222-235 für Orbiana. Æ-Sesterz, 225, Rom; 22,06 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 293; Coh. 4; RIC 655. RR Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der e-Auction Peus Nachf. 4, Frankfurt am Main 2017, Nr. 273.

94



Philippus I., 244-249. Æs, Zeugma (Commagene); 16,37

Schätzung: 50,00 €

Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Viersäuliger Tempel auf der Akropolis von Zeugma, im Abschnitt Capricorn r. Dazu: eine Bronzemünze Elagabals mit der Akropolis von Zeugma und Gegenstempel auf dem Avers. 23,29g. BMC 29 (Philippus I.); 23 (Elagabal). **2 Stück.** Sehr schön und schön

Erworben 1981 von F. Javorschek auf der Münzbörse Trier (Philippus I.) und 1975 von privat (Elagabal). Der Capricorn auf dem Revers ist das Emblem der in Zeugma stationierten Legio IV Scythica.

95



Philippus II., 246-249. Æs, Perge (Pamphylia); 6,56 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz, darunter Globus//Hephaistos sitzt r. mit Hammer und Schild. SNG France 517. Attraktives Exemplar, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 56, Köln 1992. Nr. 384.

Der Revers bezieht sich wohl auf den 18. Gesang von Homers Ilias, in dem ausführlich geschildert wird, wie Hephaistos den Schild des Achilleus schmiedet.

96



Maxentius, 306-312 für Divus Romulus. Æ-Follis, 309/312, Ostia; 2,31 g. Kopf r.//Grabmonument. RIC 59. R Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Möglicherweise ist das auf dieser Münze dargestellte templum divi Romuli als Vorbau der Kirche der Hl. Kosmas und Damianus erhalten geblieben. Osnabrück 2013, Nr. 993.

RÖMISCHE MÜNZEN > MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

97



Constantius II., 337-361. AV-Solidus, 355/361, Antiochia, 8. Offizin; 3,88 g. Kopf r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift /VOT/XXXX. RIC 172. R Beschnitten, sehr schön

Exemplar der Sammlung Kochs (abgeschlossen in den 1970er Jahren), Auktion Fritz Rudolf Künker 226,

Schätzung: 200,00 €

98



Valentinianus I., 364-375. AV-Solidus, 364/367, Antiochia, 3. Offizin; 4,36 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus. RIC 2 a. Sehr schön Schätzung: 300,00 €

Exemplar des Spezialangebotes Fritz Rudolf Künker Weihnachten 2002, Osnabrück 2002, Nr. S11.

RÖMISCHE MÜNZEN > LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

99



Bronzemünzen der römischen Kaiserzeit: Enthalten sind sieben Sesterze, zwei Asses bzw. Dupondii und ein Follis der Kaiser Vespasianus, Hadrianus, Septimius Severus, Maximinus I. Thrax, Herennius Etruscus, der Kaiserinnen Sabina und Faustina mater sowie des Mitregent Lucius Verus. Die Rückseiten zeigen Felicitas, Annona, Hilaritas, Aeternitas, Africa, Salus und den Kaiser selbst (stehend, zu Pferd, in Schiff stehend).

Schätzung: 350,00 €

11 Stück. Zum Teil überarbeitet, meist sehr schön

100



ex 100

Lot römischer Münzen: Enthalten sind acht Denare von Nerva bis Septimius Severus, ein Sesterz des Marcus Aurelius und eine Provinzialprägung des Traian. Alle Stücke sind bestimmt, die Unterlegzettel des Sammlers liegen bei.

Schätzung: 250,00 €

10 Stück. Meist sehr schön

101



Silbermünzen der römischen Kaiserzeit: Enthalten sind drei Antoniniane und acht Denare des Vespanianus, Domitianus, Hadrianus, Caracalla, Severus Alexander sowie Philippus I. und II. Die Reverse zeigen Priestergeräte, Tiere wie Adler und Antilope und Götter bzw. Personifikationen wie Jupiter, Pax, Minerva Victrix und Roma.

Schätzung: 200,00 €

11 Stück. Meist sehr schön

102



Lot römischer Münzen: Enthalten sind zwei Antoniniane (Philipps I., Valerianus), vier Sesterze (Marcus Aurelius (überarbeitet), Severus Alexander, Maximinus I. Thrax, Gordianus III.), ein Dupondius bzw. As (Faustina II. (überarbeitet)) sowei drei Folles (Constaninus II., Constantius I., Maxentius).

10 Stück. Zum Teil überarbeitet, meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN > LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

103



Lot römischer Münzen: Enthalten sind ein Doppelsesterz des Postumus (Colonia, 61), ein Dupondius des Tiberius (Commagene, mit Gegenstempel, 19 oder 21) und ein As des Tiberius für den Divus Augustus (Rom, 22/30).

3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

104



Lot römischer Münzen: Enthalten sind drei Denare (Domitian, Diadumenian, Severus Alexander) und vier Antoniniane (3x Gordianus, 1x Gallienus). **7 Stück.** 1x gelocht, sonst meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

105



Lot antiker Münzen: Enthalten sind eine in Messene geprägte Hemidrachme der Achaischen Liga (Benner 20), ein Obol von Kyzikos (SNG France 378), eine posthum für Alexander III. geprägte Drachme von Kolophon (Price 1779) und zwei Antoniniane (Gallienus und Probus).

5 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 50,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN > BYZANZ

106



Heraclius, 610-641. AV-Semissis, 610/613, Constantinopolis, 5. Offizin; 2,19 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz auf Globus. DOC 51 b; Sear 784. **R** Min. gewellt, fast vorzüglich

107



Heraclius, 610-641. AV-Tremissis, 610/613, Constantinopolis, 10. Offizin; 1,36 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 53 c; Sear 786. Min. gewellt, leichte Prägeschwächen, sehr schön Schätzung: 50,00 €

Schätzung:

150,00€

108



Constantinus X., 1059-1067. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,37 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1 a; Sear 1847. Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN > LOTS

109



Kleines Lot byzantinischer Münzen: Enthalten sind sechs nicht näher bestimmte byzantinische Folles.

6 Stück. Schön

Schätzung: 20,00 €



ORIENTALISCHE MÜNZEN > KUSHAN

110



Maiores Domus. El-Stater; 7,64 g. König steht I.//Ardoksho sitzt v. v. Göbl 596. Sehr schön Schätzung: 125,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > UMAYYADEN, KALIFEN IN DAMASKUS

111



Abd al Malik, 685-705. Æ-Fals, Amman; 3,33 g. Kalif steht v. v.// Φ auf drei Stufen. SICA I, 718 ff; Walker 126 ff. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > AMIRE VON KRETA

112



Shu'ayb ibn 'Umar, um 880-890. Æ-Fals; 2,75 g. Album, Checklist 671; Miles Group F, 5. Von großer Seltenheit. Braune Patina, fast sehr schön Schätzung: 150,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN > LOTS

113



Lot: Enthalten sind zwei Prägungen aus dem indischen Raum (Kushan (AE) und Shahis von Kabul und Gandhara (AR)

2 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BALTIKUM > KURLAND

114



Wilhelm Kettler, 1587-1616. 3-Gröscher 1599, Mitau. 2,24 g. Iger KuW.99.1 c/b (R4); Kopicki 4045 (R6). Von größter Seltenheit. Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

115



Peter Biron, 1769-1795. Albertustaler 1780. 28,18 g. Dav. 1624; Kopicki 4104 (R2). Leicht justiert, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

116



Peter Biron, 1769-1795. Albertustaler 1780. 28,18 g. Dav. 1624; Kopicki 4104 (R2). Winz. Henkelspur (?), etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BALTIKUM > LITAUEN

117



Sigismund August von Polen, 1545-1572. Groschen 1546, Vilnius. 2,27 g. Kopicki 3293 (R3). **R** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

118



Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1551, 1554 (2x), Vilnius.

0,22 g; 0,37 g; 0,33 g.

Kopicki 3209 (R7); 2x 3212 (R3). **3 Stück. RR** Leichte Prägeschwäche und Korrosionsspuren, sonst vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > BRABANT

119



Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. 1/2 Patagon 1649, Flanders. 14,03 g. Delm. 305. **RR** Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön +

Schätzung: 80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > BRÜSSEL

120

Stadt. Jeton (Rechenpfennig) 1663, Brüssel. Stadtkämmerei von Brüssel. Behelmter Wappenschild (Van der Haege)// Greif auf Geldkiste. 31,96 mm; 5,90 g. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

121



Stadt. Jeton (Rechenpfennig) 1686, Brüssel. Gekröntes Wappen von zwei Frauen gehalten//Angler mit Fisch am Haken. 29,76 mm; 6,18 g. Dugniolle 4519. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > STÄDTE IN FLANDERN

122



Aalst (Alost). Jeton (Rechenpfennig) 1617. 0,37 g. Zwei Wappen unter Krone//Fünf blütenartig zusammengestellte Wappen. 28,88 mm; 6,62 g. Dugniolle 3743. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BELGIEN > LÜTTICH

123



Gerhard von Groesbeck, 1564-1580. Reichstaler 1570, Hasselt, mit Titel Maximilians II. 28,92 g. Dav. 8415; Delm. 451. Feine Tönung, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BULGARIEN > FÜRSTENTUM

124



Alexander I., 1879-1886. 5 Lewa 1884, St. Petersburg. 24,91 g.

Dazu: Kupfermedaille Georgi Dimitrov. 60,18 mm; 99,87 g.

Dav. 60. **2 Stück.** Leicht berieben (1x), winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

125



Ferdinand, 1887-1908 (-1918). 5 Lewa 1892 KB, Kremnitz. 24,99 g. Dav. 61; Tsvetanov 16. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > KÖNIGREICH

126



Waldemar II., 1202-1241. Denar, 1202-1241, Münzstätte in Nordjütland (Grenåfund). 0,68 g.
Gekröntes Brustbild mit Langkreuz lilienförmigen
Zepter//Kreuz mit einem lilienförmigen Arm, in zwei
Winkeln ein sechsstrahliger Stern.
Galster 17; Hauberg -. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 1439, Kopenhagen 2014, Nr. 5020.

127



Frederik III., 1648-1670. 2 Mark 1668, Kopenhagen. 11,93 g.

Münzmeister Frederik Caspar Herbach. Die Vorderseitenumschrift endet mit PROVIDEBIT g. Aagaard 140.2; Hede 118; Schou 53; Sieg 41. **Sehr seltene Variante.** Sehr schön

Exemplar der Slg. Sivertsen, Auktion Dansk Numismatisk Forening, Kopenhagen 23.10.1940, Nr. 99; der Slg. Christensen, Auktion Bruun Rasmussen 864, Kopenhagen 2016, Nr. 42.

128



Frederik III., 1648-1670. Krone (4 Mark) 1669, Kopenhagen. 21,06 g. Dav. 3581; Hede 113 C. Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich Schätzung: 200,00 €

129



Christian V., 1670-1699. 1 Mark 1672, Kopenhagen. 5,16

Münzmeister Gottfried Krüger. Aagaard 10; Hede 70; Schou 63; Sieg 17.1. Feine Patina, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 228, Osnabrück 2013, Nr. 2629.

130



Christian V., 1670-1699. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten o. J. (1685), Kopenhagen. 2,29 g. Münzmeister Gregorius Sesemann. König reitet I., in der erhobenen Rechten Kommandostab, im Hintergrund Landschaft//Drei gekrönte Doppelmonogramme ins

Hede 12 B; Schou 19 a; Sieg 76. Sehr schön

Exemplar der Slg. Poul Henning Knudsen VIII, Auktion Bruun Rasmussen 824, Kopenhagen 2011, Nr. 137.

131



Christian V., 1670-1699. 1 Mark 1685, Kopenhagen. 5,45

Münzmeister Gregorius Sesemann. Aagaard 39; Hede 81; Schou 15; Sieg 19. Sehr schön

Exemplar der Slg. Poul Henning Knudsen IX, Auktion Bruun Rasmussen 829, Kopenhagen 2012, Nr. 163.

TELEFON +49 541 96202 0 · FAX +49 541 96202 22 · SERVICE@KUENKER.DE · WWW.KUENKER.DE

Dreieck gestellt.

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

80,00€

Schätzung: 150,00 €

Schätzung: 80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > KÖNIGREICH

132



Christian V., 1670-1699. 2 Mark 1692, Kopenhagen. 11 17 g

Schätzung: 150,00 €

Schätzung:

120,00€

Münzmeister Christian Wineke. Stempelstellung 360°. Mit der Jahreszahl am Ende der Rückseitenumschrift.

Aagaard 64; Hede 93 B; Schou 37; Sieg 32.2. Sehr schön

Exemplar der Auktion Myntauktioner i Sverige AB (MISAB) 4, Stockholm 2011, Nr. 61.

133



Frederik IV., 1699-1730. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten o. J., Kopenhagen. Stempelkoppelung aus den Rückseiten der

Dukatentypen Hede 20 und 23. 2,36 g. Münzmeister Christian Wineke. Drei gekrönte Monogramme und drei gekrönte Wappenschilde ins Dreieck gestellt, in der Mitte Stern//Gekröntes Doppelmonogramm.

Hede 20 (Rückseite)/23 (Rückseite); Schou 6 (Rückseite)/7 (Rückseite); Sieg 30 (Rückseite)/33 (Rückseite). RR Sehr schön

Exemplar der Auktion Myntauktioner i Sverige AB (MISAB) 12, Stockholm 2014, Nr. 205.

134



Frederik IV., 1699-1730. 12 Skilling 1719, Kopenhagen.

Münzmeister Christian Wineke. Mit Wertangabe XII auf der Rückseite.

Hede 48; Schou 3; Sieg 11 (S). **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Exemplar der Slg. Poul Henning Knudsen IX, Auktion Bruun Rasmussen 829, Kopenhagen 2012, Nr. 187.

135



Frederik IV., 1699-1730. Ku.-1/2 Skilling 1719,

Kopenhagen. 3,2 g.

Münzmeister Christian Wineke. Variante mit kleiner Schrift.

Hede 55; Schou 15; Sieg 1.1 (S). **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 844, Kopenhagen 2013, Nr. 5165.

136



Christian VI., 1730-1746. 24 Skilling 1731, Kopenhagen.

Münzmeister Christian Wineke. Mit Münzmeisterzeichen Herz auf dem unteren Kreuzarm auf der Rückseite. Hede 6 A; Schou 3; Sieg 3.1. **R** Fast sehr schön

Exemplar der Auktion Bruun Rasmussen 820, Kopenhagen 2011, Nr. 5095. Schätzung: 150.00 €

120,00€

Schätzung: 80,00 €

Schätzung:

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > KÖNIGREICH

137



Christian VIII., 1839-1848. Ku.-1/5 Skilling 1842, Altona. 1,46 g. Hede 13 B. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 20,00 €

138



Christian VIII., 1839-1848. Speciedaler 1845, Kopenhagen. 28,86 g. Münzmeister Georg Wilhelm Svendsen. Stempelschneider Harald Conradsen. Mit Münzstättenzeichen ñ. Dav. 74; Hede 3 E; Schou 3; Sieg 13.6. Sehr schönSchätzung: 100,00 €

vorzüglich

Erworben von Peter Flensborg, Kopenhagen 2010.

139



Christian VIII., 1839-1848. Rigsbankdaler 1847, Kopenhagen. 14,29 g. Hede 4 A. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

140



Frederik VII., 1848-1863. Rigsdaler 1855, Altona. 14,39 g. Hede 8 B. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

141



Christian X., 1912-1947. 2 Kronen 1930, Kopenhagen. 15,02 g. Hede 5. **R** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > GRÖNLAND

142



Ivigtut, 1875-1922. Einseitige Zinkmarke zu 5 Öre o. J. (1875).

Gewicht: 2,54 g; Durchmesser: 26,20 mm; Dicke: 0,71

Sieg 3.2 (I). R Sehr schön

Exemplar der Slg. Bruce Levy, Auktion Bruun Rasmussen 829, Kopenhagen 2012, Nr. 5230.

Schätzung: 120,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > GRÖNLAND

143



Ivigtut, 1875-1922. Einseitige Zinkmarke zu 1 Öre o. J. (nach 1892).

Gewicht: 2,72 g; Durchmesser: 26,87 mm; Dicke: 0,72

Sieg 3.1 (III). RR Sehr schön

Exemplar der Slg. Poul Henning Knudsen VIII, Auktion Bruun Rasmussen 824, Kopenhagen 2011, Nr. 300. Seit 1875 tragen die Geldzeichen nicht mehr den Firmennamen Öresund, sondern den Ortsnamen Ivigtut. Schätzung: 120,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DÄNEMARK > LOTS

144



Kleine Sammlung dänischer Kleinmünzen, überwiegend bestehend aus 2 Skilling-Stücken aus der Regentschaft von Christian IV., 1588-1648 (6 Stück) und Frederik III., 1648-1670 (19 Stück) sowie zwei Ku.-Skilling-Stücken aus der Regentschaft von Christian VII., 1766-1808. Die Sammlung enthält auch zwei Ku.-Rigsbankskilling sowie drei Ku.-Skilling Rigsmønt aus der Regentschaft von Frederik VII. 1848-1863. Dazu: Dänisch-Ostindien (Trankebar). Ku.-1 Kas o. J. (1648-1670). Interessane Zusammenstellung, bitte besichtigen.

250,00€

Schätzung:

145



Sammlung von Münzen, meist des 18./19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Nominale und Jahrgänge. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

50 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/KAROLINGER

146



Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, Paris. 1,46 g. +HLVDOVVICVS IMP Kreuz//PARISII. Depeyrot 759; M./G. 361. **R** Leicht gewellt und Korrosionsspuren, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

147



Ludwig der Fromme, 814-840. Denar, unbestimmte Münzstätte (wahrscheinlich Venedig). 1,61 g. +HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIANA RELIGIO Kirchengebäude. Coupland Class III, Group G: Venedig; Depeyrot 1179 Série G: Venedig; M./G. 472. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Slg. Dr. Edoardo Curti, Auktion Fritz Rudolf Künker 227, Osnabrück 2013, Nr. 2152. Exemplar der Auktion Artemide Aste XVIII, San Marino 2007, Nr. 257.

Mit einer Kugel im O von RELIGIO der Rückseitenlegende.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/KAROLINGER

148	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Palastmünzstätte. 1,52 g. +CRATIA D-I REX Karolusmonogramm//+PALATINA MONE Kreuz. Depeyrot 750; M./G. 629 var. Hübsche Patina, sehr schön +	Schätzung: 150,00 €
149	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Saint-Quentin. 1,78 g. +CRIATIA D-I REX Karolusmonogramm//+SC-IPVINTINIMOE Kreuz. Depeyrot 906; M./G. 775 var. R Feine Patina, sehr schönvorzüglich	Schätzung: 250,00 €
150	Karl der Kahle, 843-877. Obol, Soissons. 0,85 g. +CRATIA DI REX Karolusmonogramm//+SVESSIO CIVITAS Kreuz. Depeyrot 938; M./G. 806. R Sehr schön	Schätzung: 100,00 €
151	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Le Mans. 1,71 g. +CIRATIA D-I REX Karolusmonogramm//+CINOMANIS CIVITAS Kreuz. M./G. 905. Reste von Zaponlack, sehr schön-vorzüglich	Schätzung: 75,00 €
152	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Le Mans. 1,77 g. +GRATIA D-I REX Karolusmonogramm//+CINOMANIS CIVITAS Kreuz. Depeyrot 559; M./G. 908. Hübsche Patina, vorzüglich	Schätzung: 200,00 €
153	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Rennes. 1,49 g. +GRATIA D-I REX Karolusmonogramm//+HREDONIS CIVITAS Kreuz. Depeyrot 856; M./G. 1045. Hübsche Patina, vorzüglich	Schätzung: 250,00 €
154	Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle. 1,58 g. +CARLVS REX FR Kreuz//+MET+VLLO Karolusmonogramm. Depeyrot 627; M./G. 1064. Sehr schön	Schätzung: 75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/KAROLINGER

155



Karl der Kahle, 843-877. Denar, Melle. 1,55 g. +CARLVS REX FR Kreuz//+MET+VLLO Karolusmonogramm. Depeyrot 627; M./G. 1064. Gelocht, fast sehr schön Schätzung: 75,00 €

156



Odo, 887-898. Denar, Bourges. 1,54 g. +GRATIA DEI REX Im Feld ODO-REX-Monogramm//+BITVRICES CIVITA Kreuz. Depeyrot 202; Gariel XLVI, 13; M./G. 1328; Prou 750. **RR** Winz. Randabbruch, gutes sehr schön

Schätzung: 250,00 €

Exemplar der Slg. Dr. Edoardo Curti, Auktion Fritz Rudolf Künker 227, Osnabrück 2013, Nr. 2269. Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 165, Osnabrück 2010, Nr. 95.

157



Spätes 9. Jahrhundert. Denar, Chartres. 1,65 g. +GRATIA DEI REX Karolusmonogramm//+CARNOTIS CIVITA Kreuz.

Depeyrot 286; M./G. 938. **R** Hübsche Patina, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 400,00 €

Bei K. Morrison / H. Grunthal findet sich der Typ unter Karl dem Kahlen (840-877), wo er jedoch mit Hinweis auf den 1963 entdeckten und um 975/980 datierten Schatzfund von Fécamp höchstwahrscheinlich nicht hingehört. G. Depeyrot nimmt stattdessen eine Prägung unter Thibaut le Tricheur ("der Betrüger", 957/60-975) für diesen Typ mit fehlendem S am Ende der Rückseitenumschrift an. Thibaut war Vizegraf von Blois und Tours und bemächtigte sich unrechtmäßig der Grafschaften Chartres und Châteaudun.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/KÖNIGREICH BURGUND

158



Conrad le Pacifique, 937-993. Denar, Lyon. 1,31 g. +CONRADVS Kreuz//+LVGDVNVS Kreuz über Dreieck. Depeyrot 531; M./G. 1683. Selten in dieser Erhaltung. Vorzügliches Exemplar mit hübscher Patina

Schätzung: 300,00 €

Exemplar der Sammlung Dr. Edoardo Curti. Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 65, Zürich 2012, Nr. 3300.

Exemplar der Auktion Lanz 124, München 2005, Nr. 352. Erworben aus Lager Rosenberg, 1934. Die Zuweisung ist nicht gesichert. Es kommt auch eine Prägung unter Konrad III. (1033-1039) in Frage (vgl. E. Boudeau, S. 138, Nr. 1126).





Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu au buste juvénile 1662 B, **Schätzung:** Rouen. 13,62 g. Duplessy 1484; Gadoury 173. Sehr schön 150,00 €



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux huit L 1690 A, Paris. Réformation. Dazu: Ecu 1787 (Dav. 1334). Dav. 3811; Gadoury 216. 2 Stück. Sehr schön und fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €



Louis XIV, 1643-1715. 1/12 Ecu aux insignes 1703 A, Paris. 2,16 g. Réformation. Duplessy 1536 B; Gadoury 200,00 € 121. **RR** Sehr schön-vorzüglich



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1715 D, Lyon. 30,59 g. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. 350,00 € Herrliche Patina, justiert, fast vorzüglich



Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1716, Münzstätte
nicht lesbar.
30,49 g. Réformation. Überprägt auf einem Ecu von
Louis XIIII.
Dav. 1326; Duplessy 1651 A; Gadoury 317. Hübsche
Patina, leichte Überprägungsspuren, sehr schön-



172

Louis XV, 1715-1774. Ecu "vertugadin" 1717, Schätzung:
Münzzeichen "9", Rennes. 30,64 g. 200,00 €
Flan neuf.
Dav. 1326; Duplessy 1651; Gadoury 317. Feine Patina,
min. justiert, sehr schön-vorzüglich



Louis XV, 1715-1774. 1/3 Ecu de France (Louis d'argent) **Schätzung:** 1721 A, Paris. 8,13 g. Duplessy 1667; Gadoury 306. Feine 150,00 € Patina, min. justiert, vorzüglich

vorzüglich









Napoléon I, 1804-1814, 1815. 2 Francs 1811 B, Rouen. 9,93 g. Gadoury 501; Mazard 463. Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €



Napoléon I, 1804-1814, 1815. 1/2 Franc 1813 A, Paris. 2,48 g. Gadoury 399; Mazard 499. Prachtexemplar. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz/Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

Schätzung:

40,00€

Exemplar der Sammlung Horn.



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Bronzemedaille 1818, von B. Andrieu und R. Gayrard, gefertigt unter Directeur Général des Monnaies De Puymaurin, auf den Beitritt Frankreichs zur Heiligen Allianz und auf den Rückzug der Armee der Alliierten. 50,18 mm; 65,15 g. Dazu: Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Bronzemedaille 1814, von R. Gayrard, auf seinen Besuch in der Pariser Münze. 40,42 mm; 34,22 g.

Slg. Julius 3636; 3018. **2 Stück.** Kl. Randfehler, vorzüglich und üblicher Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich



Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Francs 1823 W, Lille. 25,02 g. Dav. 87; Gadoury 614; Mazard 676. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €



Charles X, 1824-1830. 20 Francs 1828 A, Paris. 5,81 g
Feingold. Fb. 549; Gadoury 1029; Mazard 813; Schl. 180. 180,00 € **GOLD.** Leichte Fassungsspuren (?), sehr schön



193

Louis Philippe, 1830-1848. 1/4 Franc 1834 A, Paris. 1,26 g. Gadoury 355. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00€



Louis Philippe, 1830-1848. 50 Centimes 1846 A, Paris. 2,52 g. Gadoury 410. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

194



Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1856 A, Paris. 24,93 g. Dav. 95; Gadoury 734; Mazard 1485. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

195



Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1868 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 584; Gadoury 1062; Mazard 1449; Schl. 354. **GOLD.** Fast vorzüglich Schätzung: 180,00 €

196



Napoléon IV, 1856-1879. Zinnmedaille 1871, unsigniert, auf den Frieden zu Versailles. Kaiserkrone, darunter belorbeerter Kopf des Kaisers fast v. v. im Eichenkranz//Unter einem Eichenbaum sitzende Germania mit Palmzweig in der Linken und Kranz in der Rechten. 68,33 mm; 112,81 g. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH > LOTS

197



Konvolut von französischen Kleinmünzen, hauptsächlich des 19. und 20. Jahrhunderts, aber auch frühe Stücke. Sehr interessantes Lot, bitte besichtigen.

25 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > BESANÇON

198



Stadt. 1/2 Reichstaler 1643, mit Titel Karls V. 14,10 g. Carvalho/Clairand/Kind M 8/1643. Feine Patina, durchgehender Schrötlingsfehler, sehr schön + Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > BOURGOGNE (Franche-Comté)

199



Philippe II. von Spanien, 1556-1598. Carolus 1562, Dôle. 0,94 g. Duplessy -; Poey d'Avant 5285. **RR** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > DOMBES

200



Anne Marie Louise d'Orléans, 1650-1693. 1/12 d'Ecu de 5 Sols (Luigino) 1665.

Cammarano 45. Dazu: Louis XIV, 1643-1715. 1/12 Ecu à la mèche longue1659 D, Lyon (Duplessy 1472). **2 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > ORANGE

201



Frédéric Henri de Nassau, 1625-1647. Teston o. J. 8,77 g. Voûte/van der Wiel 64 A/a. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/FEODALES > TOULOUSE

202



Alphonse-Jourdain, 1112-1148. Denier. 1,3 g. Boudeau 719. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/ELSASS > STRASSBURG, BISTUM

203



Ludwig Constantin von Rohan, 1756-1777. 1/12 Taler 1759, Oberkirch. 1,43 g. Engel/Lehr 308. **R** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/LOTHRINGEN > HERZOGTUM

204



Anton, 1508-1544. Doppelgroschen o. J. 3,25 g. Flon 80/81 var. Attraktives Exemplar, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

205



Leopold I., 1690-1729. Teston 1705. 8,3 g. Flon -. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €



206



Gros o. J. 2,71 g. Flon 3 var. Berieben, sehr schön

Schätzung: 40,00€

Schätzung:

75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/KOLONIEN > COLONIES GENERALES

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKREICH/LOTHRINGEN > METZ, STADT

207



Louis XV, 1715-1774. Ku.-Sols 1767 A, Paris. Mit Gegenstempel "RF" von Guadeloupe auf der Rückseite. 12,10 g. Lecompte 277. Sehr schön

Exemplar der Sammlung Horn.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GRIECHENLAND

208

Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831. Ku.-10 Lepta 1830, Ägina. 15,3 g. Divo 3 a; Karamitsos 16. Winz.

100,00€ Schrötlingsfehler, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der Sammlung Horn.

209



Otto I., 1832-1862. Ku.-2 Lepta 1832, München. 2,68 g. Divo 25 a; Karamitsos 39. Fast vorzüglich

Exemplar der Sammlung Horn.

Schätzung: 100,00€

Schätzung:

50,00€

Schätzung:

210



Otto I., 1832-1862. 5 Drachmen 1833 A, Paris. 22,21 g. Dav. 115; Divo 10 b; Karamitsos 111. Winz. Randfehler, fast sehr schön

211



Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1833, München. 12,96 g. Divo 18 a; Karamitsos 72. Feine Kupferpatina,

Schätzung: 150,00€

Exemplar der Sammlung Horn.

vorzüglich-Stempelglanz

212



Otto I., 1832-1862. Ku.-5 Lepta 1833, München. 6,56 g. Divo 21 a; Karamitsos 55. Vorzüglich

Schätzung: 75,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GRIECHENLAND

213

Otto I., 1832-1862. Ku.-Lepton 1833, München. 1,26 g. Divo 29 b; Karamitsos 22. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

214

Otto I., 1832-1862. Ku.-Lepton 1837, Athen. 1,45 g. Divo 29 d; Karamitsos 24. **Seltener Jahrgang.** Winz. Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 80,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

215



Georg I., 1863-1913. 10 Drachmen 1876 A, Paris. 2,90 g Feingold.

Divo 48; Fb. 16; Karamitsos 162; Schl. 7. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 350,00 €

Schätzung: 1.500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > WESSEX

216



Aethelwulf, 839-858. Penny, um 855-859, Canterbury. 1,24 g.

Münzmeister EDELNOD (Ethelnoth). Brustbild r.//+ EĐELN / OD MO Kreuzförmig, in den Winkeln N - E - T - Δ

North 618; Seaby 1051. **R** Kl. Randfehler, schönes Porträt, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Slg. de Wit, Teil III, Auktion Fritz Rudolf Künker 137, Osnahrück 2008, Nr. 3056

Künker 137, Osnabrück 2008, Nr. 3056.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

217



Aetheired II, 978-1016. Penny, um 997-1003, York. 1,63

Long cross penny. Münzmeister EADRIC. Brustbild I.//Langes Doppelfadenkreuz, an den Enden Halbmonde. Seaby 1151. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

218



Cnut, 1016-1035. Penny, um 1023-1029, Lincoln. 1,11 g. Helmet type. Münzmeister EDELMER (Æthelmær). Brustbild I. mit Helm und Zepter//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je ein Ringel, darin Kugel, im Zentrum des Kreuzes eine weitere Kugel.

North 787; Seaby 1158. Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH



George IV, 1820-1830. Shilling 1825, London. 5,67 g. First head.

Schätzung: 200,00 €

Seaby 3811. **Prachtexemplar mit herrlicher Patina.** Vorzüglich-Stempelglanz



William IV, 1830-1837. Shilling 1836, London. 5,67 g. Seaby 3835. **Prachtexemplar mit herrlicher Patina.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

228

Victoria, 1837-1901. Maundy-Set 1845,Schätzung:bestehend aus 4, 3, 2 Pence und 1 Penny.200,00 €Seaby 3916. 4 Stück. Herrliche Patina, fast Stempelglanz



Victoria, 1837-1901. Florin 1865, London.Schätzung:Gothic type. 11,30 g.60,00 €Seaby 3892. Sehr schön-vorzüglich

230

Victoria, 1837-1901. 5 Pounds 1887, London. Jubilee head. 36,61 g Feingold. Fb. 390; Schl. 339; Seaby 3864. 2.000,00 € **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich



Victoria, 1837-1901. Crown 1887, London. 28,18 g.

Jubilee head. Dav. 107; Seaby 3921. Herrliche Patina,
winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €



Victoria, 1837-1901. Maundy-Set 1895, bestehend aus 4, 3, 2 Pence sowie 1 Penny. Seaby 3943. **4 Stück.** Feine 150,00 € Patina, Stempelglanz

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

233



George V, 1910-1936. Maundy Set 1911, London. Seaby 4016. 4 Stück. Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 150,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > IRLAND

234



Anonym, 1035-1055. Penny, Dublin. Phase III. 0,97 g. Brustbild I.//Langes Doppelfadenkreuz, an den Enden je drei Halbmonde, in zwei Winkeln eine Hand. Dowle/Finn 24; Seaby 6132. Etwas gewellt, sonst attraktives Exemplar, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > SCHOTTLAND

235



Alexander III, 1249-1286. Penny o. J. (um 1250/1280), St. Andrews. 1,47 g. Münzmeister TOMAS (Thomas). Gekrönter Kopf I. mit Zepter//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je ein Stern. Seaby 5043. R Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00€

Exemplar der Sammlung Horn.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > BRITISCHE KOLONIEN

236



British India. 2 Annas 1841, 1862 (2x), 1897. 4 Stück. Winz. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 100,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > GROSSBRITANNIEN / IRLAND > LOTS

237



Kleine Sammlung von Münzen des 17.-19. Jahrhunderts aus Großbritannien. Darunter auch Seltenheiten und hübsche Qualitäten. Bitte besichtigen. 10 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00€

238



Raimondo, 1273-1299. Denaro, o. J. (um 1274), 1,02 g. RAIMO - NDV PA Patriarch mit Mitra, Kreuzstab und Buch sitzt v. v.//AQVILE - GENSIS Turm. Bernardi 27; Biaggi 156. R Sehr schön

Schätzung: 80,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > GENUA

239



Republik, 1139-1339. Denaro. 0,73 g. + Û IA Û NV Û A Û Kastell//CVNRADI Û REX Û Kreuz. Biaggi 835; Lunardi 1. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 20,00€

Exemplar der Auktion Leu 68, Zürich 1996, Nr. 248.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > KIRCHENSTAAT/VATIKAN

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > AQUILEIA, MZST. DES PATRIARCHATS

240



Innocenz XI., 1676-1689. Piastra AN I (1676/1677), Rom. 31,44 g. Dav. 4086 A; Muntoni 42. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00€

241



Innocenz XI., 1676-1689. Testone 1684, Rom. 9,05 g. Muntoni 77. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00€

242



Innocenz XII., 1691-1700. 1/2 Piastra AN VII Schätzung: 150,00€ (1697/1698), Rom. 15,59 g. Muntoni 28. Fast sehr schön

243



Sedisvakanz 1700. Piastra 1700, Rom. 31,9 g. Dav. 4112; Schätzung: Muntoni 3. Sehr schön

244



Benedikt XIV., 1740-1758. 1/5 Scudo (Doppelter Giulio) A XVI/1756, Rom. 5,24 g. Muntoni 51 e. Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00€

200,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > LUCCA

245



Elisa Bonaparte und Felix Baciocchi, 1805-1814. 5 Franchi 1805, Florenz. 24,87 g. Dav. 203; Pagani 251. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich Schätzung: 100,00 €

246



Elisa Bonaparte und Felix Baciocchi, 1805-1814. 5 Franchi 1808 (Jahreszahl im Stempel aus 1807 geändert), Florenz. 24,92 g. Dav. 203; Pagani 254. Kl. Stempel- und Randfehler, sehr schön + Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > MAILAND

247



Napoleon I., 1804-1814. 1 Lira 1810 M, Mailand. 4,97 g. Pagani 43. Min. Rand und Stempelfehler, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > MASSA DI LUNIGIANA

248



Alberico II. Cybo Malaspina, 1662-1664-1690. Luigino zu 8 Bolognini 1665. 2,18 g. Bellesia 13/A; Cammarano 227. 50, R Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > NEAPEL UND SIZILIEN

249



Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 1. Periode, 1759-1799 (-1825). Piastra (120 Grana) 1795, Neapel. 27,35 g. Dav. 1409; Pannuti/Riccio 61. Fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

250



Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 2. Periode, 1799-1805 (- 1825). Piastra (120 Grana) 1805, Neapel. 27,42 g. Dav.
100,00 €
162; Pagani 10 b. Sehr schön



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > SARDINIEN

251



Karl Felix, 1821-1831. 5 Lire 1827, Genua. 25 g. Dav. 135; Pagani 72. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > TOSCANA

252



Francesco I. Medici, 1574-1587. Testone 1577, Florenz. 9,02 g. Montagano 185/5 (R2, siehe Abbildung). R Sehr schön

Schätzung: 200,00€

253



Pietro Leopoldo di Lorena, 1765-1790. Francescone (10 Paoli) 1783, Florenz. 27,26 g. Dav. 1516; Montagano 381/2 (R). Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > VENEDIG

254



Francesco Erizzo, 1631-1646. Scudo della croce (140 Soldi) o. J. (um 1632). 31,65 g. Münzmeister Domenego Michiel. Dav. 4249; Montenegro 1523/1522. Kl. Schrötlingsfehler,

sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00€

255



Alvise II. Mocenigo, 1700-1709. Zecchino o. J. 3,44 g. Fb. 1358; Montenegro 2229. GOLD. Leichte Belagreste, min. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 200,00€

256



Giovanni II. Corner, 1709-1722. Zecchino o. J. 3,47 g. Fb. 1372; Montenegro 2329. GOLD. Kl. Prägeschwäche, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00€

257



Lodovico Manin, 1789-1797. Zecchino o. J. 3,44 g. Fb. 1445; Montenegro 3320. GOLD. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > KÖNIGREICH ITALIEN

258



Victor Emanuel III., 1900-1946. Ku.-2 Centesimi 1910 R, Rom. 2,01 g. Pagani 933. **Seltener Jahrgang.** Feine Kupfertönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

259



Victor Emanuel III., 1900-1946. 2 Lire 1911 R, Rom. 10,04 g. 50 Jahre Königreich Italien. Pagani 736. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

260



Victor Emanuel III., 1900-1946. Ku.-10 Centesimi 1919 R, Rom. 5,33 g. Pagani 864. **RR** Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

261



Victor Emanuel III., 1900-1946. Silbermedaille 1926, unsigniert, auf die Weihe der Kirche in Montepulciano. Christus fast v. v.//Sechs Zeilen Schrift, oben Lilie. 50,42 mm; 51,76 g.

Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ITALIEN > LOTS

262



Mailand. Friedrich II., 1215-1250, Denaro; Galeazzo II. und Barnabo Visconti, 1354-1378, Pegione o. J.; Tragbare Ku.-Medaille 1919. Bologna, Republik. Grosso. **4 Stück.** Meist sehr schön

Schätzung: 75,00 €

263



Sammlung von Münzen des 18./19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Nominale und Jahrgänge. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KROATIEN > RAGUSA (DUBROVNIK)

264



Stadt. Tallero Rettorale 1774. 28,38 g. Dav. 1639. **Seltener Jahrgang.** Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 € Vorderseite, sehr schön/vorzüglich

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LIECHTENSTEIN > FÜRSTENTUM

265



Johann II., 1858-1929. Vereinstaler 1862 A. 18,47 g. Dav. 215; Kahnt 281; Thun 468. Kl. Kratzer auf der

Schätzung: 800,00 €

Exemplar der Slg. Bernhard Terletzki. Exemplar der Auktion Karla W. Schenk-Behrens 35, Essen 1978, Nr. 2227.

266



Johann II., 1858-1929. 5 Kronen 1904, Wien. 24,06 g. Dav. 216; HMZ 1442. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LUXEMBURG > HERZOGTUM, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

267



Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. 1/2 Patagon 1634, Luxemburg. 13,27 g. Delm. 304 (R3); Probst L 237-3. **RR** Schön

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MALTA > JOHANNITERORDEN

268



Emmanuel de Rohan, 1775-1797. 30 Tari 1789, Valletta. 29,47 g.

Mit Adler unter der Büste. Dav. 1609; Restelli 27. Sehr schön Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MONACO > FÜRSTENTUM

269



Louis I., 1662-1701. 1/12 d'Ecu de 5 Sols (Luigino) 1667. 2,41 g. Cammarano 275; Varesi 477/1 (R2). **RR** Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > DEVENTER, CAMPEN UND ZWOLLE

270



Gemeinschaftlich. 1/2 Taler 1555, 14,08 g. mit Brustbild Karls V. Delm. 674 (R2). **RR** Fast ehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > DORDRECHT

271



Stadt. Ku.-Rechenpfennig 1579. Zwei Reiter und Fussvolk im Schwertkampf//Die Körper der hingerichteten Grafen von Hoorn und Egmont am Boden liegend. 30,05 mm; 6,05 g. Dugniolle 2778. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > HOLLAND

272



Provinz. 10 Stüber 1749. 5,09 g. Delm. 1198. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

273



Provinz. Dukat 1760. 3,48 g. Delm. 775; Fb. 250. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > UTRECHT

274



Provinz. Ku.-Rechenpfennig 1600, Utrecht, auf die Einnahme von Nieuport. Wappen der Provinz Utrecht//Schlachtszene. 30,66 mm; 5,94 g. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

275



Provinz. 3 Gulden 1795. 31,59 g. Dav. 1852; Delm. 1150; Purmer/van der Wiel Ut 95. Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > ZEELAND

276



Provinz. Ku.-Rechenpfennig 1603, Middelburg, auf den Sieg über die spanische Flotte Spinolas. Schlachtschiffflotte//Ruderschiffflotte. 32,95 mm; 6,00 g.

Dugniolle 3582. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > ZEELAND

277

Provinz. Ku.-Rechenpfennig 1604, Middelburg. Zwei Zeilen Schrift in Lorbeerkranz, oben Wappen von Zeeland//Sanduhr. 26,98 mm; 7,40 g. Dugniolle 3582. **R** Kl. Randfehler, vorzüglich Schätzung: 100,00 €

278



Provinz. Ku.-Rechenpfennig 1604, Middelburg, auf die Einnahme von Sluis. Stadtansicht von Sluis, davor Schiffe//Gekröntes Wappen von Zeeland. 29,96 mm; 6,04 g.

Schätzung: 50,00 €

Dugniolle 3579. Kl. Einhieb, sehr schön

279



Provinz. Silberdukat 1778. 28,06 g. Dav. 1848; Delm. 976; Purmer/van der Wiel Ze 50. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > ZWOLLE

280



Stadt. Dukat o. J. (1576-1612), mit Titel Rudolfs II. 3,32 g. Delm. 1131 (R); Fb. 213. **GOLD.** Henkelspur, kl. Druckstelle, sehr schön Schätzung: 80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > KÖNIGREICH HOLLAND

281



Ludwig Napoleon, 1806-1810. Dukat 1806, Utrecht. 3,45 g Feingold. Fb. 325; Schl. 50; Schulman 118 a. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

282



Ludwig Napoleon, 1806-1810. Dukat 1807, St. Petersburg. 3,45 g Feingold. Fb. 325; Schl. 53; Schulman 119 b. **GOLD.** Min. Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NIEDERLANDE > KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

283



Wilhelm II., 1840-1849. 25 Cents 1849, Utrecht. 3,58 g. Schulman 533 a. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Exemplar der Sammlung Horn.

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NORWEGEN > KÖNIGREICH

284



Christian VII., 1766-1808. 2 Skilling 1800, Kongsberg. 1,39 g. Ahlström 86. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

285



Karl XIV. Johan, 1818-1844. 4 Skilling 1825, Kongsberg. 2,97 g. Ahlström 44 A. **Prachtexemplar mit feiner Tönung.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

286



Karl XIV. Johan, 1818-1844. Ku.-2 Skilling 1827, Kongsberg. 18,29 g. Ahlström 52. Justierspuren, sehr schön Schätzung: 30,00 €

287



Haakon VII., 1905-1958. 2 Kronen 1906, Kongsberg, auf die Unabhängigkeit im Jahre 1905. 14,99 g. Ahlström 3. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

288



Haakon VII., 1905-1958. 2 Kronen 1907, Kongsberg, auf die Unabhängigkeit im Jahre 1905. 14,97 g. Ahlström 4. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NORWEGEN > LOTS

289



Sammlung von Münzen, meist des 18./19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Nominale und Jahrgänge. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

26 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > POLEN > KÖNIGREICH

290



Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröscher 1592, 1594 (2x), 1600 I-F, Posen. Kopicki 956, 979, 981, 1153. **4 Stück.** Fast sehr schön (2x) und sehr schön-vorzüglich (2x)

Schätzung: 75,00 €

291



Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröscher 1596 I-F, Lublin. 2,42 g. Variante mit liegender 9 in der Jahreszahl. Iger L.96.3 a (R2); Kopicki 1049 (R5, dort falsche Abbildung). **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

292



Sigismund III., 1587-1632. Reichstaler 1630 I-I, Bromberg. 28,36 g. Dav. 4316; Kopicki 1382 var. (R). Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön Schätzung: 750,00 €

293



August III., 1733-1763. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1755 E-C, Leipzig. 5,93 g. Kopicki 2113. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > POLEN > LOTS

294



Kl. Sammlung von polnischen Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts, vom Groschen bis zum 4 Groschen-Stück. **7 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PORTUGAL > KÖNIGREICH

295



Peter V., 1853-1861. 50 Reis 1861, Lissabon. 1,21 g. Gomes P5 01.03. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PORTUGAL > LOTS

296



Sammlung von Kleinmünzen, darunter verschiedene Nominale und Jahrgänge. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

6 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 50,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > KAISERREICH

297



Boris Godunow, 1598-1605. Kopeke (Tropfkopeke) o. J., Moskau. 0,56 g. Kaim 1217. R Sehr schön

Schätzung: 30,00€

298



Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1725, Moskau, Roter Münzhof. 27,45 g. Bitkin 973 var.; Dav. 1662; Diakov 1615. R Feine Patina, Schrötlingsfehler im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00€

299



Peter I., der Große, 1682-1725. 1/2 Rubel (Poltina) 1719 (kyrillisch), Moskau, Roter Münzhof. 13,7 g. Bitkin 1031 (R); Diakov 29. R Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 300,00€

300



Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1725, St. Petersburg. Sonnenrubel. 27,09 g.

Bitkin 1356 (R); Diakov 1570 (R2). RR Sehr schön

Schätzung: \$00,00€

301



Anna, 1730-1740. Ku.-Denga 1734, Moskau, Roter Münzhof. 7,44 g. Bitkin 289; Diakov 3. R Überprägungsspuren, sehr schön +

Schätzung: 20,00€

302



Elisabeth, 1741-1761. 10 Kopeken (Grivennik) 1748, Moskau, Roter Münzhof.

Dazu: Katharina II., 1762-1796. 10 Kopeken (Grivennik)

Bitkin 208, 174 (R); Diakov 189, 173. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich



310 Alexander I., 1801-1825. 1/2 Rubel (Poltina) 1814, St. Schätzung: Petersburg. 10,2 g. Bitkin 150 (R). R Fast sehr schön 50,00€ 311 Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1814, St. Schätzung: Petersburg. 13,16 g. Bitkin 581 (R1). RR Sehr schön 150,00€ Exemplar der Sammlung Horn. 312 **Nikolaus I., 1825-1855.** 25 Kopeken 1828, St. Petersburg. Schätzung: 4,98 g. Bitkin 126 (R). R Randstab etwas bearbeitet, kl. 125,00€ Schrötlingsfehler, sehr schön + 313 Nikolaus I., 1825-1855. 5 Kopeken 1827, St. Petersburg. Schätzung: 1,08 g. Bitkin 150. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 75,00€ 314 Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1846, St. Petersburg. Schätzung: 75,00€ 20,59 g. Bitkin 208; Dav. 283. Sehr schön + 315 Nikolaus I., 1825-1855. 25 Kopeken 1846, St. Petersburg. Schätzung: 75,00€ In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Bitkin 293. Vorzüglich 316 Nikolaus I., 1825-1855. 5 Kopeken 1853, St. Petersburg. Schätzung: 40,00€ 1,03 g. Bitkin 412. Fast vorzüglich

317 Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-Kopeke 1842, St. Petersburg. Schätzung: 10,47 g. Bitkin 829. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich 40,00€ 318 Nikolaus I., 1825-1855. 30 Kopeken (2 Zlote) 1836, Schätzung: Warschau, für Polen. 6,14 g. Bitkin 1153. Sehr schön 25,00€ 319 Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1857, St. Schätzung: Petersburg. 5,26 g. Bitkin 55. Hübsche Patina, vorzüglich 75,00€ 320 Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1858, St. Schätzung: 200,00€ Petersburg. 5,06 g. Variante ohne Münzmeisterzeichen auf der Vorderseite. Bitkin 57 (R2). RR Fast sehr schön 321 Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1864, St. Schätzung: 50,00€ Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Bitkin 177. Min. Randfehler, vorzüglich + 322 Alexander II., 1855-1881. 20 Markkaa 1878, Helsinki, Schätzung: für Finnland. 6,44 g. 325,00€ Bitkin 611 (R); Fb. 1 (dort unter Finnland); Schl. 1 (dort unter Finnland). GOLD. R Vorzüglich 323 Alexander II., 1855-1881. 20 Markkaa 1878, Helsinki, Schätzung: 325,00€ für Finnland. 6,44 g. Bitkin 611 (R); Fb. 1 (dort unter Finnland); Schl. 1 (dort unter Finnland). GOLD. R Vorzüglich

324 Alexander II., 1855-1881. 20 Markkaa 1879, Helsinki, Schätzung: für Finnland. 6,45 g. 300,00€ Bitkin 612; Fb. 1 (dort unter Finnland); Schl. 3 (dort unter Finnland). GOLD. Vorzüglich 325 Alexander II., 1855-1881. Tragbare Bronzemedaille Schätzung: 50,00€ von E. Pikkel, für die Teilnehmer am Russisch-Türkischen Krieg. Büste r. mit Lorbeerkranz//Patriarchenkreuz über Halbmond. 28,46 mm; 8,50 g. Diakov 846.1 (R1). R Fleckige Tönung, vorzüglich 326 Alexander III., 1881-1894. Rubel 1891, St. Petersburg. Schätzung: 19,77 g. Bitkin 74; Dav. 292. Fast sehr schön 75,00€ 327 Alexander III., 1881-1894. Rubel 1893, St. Petersburg. Schätzung: 19,76 g. Bitkin 77; Dav. 292. Hübsche Patina, fast sehr 75,00€ schön 328 Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1901, St. Petersburg. Schätzung: 50,00€ 19,83 g. Bitkin 53; Dav. 293. Sehr schön + 329 Nikolaus II., 1894-1917. 5 Kopeken 1900, St. Petersburg. Schätzung: In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65. 40,00€ Bitkin 175. Vorzüglich-Stempelglanz 330 Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1899, Brüssel. Schätzung: Dazu: 50 Kopeken 1912 und 25 Kopeken 1896. 50,00€ Bitkin 205; Dav. 293. 3 Stück. Leicht berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

331



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg. 19,95 g. Bitkin 335. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 80,00€

332



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 20,06 g. Bitkin 335; Dav. 298. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00€

333



Nikolaus II., 1894-1917. 10 Markkaa 1913, Helsinki, für Finnland. 3,22 g.

Schätzung: 200,00€

Bitkin 394; Fb. 6 (dort unter Finnland); Schl. 17 (dort unter Finnland). GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > RUSSLAND > LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

334



Allgemein. Kl. Konvolut von russischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der Ku-Kopeke bis zum Rubel. Interessantes Lot, bitte besichtigen. 33 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schönSchätzung: 200,00€

335



Allgemein. Kl. Konvolut von russischen Münzen des 18. und 19. Jahrhunderts, von der Ku-Kopeke bis zum 1/2 Rubel. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Schätzung: 50,00€

4 Stück. Sehr schön

vorzüglich

336



Allgemein. Kl. Konvolut von Kopeken des 19. Jahrhunderts. Darunter auch hübsche Qualitäten und Seltenheiten. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

100,00€

Schätzung:

6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEDEN > KÖNIGREICH

337

Christina, 1632-1654. Ku.-1 Öre 1652, Avesta. 55,79 g. Ahlström 117. Kl. Randfehler, Korrosions- und Belagspuren, sehr schön

338

Gustav III., 1771-1792. Riksdaler (3 Daler Silvermynt)
1776, Stockholm. 29,33 g. Ahlström 43; Dav. 1735; SMH
4.2. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, min. justiert, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

Schätzung:

50,00€

339

Gustav III., 1771-1792. Riksdaler 1782, Stockholm. Mit Randschrift. 29,08 g. Ahlström 48; Dav. 1736; SMH 5.4. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

340

Oskar I., 1844-1859. Riksdaler specie (4 Riksdaler Riksmynt) 1856, Stockholm. 34,05 g. Ahlström 56 b; Dav. 250,00 € 355. Feine Tönung, vorzüglich

341



Oskar II., 1872-1907. 2 Kronen 1898, Stockholm. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66. Ahlström 55. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

342



Oskar II., 1872-1907. Silbermedaille o. J., von Lea Ahlborn, auf das Gedanken an den Sieg in der Schlacht bei Lund im Jahre 1676. Brustbild r.//Schwert, umringt von Lorbeerkranz. 31,15 mm; 12,62 g. Olsén -. R Kl. Kratzer, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEDEN > GOTLAND

343



Søren Norby, 1517-1525. Skilling o. J., Visby. 2,32 g. Galster 144. **RR** Etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > AARGAU

344



Kanton. 20 Batzen 1809, Aarau oder Luzern. 14,59 g. D./T. 191. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > BERN

345



Stadt. 1/2 Taler 1796. 14,65 g. D./T. 510 a. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > LAUSANNE

346



Bistum. Anonym, 12. Jahrhundert. Denar. 1,06 g. +SEDES LAVSANE Kirchengebäude, darunter drei Kugeln//+CIVITAS EQSTRI Kreuz, ein Ring im ersten und ein Pfeil im vierten Winkel.

HMZ 1-486 e. Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > ST. GALLEN

347



Abtei. Beda Angehrn, 1767-1796. Taler 1776. 28,06 g. D./T. 841 a; Dav. 1778. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > WAADT

348



Kanton. 1 Franken 1845, Lausanne. 7,18 g. D./T. 227. **R Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Die vorliegende Münze wurde erst im Jahre 1846 geprägt und anläßlich des Schützenfestes zum Jahrestag der Waadtländer Verfassung als Preis vergeben. Schätzung: 250,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > WINTERTHUR

349



Stadt. Versilberte Bronzeplakette 1906, von H. Frei, auf den 100jährigen Geburtstag von J. J. Sulzer. Nach r. sitzender, nackter Arbeiter vor Dampfmaschine//Brustbilder von J. J. und J. H. Sulzer nebeneinander I. 76,75 x 50,35 mm; 142,34 g. In Originaletui. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 1145.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > ZÜRICH

350



Stadt. Taler 1783. 25,25 g. D./T. 430 a; Dav. 1798. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

351



Kanton. 20 Batzen 1813. 14,63 g. D./T. 19 a. Prachtvolle Patina, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > EIDGENOSSENSCHAFT

352



5 Franken 1874 B (mit Punkt nach dem Münzzeichen), Brüssel. 24,95 g. Dav. 376; Divo 47. Reste von Zaponlack, sehr schön Schätzung: 50,00 €

353



5 Franken 1916 B, Bern. 25,02 g. Dav. 392; Divo 317. Fast vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

354



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1861, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Nidwalden (Stans). 25,04 g.

Dav. 380; Divo S6. **Nur 6.000 Exemplare geprägt.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > EIDGENOSSENSCHAFT



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEIZ > EIDGENOSSENSCHAFT

362



SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1885, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Bern. 25,01 g. Dav. 391; Divo S17. Herrliche Patina, vorzüglich + Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SPANIEN > LOTS

363



Sammlung spanischer und südamerikanischer Kleinmünzen unterschiedlicher Regenten und aus verschiedenen Jahrhunderten. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

16 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TSCHECHIEN > BÖHMEN - MÄHREN

364



Bretislaus I., 2. Regierungszeit, 1037-1055. Denar, 1037-1050, Prag. 1,01 g.

Wiederkreuz, im Zentrum Kreis//Brustbild v. v. mit doppeltem Dreieckshut und erhobenen Händen. Cach 310. Feine Tönung, fast vorzüglich Schätzung: 100,00 €

365



Bretislaus I., 2. Regierungszeit, 1037-1055. Denar, 1037-1050, Prag. 0,92 g.

Wiederkreuz, im Zentrum Kreis//Brustbild v. v. mit doppeltem Dreieckshut und erhobenen Händen. Cach 310. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

366



Premysl Ottokar I., 1192-1230. Denar, 1198-1210, Prag. 1,64 g. Engel bekämpft Drachen//Brustbild v. v. in zweitürmigem Gebäude.

Cach 659. Übliche Prägeschwäche am Rand, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

367



Premysl Ottokar II., 1251-1278. Denar, 1260-1278,

0,76 g. Gekröntes Brustbild I. mit Reichsapfel und Zepter//Gekrönter Adler I. Auktion Lanz XIII, Graz 1979, 515; Cach 819. Kl. Prägeschwäche, sehr schön Schätzung: 100,00 €

368



Wenzel II., 1278-1305. Prager Groschen um 1300, Prag. 3,78 g.

Krone//Böhmischer Löwe I. Doneb. 807 var. Sehr schön Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TSCHECHIEN > BÖHMEN - MÄHREN

369



LOT. Kl. Serie von Prager Groschen-Prägungen, Halbgroschen und Pfennigen des 14. und 15. Jahrhunderts. Dazu: Meissner Groschen (2x), sowie eine Nachprägung eines Prager Groschen in Aluminium. **14 Stück.** Meist schön-sehr schön Schätzung: 200,00 €

Schätzung:

1.000,00€

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TSCHECHIEN > TSCHECHOSLOWAKEI

370



Republik. Goldmedaille zu 10 Dukaten o. J., unsigniert, auf den Präsidenten Ludvík Svoboda (*1895, Ó1979) und den Generalsekretär Alexander Dubcek (*1921, Ó1992). Brustbilder der Politiker nebeneinander I., darunter Sternenbogen//St. Wenzel mit Fahne halbl. auf Roß, im Hintergrund Stadtsilhouette. Mit Punze 59 auf der Rückseite. 39,65 mm; 35,02 g.

GOLD. Nur 5.000 Exemplare geprägt. Kl. Kratzer, polierte Platte

371



Republik. Dukat 1924, Kremnitz. St. Wenzel. 3,44 g Feingold. Fb. 2; Schl. 15. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

372



Republik. Dukat 1927, Kremnitz. St. Wenzel. 3,44 g Feingold. Fb. 2; Schl. 18. **GOLD.** Vorzüglich + Schätzung: 250,00 €

373



Republik. 2 Dukaten 1934, Kremnitz. St. Wenzel. 6,88 g Feingold. Fb. 1; Schl. 7. **GOLD. R Nur 2.403 Exemplare geprägt.** Reste von Zaponlack, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > UNGARN

374



Sigismund, 1387-1437. Goldgulden o. J. (1430-1434), Hermannstadt,

für den Deutschen Ritterorden an der unteren Donau. 3,51 g.

Fb. 10; Pohl D 2-22. **GOLD.** Kl. Fassungsspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €



MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > BOLIVIEN

375



Republik. 4 Reales 1773 Potosi. 13,34 g. Calicó 1166. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00€

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > CHINA

376



Volksrepublik. 5 Yuan 1983. 2,25 g. Marco Polo. K./M. 77. Polierte Platte

Schätzung: 40,00€

377



Volksrepublik. 100 Yuan 1995.

Schätzung: Panda. 31,10 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit 2.500,00 € der Bewertung MS 69.

Fb. B 4; K./M. 719; Wang/Chan/Lin 651 B. GOLD. Stempelglanz

378



ex 378

Volksrepublik. 50 Yuan 1995.

Schätzung: Panda. 15,55 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit 10.000,00 € der Bewertung MS 68.

Fb. B 5; K./M. 718; Wang/Chan/Lin 652 B. GOLD. RR Stempelglanz

379



Volksrepublik. 25 Yuan 1995.

Panda. 7,77 g Feingold. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 69.

Fb. B 6; K./M. 717; Wang/Chan/Lin 653 B. GOLD. Stempelglanz

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > CHINA > LOTS

380



Sammlung von 5- und 10 Yuan-Stücken des 20. und 21. Jahrhunderts, geprägt auf verschiedene Personen und Anlässe, darunter auch Panda-Motive.

10 Stück. Polierte Platte/Stempelglanz

Schätzung: 125,00€

Schätzung:

2.000,00€

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > EL SALVADOR

381



Republik. 1 Peso 1904. 24,97 g. Christoph Columbus. K./M. 115.1. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > JAPAN

382



Meiwa Ära. Ni-Shu Gin o. J. (1772-1824), mit zwei Gegenstempeln auf der Rückseite und zwölf Gegenstempeln im Rand. 10,30 g. Jacobs/Vermeule vgl. I 201; K./M. vgl. C 13. **R** Sehr schön-vorzüglich Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > KANADA > COMMONWEALTH

383



Victoria, 1837-1901. 25 Cents 1871 H, Heaton Mint. 5,8 g. K./M. 5. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > KOREA

384



Yi Hyong (ab 1897 Kwang-Mu), 1864-1897-1907. 1 Chon o. J. (1882-1883). 3,69 g. K./M. 1081. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > PERU

385



Carlos IV., 1788-1808. 1 Real 1795 Lima. 3,47 g. Calicó 1101. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > SRI LANKA (CEYLON)

386



Unter Großbritannien. George IV, 1820-1830. Rixdollar 1821. 8,97 g. K./M. 84; Pridmore 82. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > TUNESIEN

387



Unter Frankreich. 10 Francs 194- (letzte Ziffer der Jahreszahl fehlt).
Probe (Essai); 8,98 g. Mit geriffeltem Rand.
Lecompte 342. RR Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

388



Föderation. Silver Dollar 1798, Philadelphia. 26,52 g. Liberty. Draped Bust type. Yeo. 2017, S. 221. Schön Schätzung: 500,00 €

389



Föderation. Silver Dollar 1800, Philadelphia. 26,31 g. Draped bust type. Yeo. 2016, S. 219. **R** Schön Schätzung: 500,00 €

390



Föderation. Silver Dollar 1803, Philadelphia. 26,44 g. Draped bust type. Small "3". Yeo. 2017, S. 222. **RR** Schön

Schätzung: 750,00 €

391



Föderation. Ku.-Large Cent 1810 (Jahreszahl im Stempel aus 1809 geändert), Philadelphia. 10,88 g. Liberty. Classic head type. Yeo. 2017, S. 104. **R** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 183, Osnabrück 2011, Nr. 2269.



MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

392



Föderation. 50 Cents (1/2 Dollar) 1837, Philadelphia. Liberty. Capped Bust type. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU Details. Schätzung: 75,00 €

393



Föderation. 1/2 Dollar 1854 O, New Orleans. Liberty seated. 12,36 g.

Yeo. 2016, S. 203. Sehr schön

Yeo. 2017, S. 203. Etwas berieben, sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

394



Föderation. Silver Dollar 1881 S, San Francisco. Dazu: Silver Dollar 1884 und 1885 O, New Orleans. Morgan Type. Schätzung: 50,00 €

Yeo. 2017, S. 231. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz (2x), sehr schön

395



Föderation. Silver Dollar 1884 S, San Francisco. 26,85 g. Morgan Type.

Yeo. 2017, S. 232. Gereinigt, sonst vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

396



Föderation. 10 Dollars 1895, Philadelphia. Liberty. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Yeo. 2017, S. 276. **GOLD.** Fassungs- und Bearbeitsspuren, sehr schön

Schätzung: 480,00 €

397



Föderation. 10 Dollars 1907, Philadelphia. Liberty. 15,05 g Feingold. Mit Motto: "IN GOD WE TRUST". Yeo. 2017, S. 277. **GOLD.** Kl. Bearbeitungsspuren, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 500,00 €

398



Föderation. 1/4 Dollar 1920, Philadelphia. 6,32 g. Liberty standing. Stars below Eagle. Yeo. 2017, S. 176. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE > VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

399



Kalifornien. Gold Charm 1884. California Gold. Privatprägung. 0,24 g. GOLD. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön Schätzung: 50,00 €

400



New York. Bronzemedaille o. J. (20. Jahrhundert), unsigniert. Preismedaille des Tempel Emanu-El in New York City, verliehen als Anerkennung für die Unterstützung der jüdischen Gemeinde. Judenstern, umher Verzierung//Sechs Zeilen Schrift. 75,27 mm; 172,48 g.

R In Originaletui. Stempelglanz

50,00€

Schätzung:

Der Tempel Emanu-El ist ein Synagogen-Komplex in New York an der Fith Avenue von Manhatten, direkt gegenüber dem Central Park. Sie gilt gemeinhin als wichtigste Reformgemeinde der Vereinigten Staaten und wurde 1845 von deutschen Einwanderern gegründet. Die Synagoge ist ein Baukomplex, der neben dem eigentlichen Betraum auch weitere Räume beherbergt. Dazu zählen neben Gemeinderäumen auch ein Museum, welches die Geschichte der Synagogengemeinde und das jüdische Leben in New York zeigt. In der Synagoge finden zudem Lesungen, Filmvorführungen, Musikdarbietungen und diverse Symposien statt.



Ferdinand I., 1522-1558-1564. Dukat 1548 KB, Kremnitz. 3,34 g. Fb. 48; Markl 1261. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 200,00 €



Rudolf II., 1576-1612. 1/8 Reichstalerklippe 1602, zum Gedenken an die Einnahme von Stuhlweißenburg durch kaiserliche Streitkräfte. Thron mit Krone und Schwert unter Baldachin, darüber Jahreszahl 1601//Fünf Zeilen Schrift (Chronogramm 1602), umher Schriftkranz (Chronogramm 1543). 34,75 x 30,09 mm; 3,55 g. Slg. Montenuovo 672; Slg. Wellenheim 6958. Von größter Seltenheit. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

Exemplar der Auktion Baldwin's 46, London 2006, Nr. 2315.



Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1605, Hall. 28,54 g. Dav. 3005 var.; M./T. 376 var.; Voglh. 96 V var. Etwas Belag, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 200,00 €



Matthias, 1608-1612-1619. Groschen 1619 NB, Nagybanya. 2,62 g. Huszar 1133. Fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €



Matthias, 1608-1612-1619. Reichstaler 1620 KB,
Kremnitz. 28,48 g. Posthume Prägung. Dav. 3056; Voglh.
114 III. R Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 750,00 €



Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1624, Graz. 29,03 g. Dav. 3104; Voglh. 134 IV. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €



Die Stände von Böhmen und Mähren, 1619-1620. Kipper-24 Kreuzer 1619, Kuttenberg. 7,76 g. Münzmeister Sebastian Hölzl. Dietiker 572; Halacka 574. Kl.Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €





Karl VI., 1711-1740. Dukat 1719 KB, Kremnitz. 3,5 g. Fb. 171; Herinek 146. **GOLD.** Gewellt, winz. Justierspuren, vorzüglich Schätzung: 200,00 €



Karl VI., 1711-1740. Dukat 1731 KB, Kremnitz. 3,47 g. Fb. **Schätzung:** 171; Herinek 158. **GOLD.** Winz. Kratzer, vorzüglich 250,00 €





Josef II., 1765-1790. Dukat 1787 A, Wien. 3,49 g. Fb. 439; J. 21. **GOLD.** Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Belgischer Aufstand, 1789-1790. Lion d'Argent 1790, Brüssel. 32,72 g. Dav. 1285; J. 68. Leicht justiert, vorzüglich

Schätzung: 300,00 €



Leopold II., 1790-1792. Dukat 1791, Kremnitz. 3,46 g. Fb. **Schätzung:** 205; J. 86. **GOLD.** Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich 600,00 €

425

Franz II., 1792-1804. 1/2 Kronentaler 1797 C, Prag. 14,75 **Schätzung:** g. J. 133. Vorzüglich 60,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > KAISERREICH ÖSTERREICH



Franz I., 1804-1835. Dukat 1811 B, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 215; J. 176; Schl. 131. GOLD. Winz. Druckstelle, vorzüglich Schätzung: 200,00 €

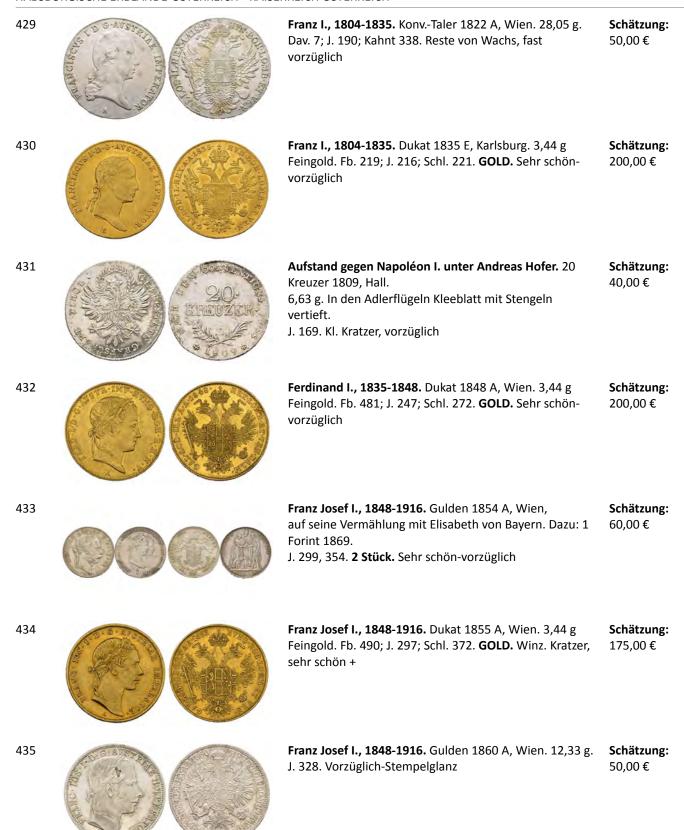


Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1815 A, Wien. 28,03 g. **Schätzung:** Dav. 6; J. 175; Kahnt 337. Vorzüglich
100,00 €

428

Franz I., 1804-1835. 1/2 Konv.-Taler 1815 A, Wien. 14,07 **Schätzung:** g. J. 174. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > KAISERREICH ÖSTERREICH



HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > KAISERREICH ÖSTERREICH



HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > REPUBLIK ÖSTERREICH

443



Lots Republiken. Kleine Serie von 2 Schilling-Stücken der Republik Österreich von 1928-1937.

10 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > LOTS HABSBURG

444



3 Kreuzer 1628, St. Veit, 1650 Hall, 1750 Prag, 20 Kreuzer 1784 G, 1844 C.

5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

445



Leopold II., 1790-1792. 20 Kreuzer 1791. Franz II./I. 1792-1835. 20 Kreuzer 1805 und 1806.

3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

446



Sammlung von Münzen des 18./19. Jahrhunderts, vom 5 Kreuzer-Stück bis zum Kronentaler.

26 Stück. Mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

447



Kl. Sammlung von Guldenstücken aus dem 19. Jahrhundert, darunter auch hübsche Qualitäten.

17 Stück. Sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 350,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

448



Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1712. 27,93 g. Dav. 1214; Suchomel/Videman 739. Kl.

Henkel- und Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

50,00€

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM



Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1714 (Jahreszahl im Stempel aus 1713 geändert). 28,42 g. Dav. 1215; Suchomel/Videman 741. Kl. Henkelspur, min. berieben, kl. Graffiti, sehr schön +

450

Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler
1716. 28,19 g. Dav. 1216; Suchomel/Videman 742. Kl.
Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

451

Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler Schätzung: 1718. 28,58 g. Dav. 1218; Suchomel/Videman 743. Feine 75,00 € Patina, kl. Henkelspur, sehr schön +



Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1718. 28,42 g. Dav. 1218; Suchomel/Videman 743. Kl. 50,00 € Henkelspur, leicht berieben, sehr schön

453

Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1724. 28,42 g. Dav. 1218; Suchomel/Videman 748. Kl. Henkelspur, sehr schön

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, ERZBISTUM



Eberhard II. von Regensberg, 1200-1246. Pfennig, Friesach. 1,11 g.
Bischof thront v. v. mit Kreuzstab und Buch//Mauerring, darin Kirchengebäude.

CNA I, C a 10 (Variante mit Stern im Tor). Sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

75,00€

455

Matthäus Lang von Wellenburg, 1519-1540. 10 Kreuzer 1529. 5,1 g. Zöttl 247. R Hübsche Patina, sehr schön 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, ERZBISTUM

456 Michael von Küenburg, 1554-1560. Guldiner 1555. Schätzung: 300,00€ 28,72 g. Dav. 8170; Zöttl 464. Sehr schön 457 Michael von Küenburg, 1554-1560. 1/2 Guldiner 1557. Schätzung: 13,86 g. Zöttl 472. Winz. Henkelspur, sehr schön 300,00€ 458 Johann Jakob Khuen von Belasi, 1560-1586. 1/2 Schätzung: Guldentaler (30 Kreuzer) 1579, 600,00€ mit Titel Rudolfs II. 12,13 g. Zöttl 678. RR Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön Exemplar der Auktion Lanz 127, München 2005, Nr. 232 und der Slg. Hohenkubin, Auktion Lanz 8, Graz 1976, Nr. 84. 459 Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1624. 27,2 g. Schätzung: Dav. 3504; Zöttl 1475. Sehr schön 100,00€ 460 Paris von Lodron, 1619-1653. 1/2 Reichstaler 1628, Schätzung: auf die Domweihe. 14,08 g. 100,00€ Zöttl 1438. Feine Patina, sehr schön + 461 Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1632 Schätzung: (Jahreszahl im Stempel aus 1631 geändert). 28,59 g. Dav. 100,00€ 3504; Zöttl 1483. Berieben, sehr schön 462 Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/4 Schätzung: Reichstaler 1706. 7,34 g. Zöttl 2204. Patina, sehr schön-75,00€ vorzüglich

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, ERZBISTUM

463



Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744. 1/4 Dukat 1728. 0,85 g. Fb. 851; Zöttl 2562. **GOLD.**

Durchgehender Schrötlingsfehler, sonst vorzüglich

Schätzung:

50,00€

464



Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744.

Reichstaler 1740. 28,97 g.

Kleines Porträt.

Dav. 1242; Zöttl 2578. R Sehr schön

Schätzung:

400,00€

465



Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-

Taler 1757. 27,96 g. Dav. 1249; Zöttl 2977. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

466



Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-Taler 1758. 28,11 g. Dav. 1250; Zöttl 2972. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

200,00

467



Sigismund III. von Schrattenbach, 1753-1771. Konv.-Taler 1758. 28,02 g. Dav. 1250; Zöttl 2972. Vorzüglich

Schätzung:

200,00€

468



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1777. 28,02 g. Dav. 1263; Zöttl 3213. Sehr schön-

vorzüglich

Schätzung:

100,00€

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > SALZBURG, KURFÜRSTENTUM

469



Ferdinand, 1803-1806. 6 Kreuzer 1806.

Variante ohne Stempelschneidersignatur unter dem Brustbild der Vorderseite. 2,85 g.

Zöttl 3418. Selten, besonders in dieser Erhaltung.

Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH > STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN > BADEN BEI WIEN

470



Silbermedaille 1799, von Baldenbach, auf die Siege Erzherzog Karls (1771-1847) über die Franzosen bei Stockach bei Baden. Behelmte Büste des Reichsgeneralfeldmarschalls//Viktoria über Statur. 48,27 mm; 26,17 g. Slg. Julius 3025. Herrliche Patina, vorzüglich Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT, GRAFSCHAFT

471



Heinrich I., 1212-1244. Brakteat, Aschersleben, Wegeleben oder Köthen. 0,53 g. Fürst sitzt als Richter v. v., das Schwert auf den Schoß gelegt, I. im Feld Turm und Ringel, r. im Feld Lilie. Berger 1779; Thormann 256. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00€

Künker – eLive Auction 50

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT, FÜRSTENTUM

472



Johann Georg II. von Dessau, Vic. Amad. v. Bernb., Wilh. v. Harzg., Karl Wilh. v. Zer. u. Leberecht v. Köth., 1665-1690. 8 Gute Groschen 1669, Zerbst. 9,58 g. Mann 213 g. RR Sehr schön

Schätzung: 500,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-ZERBST, FÜRSTENTUM

473



Carl Wilhelm, 1667-1718. 2/3 Taler 1676, Zerbst, 16,15 g. Dav. 202 A; Mann 250. Gutes Porträt, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

474



Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1846. Ausbeute. 22,22 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Sehr schön + Schätzung: 60,00€

475



Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1852. Ausbeute. 22,24 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Sehr schön + Schätzung: 60,00€

476



Alexander Carl, 1834-1863. Taler 1855. Schätzung: 40,00€ Ausbeute. 22,23 g. AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Etwas berieben, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

477



Alexander Carl, 1834-1863. 1/6 Taler 1856. 5,34 g. AKS 18; J. 65. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

478



Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1862. Ausbeute. 18,48 g. AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

479



Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1869. 18,44 g. AKS 30; Dav. 509; Kahnt 10; Thun 10. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ANHALT > LOTS

480



Anhalt-Bernburg. Alexander Carl, 1834-1863. Ausbeutetaler 1834 (Thun 2), Ausbeutetaler 1855 (Thun 3), Vereinstaler 1859 A (Thun 5), Ausbeutevereinstaler 1861 A (Thun 6). Anhalt-Dessau. Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1858 (Thun 9), Vereinstaler 1863 (Thun 11).

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > AUGSBURG > STADT

481



Reichstaler 1626, mit Titel Ferdinands II. 28,93 g. Dav. 5024 A; Forster 181. Henkelspur, bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

482



Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639 geändert), mit Titel Ferdinands III. 28,77 g. Dav. 5039; Forster 285. Schrötlingsfehler, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00 €

6 Stück. Sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > AUGSBURG > STADT



Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 26,21 g. Dav. 5047; Forster 401. Sehr schön Schätzung: 200,00 €



Konv.-Taler 1764, mit Titel von Franz I. 27,64 g. Dav. 1929; Forster 640. Sehr schön Schätzung: 125,00 €



Konv.-Taler 1764, mit Titel von Franz I. 27,90 g. Dav. 1929; Forster 640. Etwas berieben, sehr schön Schätzung: 100,00 €



Konv.-Taler 1765, mit Titel von Franz I. 27,77 g. Dav. 1930; Forster 655. Min. berieben, sehr schön Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BADEN > BADEN - DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM



Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1763, Durlach. 27,78 g. Dav. 1932 A; Wielandt 704 a var. Von großer Seltenheit. Fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €



Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1772, Durlach. 27,88 g. Dav. 1934; Wielandt 714 a. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00 €



Karl Friedrich, 1746-1811. Konv.-Taler 1772, Durlach. **Schätzung:** 27,89 g. Dav. 1934; Wielandt 714 a. Leicht berieben, sehr schön Schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BADEN > BADEN - DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1831. **Schätzung:** 29,45 g. AKS 77; Dav. 519; Kahnt 23; Thun 19. Sehr schön 50,00 €



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1833. 29,45 g. Mit Punkt nach BADEN und mit Stern unter der Jahreszahl. AKS 79; Dav. 519 Anm.; Kahnt 23 e; Thun 19 Anm. Feine Tönung, vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836. **Schätzung:** 29,54 g. Zu Ihrer Völker Heil. AKS 87; Dav. 523; Kahnt 28; 150,00 € Thun 23. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Kronentaler 1836.Schätzung:Zu Ihrer Völker Heil. 29,41 g.60,00 €AKS 87; Dav. 523; Kahnt 28; Thun 23. Sehr schön +



Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Gulden 1839. 10,57 **Schätzung:** g. AKS 92; J. 56. Vorzüglich 50,00 €



496

Karl Leopold Friedrich, 1830-1852. Vereinsdoppeltaler 1852. 36,92 g. AKS 89; Dav. 526; Kahnt 32; Thun 26. 100,00 € Korrodiert, sehr schön



Friedrich I., 1852-1856-1907. Vereinstaler 1859. 18,51 g. **Schätzung:** AKS 123; Dav. 530; Kahnt 36; Thun 30. Vorzüglich + 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BADEN > BADEN - DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

497



Friedrich I., 1852-1856-1907. Vereinstaler 1866. 18,5 g. AKS 124; Dav. 531; Kahnt 37; Thun 31. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

498



Friedrich I., 1852-1856-1907. Vereinstaler 1867. 18,53 g. AKS 124; Dav. 531; Kahnt 37; Thun 31. **Prachtexemplar mit feiner Tönung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

499



Friedrich I., 1852-1856-1907. Bronzemedaille 1886, von H. Götz und K. Schwenzer, auf das 500jährige Jubiläum der Universität Heidelberg. Uniformiertes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel//Weibliche Gestalt in antikem Gewand steht v. v. und hält zwei Porträtmedaillons, die den Universitätsgründer, Kurfürst Ruprecht von der Pfalz und den Erneuerer der Universität, Kurfürst Karl Friedrich von Baden zeigen. 73,82 mm; 184,93 g.
Wielandt/Zeitz 352. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAMBERG > BISTUM

500



Adam Friedrich von Seinsheim, 1757-1779. 3 Kreuzer (Groschen) 1779, Nürnberg, auf seinen Tod. 2,21 g. Krug 422. Prachtexemplar. Winz. Zainende,

Schätzung: 100,00 €

501



Christoph Franz von Buseck, 1795-1802. 1/4 Konv.-Taler (20 Kreuzer) 1800, Nürnberg. 6,66 g. Krug 431. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

Stempelglanz

502



Maximilian I., 1598-1651. 1/2 Reichstaler 1627, München. 14,83 g. Hahn 104. Vorzüglich Schätzung: 300,00 €



Leicht justiert, sehr schön

Û & Û M Û. Mit Laubrand; 27,90 g.

Vorderseitenumschrift lautet: D \hat{U} G \hat{U} MAX \hat{U} IOS \hat{U} C \hat{U} P \hat{U} R \hat{U} V \hat{U} B \hat{U} D \hat{U} S \hat{U} R \hat{U} P(!) \hat{U} A \hat{U} & \hat{U} EL \hat{U} D \hat{U} I \hat{U} C

AKS 4 Anm. var.; Dav. 540 var.; Kahnt 50 A; Stutzmann 150 VAR b; Thun 32 Anm. var. **Von großer Seltenheit.**



vorzüglich





Ludwig I., 1825-1848. Kronentaler 1828. 29,52 g. AKS 75; Dav. 556; Kahnt 74; Thun 47. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00€



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. 28 g. Segen des Himmels. AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00€

Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.



Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1828. Schätzung: Verfassungssäule. 27,84 g. 75,00€ AKS 123; Dav. 562; Kahnt 82; Thun 55. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich



Schätzung: **Ludwig I., 1825-1848.** Kronentaler 1830. 29,44 g. AKS 76; Dav. 565; Kahnt 75; Thun 48. Vorzüglich 150,00€



Ludwig I., 1825-1848. Gulden 1839. 10,54 g. AKS 78; J. 62. Herrliche Patina, vorzüglich + 50,00€

Schätzung:



Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1842. 37,16 g. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M. AKS 104 b; Dav. 588; Kahnt 108 b; Thun 81. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 175,00€





Ludwig I., 1825-1848. Bronzemedaille o. J. (1843), von Lange, auf den Tod des königlich bayerischen Staatsministers Maximilian Emanuel Freiherr von Lerchenfeld-Aham (*1778 München; Ó1843 Heinersreuth bei Bamberg). Büste I.//Wappen auf gekrönter Kartusche. 49,27 mm; 57,19 g. Hauser 308. In Originaletui. Herrliche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00€



Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1854. 21,19 g. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Etwas bearbeitet, fast vorzüglich

864. Doppelgulden 1855. Schätzung:

Schätzung:

40,00€



526

Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855.SchätzungMariensäule. 21,18 g.60,00 €AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Vorzüglich



 Maximilian II., 1848-1864. Gulden 1863. 10,55 g. AKS
 Schätzung:

 151; J. 82. Vorzüglich
 50,00 €



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1869. 18,5 g. AKS **Schätzung:** 176; Dav. 611; Kahnt 131; Thun 105. Herrliche Patina, 40,00 € vorzüglich



Ludwig II., 1864-1886. Gulden 1869. 10,58 g. AKS 178; J. **Schätzung:** 103. Vorzüglich + 60,00 €



 Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871.
 Schätzung:

 Sieg. 18,49 g.
 40,00 €

 AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Attraktive

 Patina, sehr schön



 Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871.
 Schätzung:

 Sieg. 18,49 g.
 40,00 €

 AKS 188; Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Sehr schön

531



Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1871. 5,28 g. AKS 180; J. 102. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

Schätzung:

30,00€

532



Ludwig II., 1864-1886. Silbermedaille o. J., von J. Ries. Preismedaille des landwirtschaftlichen Vereins. Pflug//Sechs Zeilen Schrift, umher Früchtekranz. 35,51 mm; 18,21 g. Dazu: Bronzemedaille 1900, von A. Hildebrand, zum 50jährigen Dienstjubiläum von Max von Pettenkofer (*1818 Lichtenheim; Ó1901 München), Pharmazeut und Professor für medizinische Chemie, gewidmet von der deutschen chemischen Gesellschaft. Büste I.//Sechs Zeilen Schrift. 49,14 mm; 67,99 g. Witt. -. 2 Stück. In Etuis. Fast vorzüglich und fast Stempelglanz

533



Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. Silbermedaille 1902, auf das 19. Verbandsschießen in Neustadt/Haardt. Brustbild r.//Stadtansicht, davor Pfälzer Schild. 42,5 mm; 33,21 g.

Slg. Peltzer 1528. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > LOTS

534



Kleine Serie von bayerischen Talern des 18. Jahrhunderts. Enthalten sind folgende Jahrgänge: 1760 (2x), 1768, 1770, 1772, 1776, 1779.

7 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 120,00 €

535



Vereinstaler 1858 (Thun 98); Vereinstaler o. J (Thun 104); Vereintaler 1867, 1869 (Thun 105).

4 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BAYERN > BAYERISCHE STÄDTE

536



Altötting. Walfahrtsanhänger o. J. (vermutlich 18. Jahrhundert).

Von zwei Engeln gekröntes Gnadenbild//Dreifaligkeit. 4,72 g.

Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BENTHEIM > BENTHEIM-TECKLENBURG-RHEDA, GRAFSCHAFT

537



Moritz, 1623-1674. 12 Mariengroschen 1671, Kirchstapel. 7,3 g. Kennepohl 101 a. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 150,00€

538



Moritz, 1623-1674. 12 Mariengroschen 1672, Kirchstapel. 7,34 g. Kennepohl 107 b. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

539



Friedrich allein, 1495-1515. Goldgulden 1497, Schwabach. 3,19 g. Fb. 306; Levinson I-358 a; v. Schr. 450. GOLD. Seltener Jahrgang. Gestopftes Loch, kl. Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00€

540



Georg und Albrecht, 1527-1543 (mit Titel Georgs bis 1545). Taler 1545, Schwabach. 28,71 g. Dav. 8967; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3238; v. Schr. 733. Fassungsspuren, kl. Korrosionsspuren im Randbereich, sehr schön

Schätzung: 75,00€

Schätzung:

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

Justierspuren, vorzüglich

Nürnberger senior.

541



Christian, 1603-1655. 1/4 Reichstaler 1655, Nürnberg, auf seinen Tod am 30. Mai. 7,24 g. Münzmeister Georg Nürnberger senior.

400,00€ Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3620 (dieses Exemplar); Slg. Wilm. 564. R Feine Tönung, winz.

Exemplar der Slg. Roland Grüber, Auktion Fritz Rudolf Künker 267, Osnabrück 2015, Nr. 3620.

542



Christian, 1603-1655. 1/4 Reichstaler 1655, Nürnberg, auf seinen Tod am 30. Mai. 7,22 g. Münzmeister Georg

Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3620; Slg. Wilm. 564. R Henkelspur, feine Tönung, sehr schön +

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

543



Christian, 1603-1655. Groschen 1655, Nürnberg, auf seinen Tod am 30. Mai. Münzmeister Georg Nürnberger senior.

Schätzung: 100,00 €

Slg. Wilm. 628. **2 Stück.** Feine Tönung, Zainende (1x), sehr schön +

544



Georg Wilhelm, 1712-1726. 15 Kreuzer 1717, Bayreuth, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. 5,22 g. Brozatus 854; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3754; Slg. Whiting -; Slg. Wilm. 698. **R** Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

545



Friedrich Christian, 1763-1769. Konv.-Taler 1766, Bayreuth. 27,85 g. Dav. 2042 B/A; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4041; Slg. Wilm. 797. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, etwas berieben, sehr schön Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

546



Karl Wilhelm Friedrich, 1729-1757. Konv.-Taler 1754, Schwabach. 27,93 g. Dav. 1985; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4462; Slg. Wilm. 1014. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 200,00 €

547



Karl Wilhelm Friedrich, 1729-1757. Konv.-Taler 1754, Schwabach. 27,74 g.

Mit Stempelschneidersignatur ISG am Armabschnitt. Dav. 1985; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4462; Slg. Wilm. 1015. Winz. Randfehler, attraktives sehr schönes Exemplar Schätzung: 150,00 €

548



Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. Konv.-Taler 1777, Schwabach. 28 g. Dav. 2014; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4677; Slg. Wilm. 1098. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

549



Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791. 20 Kreuzer 1787, Schwabach. 6,64 g. Münzmeister Peter Anton Kolb. Münzwardein Johann Friedrich Westphal. Mit LX Û ST Ù am Anfang der

Rückseitenumschrift und größerer Krone. Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4730; Slg. Wilm. -. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar mit herrlicher Tönung.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 200,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG IN FRANKEN > LOTS

550



Friedrich, allein, 1495-1515. 1/2 Schilling o. J. (2x); Brandenburg-Ansbach, 20 Kreuzer 1759 (Slg. Wilm. 1128); Brandenburg-Bayreuth, 30 Kreuzer 1735 (Slg. Wilm. 759).

Schätzung: 75,00 €

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM



Johann Cicero, 1486-1499. 1/2 Groschen 1497, Berlin. Ohne Angabe der Münzstätte. 0,88 g. Bahrf. 65; Levinson I-356 c. **RR** Schön-sehr schön Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.



Georg Wilhelm, 1619-1640. Kipper-Dreier 1622, Sorau. 0,56 g. Bahrf. (Städte) 207. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1674 IL, Berlin. 9,43 g. v. Schr. 492. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 2/3 Taler 1676 IA, Halberstadt. 16,12 g. Dav. 268; v. Schr. 360. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

Den vorliegenden 2/3 Taler ordnet v. Schrötter in seinem Werk über die Münzen des Großen Kurfürsten der Münzstätte Regenstein zu, korrigiert das jedoch später in Halberstadt (siehe Numismatische Zeitschrift Wien, Band 12, 1919, S. 123).

555



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1690 BH, Minden. 17,01 g. Dav. 277; v. Schr. 232. Sehr schön

Schätzung: 75,00 € DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

556



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1690 IE, Magdeburg. 17,36 g. Dav. 273. Etwas poröser Schrötling, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

557



Friedrich III., 1688-1701. 1/3 Taler 1692 BH, Minden. 8,33 g. v. Schr. 387. **RR** Sehr schön

Schätzung: 600,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

558



Friedrich III., 1688-1701. 2/3 Taler 1693 ICS, Magdeburg. 17,77 g. Dav. 273. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > PREUSSEN, KÖNIGREICH

559



Friedrich (III.) I., 1701-1713. 1/4 Reichstaler 1713, Neuenburg (Neuchâtel). 6,77 g. D./T. 984 b; HMZ 2-699 b; Martin 51. Justiert, vorzüglich

560



Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. 1/4 Dukat 1714 HFH, Magdeburg. 0,87 g. Fb. 2347; v. Schr. 167. GOLD. Mehrere Druckstellen, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

200,00€

561



Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, 1713-1740. 2/3 Taler 1719 HFH, Magdeburg. 17,05 g. Dav. 305; v. Schr. 289 leicht var. R Fast sehr schön

Schätzung: 400,00 €

562



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/3 Speciestaler 1741 EGN, Berlin. 8,57 g. Kluge 25; Old. 3 a. **RR** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 600,00 €





Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1770 B, Breslau. 22,19 g. Dav. 2586; Kluge 125.6; Old. 85 b. Justierspuren, sehr schön +

571



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. **Schätzung:** 1773 A, Berlin. 21,97 g. Dav. 2586; Old. 69 d; v. Schr. 459. 75,00 € **Seltener Jahrgang.** Min. berieben, sehr schön

572



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. **Schätzung:** 1784 A, Berlin. 21,84 g. Dav. 2590; Kluge 123.4; Old. 70. 75,00 € Sehr schön

573



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. **Schätzung:** 1786 A, Berlin. 21,93 g. Dav. 2590; Kluge 123.6; Old. 70. 75,00 € Min. berieben, sehr schön

574



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1786, von D. F. Loos, auf seinen Regierungsantritt. Geharnischtes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel//Minerva steht v. v. mit Schild und Speer, daneben Ölbaum mit Gegenständen aus Kunst, Wissenschaft und Gewerbe. 42,33 mm; 27,58 g. Marienb. 9932; Sommer A 11. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:

50,00€

Schätzung:

75,00€

Schätzung:

75,00€

575

576



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1787, von D. F. Loos, auf die Unterdrückung der Unruhen in Holland. Geharnischtes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel und Ordensband//Gekrönte Hollandia sitzt r., die Linke auf den holländischen Schild gelegt, oben fliegt der preußische Adler mit Ölzweig im Schnabel und Donnerkeil in den Fängen, im Abschnitt zwei Zeilen Schrift und Jahreszahl. 41,79 mm; 28,43 g. Sommer A 18; Verv. v. Loon 708. Winz. Randfehler, min. berieben, vorzüglich



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1791 B, Breslau. 22,14 g. Dav. 2599; J. 25; Old. 7. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

577 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 2/3 Taler 1792 S, Schätzung: 60,00€ Schwabach, für Ansbach-Bayreuth. 14,51 g. J. 208 a. Kl. Schrötlingsfehler und Probierspur am Rand, sehr schön 578 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1794, Schätzung: Berlin. 27,98 g. Handelsmünze. Dav. 2600; J. 182; Old. 150,00€ 55. Sehr schön-vorzüglich 579 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 2/3 Taler 1794 S, Schätzung: Schwabach, 75,00€ für Ansbach-Bayreuth. 14,70 g. J. 208 b; Old. 36 b; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4880. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön + 580 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1795, Schätzung: Berlin. 27,87 g. Handelsmünze. Dav. 2600; J. 182; Old. 75,00€ 55. Sehr schön 581 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Friedrichs d'or 1795 A, Schätzung: Berlin. 6,56 g. Fb. 2417; J. 100; Old. 60. GOLD. Schön 350,00€ 582 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Friedrichs d'or 1795 B, Schätzung: Breslau. 6,55 g. Fb. 2418; J. 100; Old. 61. GOLD. R Schön 350,00€ 583 Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Friedrichs d'or 1796 A, Schätzung: 200,00€ Berlin. 6,6 g. Fb. 2417; J. 100; Old. 60. GOLD. Henkelund Bearbeitungsspuren, sehr schön

vorzüglich

584



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1797, von F. W. Loos und J. V. Döll, auf seinen Regierungsantritt. Büste I. mit antikem Helm, der mit einem Lorbeerkranz geschmückt ist//Ein Krieger im antiken Harnisch steht fast v. v. zwischen zwei Sockeln und deutet auf den Helm des Mars, mit der Rechten hält er den Helm der Minerva, am Boden liegen Schild und Gegenstände der Kunst und der Wissenschaft, im Abschnitt zwei Zeilen Schrift und Jahreszahl. 40,92 mm; 27,93 g.

Schätzung: 75,00 €

585



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1814 A. 21,95 g. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Marienb. 3645; Sommer A 59. Etwas berieben,

Schätzung: 50,00 €

586



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1812 A, 1816 A. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

587



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1816 A. Dazu: Braunschweig & Lüneburg, Wolfenbüttel: 2/3 Taler 1765. (Welter 2733).

r 50,00€

Schätzung:

AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Old. 103 a; Thun 244. **2 Stück.** Fast sehr schön

588



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Bronzemedaille 1834, von C. Fischer, auf den Tod des protestantischen Theologen Friedrich Schleiermacher (1768-1834). Brustbild des Theologen I.//Religio thront von drei Genien umgeben. 44,87 mm; 52,58 g. Marienb. 10837; Wurzbach 8328. In Etui. Fast

Schätzung: 50,00 €

589



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1840, von H. F. Brandt, auf seinen Tod. Erinnerungsmedaille für das Garde-Corps. Kopf I. mit Schnurrbart//Im Feld: ERINNERUNG, umher Schrift. 45,10 mm; 51,03 g. Bolzenthal 168; Lehnert 81. Nur 3.790 Exemplare geprägt. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Stempelglanz







604



Wilhelm I., 1861-1888. Silbergroschen 1872 A. 2,23 g. AKS 103; J. 89. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

Künker – eLive Auction 50

605



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille o. J. (verliehen seit 1889),

von E. Weigand. Gedenkmedaille, als Geschenk für

Schätzung: 50,00 €

Eheleute anläßlich ihres Ehejubiläums. Die Brustbilder Wilhelms II. und seiner Gemahlin Auguste Viktoria nebeneinander r.//Fünf Zeilen Schrift, oben und unten jeweils Stern und Bogenschrift. 45,20 mm; 50,75 g. Lange 619; Sommer W 82. Hübsche Patina, vorzüglich

606



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille o. J. (1893), von E. Weigand. Prämienmedaille für Verdienste um das Militär-Brieftaubenwesen. Kopf r.//Im Vordergrund r. Festung mit wehender Fahne, darüber eine nach r. fliegende Brieftaube, im Hintergrund I. Stadtansicht. 41,16 mm; 31,86 g.

Sommer W 95. Hübsche Patina, vorzüglich

50,00€

Schätzung:

607



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1913, unsigniert, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum und Protektorat. Gewidmet vom Verband deutscher Brieftauben-Liebhaber-Vereine. Brustbild I. in Uniform I.//Neun Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 40,42 mm; 31,94 g. Dazu: Silbermedaille 1909, unsigniert, auf das 25jährige Bestehen des Brieftauben Verbandes.

Schätzung: 75,00 €

608



Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille o. J. (graviert 1915),

Marienb. -. 2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

unsigniert, von G. Loos, zur Erinnerung an die Silberhochzeit König Wilhelms I. von Preußen und der Prinzessin Augusta von Sachsen-Weimar-Eisenach im Jahre 1854. Mit gravierter Widmung von O. Goyer und seiner Gattin zur Silberhochzeit am 26. Oktober 1915. Büsten Wilhelms und seiner Gemahlin Augusta nebeneinander r.//12 Zeilen gravierte Schrift, umher Laubkranz. 50,87 mm; 59,92 g. Sommer K 11 (dort andere Gravur). **Prachtexemplar.** In

Etui, herrliche Patina, Stempelglanz

Die vorliegende Medaille wurde offensichtlich ausschließlich an Logenmitglieder zur Silbernen Hochzeit verschenkt, und zwar bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts hinein. Die entsprechende Widmung wurde in das freie Feld eingraviert.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRANDENBURG-PREUSSEN > LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

609

Kleine Sammlung von preußischen Münzen des 19. Jahrhunderts. Darunter auch Thun 244 und 257. Interessantes Objekt, bitte besichtigen. **5 Stück.** Fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

610



Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Reichstaler preuß. 1791 B, Breslau (Dav. 2597), Reichstaler preuß. 1791, Münzstätte nicht lesbar (Dav. 2599), 2/3 Taler 1792 S, Schwabach, für Ansbach-Bayreuth (Old. 36 a). **3 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

611



Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1819 A (Thun 246), Taler 1824 A (Thun 247), Ausbeutetaler 1828 (Thun 248), Taler 1831 A (Thun 250), Ausbeutetaler 1840 A (Thun 251).

Schätzung: 175,00 €

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

612



Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1848 A (Thun 256), Taler 1855 A (Thun 260), Ausbeutetaler 1853 A (Thun 261), Vereinstaler 1859 A (Thun 262), Ausbeutevereinstaler 1860 A (Thun 263).

Schätzung: 125,00 €

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

613



Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1861 (Thun 265), Vereinstaler 1862 A (Thun 266), Ausbeutevereinstaler A 1862 (Thun 267), Vereinstaler 1871 A (Thun 270), Vereinstaler 1871 (Thun 271), Vereinstaler 1871 (Thun 272).

Schätzung: 125,00 €

6 Stück. Schön-sehr schön

614



Wilhelm II. 1888-1918. Kl. Sammlung von Medaillen, auf verschiedene Anlässe. Interessantes Konvolut, bitte besichtigen.

Schätzung: 75,00 €

4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG > STADT

615



Reichstaler (24 Groschen) 1624, mit Titel Ferdinands II. 29,05 g. Dav. 5127; Jesse 132. Feine Patina, sehr schön + Schätzung: 350,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG > STADT

616



1/4 Reichstaler 1624, mit Titel Ferdinands II. 7,25 g. Jesse 182 var. **R** Sehr schön + Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

617



Wilhelm, 1195-1213. Brakteat, Lüneburg. 0,61 g. Löwe schreitet l. Berger 365; Slg. Bonhoff 76. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

618



Wilhelm, 1195-1213. Brakteat, Lüneburg. 0,53 g. Löwe schreitet I. mit geteilter Schwanzquaste. Berger 373; Slg. Bonhoff 77. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

619



Wilhelm oder Heinrich der Lange, 1195-1213-1227. Brakteat, Lüneburg. 0,64 g. Löwe schreitet r., davor ein Kreuz, hinter ihm eine Kugel, unten Lilie mit zwei Blättern. Berger 478; Slg. Bonhoff 113. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

620



Wilhelm oder Heinrich der Lange, 1195-1213-1227. Schätzung: Brakteat, Lüneburg. 0,56 g. 50,00 €

Löwe schreitet r., davor ein Kreuz, hinter ihm eine Kugel, unten Lilie mit zwei Blättern.
Berger 478: Slg. Bonhoff 113. Feine Patina, winz.

Berger 478; Slg. Bonhoff 113. Feine Patina, winz. Randfehler, sehr schön

621



Heinrich der Lange, 1195-1227. Brakteat, Lüneburg. 0,54

Löwe läuft r., den Kopf nach vorn gewandt, davor Ringel. Berger 494; Slg. Bonhoff 102. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

Schätzung: 50,00 €

622



Otto IV., 1195-1218. Brakteat, Lüneburg. 0,56 g. Gekrönter Löwe schreitet r. unter Mauerbogen, darüber Kreuz zwischen zwei Ringeln.

Berger 427; Slg. Bonhoff 89. Winz. Korrosionsspur, sehr

schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

623



Friedrich der Fromme, 1434-1457 und 1471-1478. Groschen nach Meißner Art o. J. 2,03 g. Welter 310 a. Von großer Seltenheit. Leichte Prägeschwäche, sehr Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-GRUBENHAGEN, FÜRSTENTUM

624



Ernst V., Johann, Wolfgang und Philipp II., 1551-1557. Fürstengroschen 1557, Osterode, mit Titel Karls V. 2,14 g.

Schätzung: 500,00 €

Welter 491. Von größter Seltenheit. Sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

625



Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/2 Taler 1539, Goslar oder Riechenberg. 14,36 g. Welter 404. **Von großer Seltenheit.** Feine Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

626



Heinrich der Jüngere, 1514-1568. 1/4 Taler 1551, Goslar. 6,79 g. Welter 411. **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Schätzung:300,00 €

Exemplar der Slg. Waldmann, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 48.

627



Julius, 1568-1589. 1/4 Reichstaler (6 Groschen) 1569, Goslar. 6,93 g. Lichtort. Welter 590. RR Hübsche Patina, sehr schön Schätzung: 500,00 €

628



Julius, 1568-1589. Reichstaler 1586, Goslar. Lichttaler. 28,77 g. Dav. 9064; Welter 578. Fast sehr schön

Schätzung: 125,00 €

629



August der Jüngere, 1635-1666. 1/24 Taler 1636, Zellerfeld. 2,2 g. Welter 850. **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

630 August der Jüngere, 1635-1666. Reichstaler 1643, Schätzung: 200,00€ Zellerfeld. 7. Glockentaler. 28,86 g. Dav. 6375 B/D; Welter 816. Sehr schön 631 **August der Jüngere, 1635-1666.** 1/4 Reichstaler 1666, Schätzung: 150,00€ Zellerfeld, auf seinen Tod. 7,01 g. Welter 841. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr Exemplar der Sammlung Horn. 632 Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 24 Schätzung: 100,00€ Mariengroschen 1690, Braunschweig. 14,65 g. Mit Ù D D Ù B B Ù in der Vorderseitenumschrift. Dav. 337 A; Welter Nachtrag 2080 A. R Fast sehr schön 633 Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 1/3 Taler Schätzung: 400,00€ 1693, Wolfenbüttel. 8,59 g. Welter 2085. Von großer Seltenheit. Sehr schön 634 Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 2 Pfennig Schätzung: 1704, Braunschweig, 30,00€ auf den Tod von Rudolf August. 0,61 g. Welter 1873. Fast vorzüglich Exemplar der Sammlung Horn. 635 August Wilhelm, 1714-1731. Reichstaler 1726, Schätzung: Zellerfeld. 29,14 g. Dav. 2126; Welter 2376. Selten in 350,00€ dieser Erhaltung. Kl. Schrötlingsfehler im Rand, vorzüglich 636 Karl I., 1735-1780. Taler 1759, Braunschweig. 18,79 g. Schätzung: Sogenannter "Leichter Taler". Dav. 2150; Welter 2721. 150,00€ Überdurchschnittlich erhalten. Min. justiert, sehr schön

> Exemplar der Slg. Bernhard Terletzki. Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 2633.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

637



Wilhelm, 1831-1884. Taler 1840 CvC. 22,2 g. AKS 78; Dav. 632; Kahnt 152; Thun 117. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-DANNENBERG, FÜRSTENTUM

638

Julius Ernst, 1598-1636. Doppelschilling o. J. (1619/1625), Dannenberg, mit Titel von Matthias. 1,95 g. Bahrf. 116 b; Welter 711. RR Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

639

Julius Ernst, 1598-1636. 1/4 Reichstaler 1623, Scharnebeck. 6,88 g. Bahrf. 135; Welter Nachtrag 707 A. Von großer Seltenheit. Sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 154, Osnabrück 2009, Nr. 403.

640

Julius Ernst, 1598-1636. 1/4 Reichstaler 1624, Dannenberg. 6,75 g. Bahrf. 138 b; Welter 707. Von großer Seltenheit. Schrötlingsriß, sehr schön Schätzung: 600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-HITZACKER, AMT

641



August der Jüngere, 1604-1635. 1/2 Reichstaler o. J., Hitzacker. 13,83 g. Bahrf. 173 a; Welter 753. Von größter Seltenheit. 2. bekanntes Exemplar. Alte Tuscheinventarnummer auf der Vorderseite, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 2.000,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 64, Osnabrück 2001, Nr. 4487.

642



August der Jüngere, 1604-1635. Doppelschilling 1619, Hitzacker. 1,63 g. Bahrf. 152 c; Welter 755. Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM



Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. 1/8 Reichstaler (1/2 Reichsort) 1633, Clausthal. 3,48 g. Welter 947. Sehr schön Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.



Friedrich, 1636-1648. Reichstaler 1638, Clausthal. 28,96 g. Dav. 6494; Welter 1414. Hübsche Patina, 125,00 € Schrötlingsfehler, sehr schön

645

Christian Ludwig, 1648-1665. Reichstaler 1652 HS, Schätzung: Zellerfeld. 29,02 g. Dav. 6517; Welter 1505. **R** Sehr schön + Schötzung: 250,00 €



Georg Wilhelm, 1665-1705. 4 Mariengroschen 1666, Schätzung: Zellerfeld. 2,41 g. Welter 1614. **Seltener Jahrgang.** 30,00 € Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Sammlung Horn.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER



Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1674, Hannover. 16,77 g.

Schätzung: 400,00 €

Variante mit Band im Haar. Dav. 375 var.; Welter 1727 var. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön



649

Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1676, Hannover. **Schätzung:** 16,74 g. Dav. 380 A; Welter 1731. Sehr schön 75,00 €

SYHOLE BE STORY

Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1676, Hannover. **Schätzung:** 16,62 g. Dav. 380 A; Welter 1731. Berieben, sehr schön 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER



Johann Friedrich, 1665-1679. 1/16 Taler 1676, Hannover. 1,74 g. Welter 1795. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00€



Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1678, Clausthal. 14,7 g. Ausbeute der Grube St. Andreas. Dav. 381; Müseler 10.4.2/49 a; Welter 1733. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00€



Johann Friedrich, 1665-1679. 2/3 Taler 1679, Clausthal. Schätzung: 14,53 g. Dav. 377; Welter 1728. Sehr schön-vorzüglich 150,00€



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 1/3 Taler 1681, Clausthal. 7,2 g. Welter 1988. Von großer Seltenheit. Sehr schön

Schätzung: 600,00€



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Schätzung: Osnabrück. Reichstaler 1685, Zellerfeld. 29 g. Dav. 6630; 750,00€ Welter 1936. RR Sehr schön-vorzüglich



656

Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Schätzung: Osnabrück. 2/3 Taler 1692, Zellerfeld. 13,04 g. Dav. 394; 75,00€ Welter 1970. Sehr schön-vorzüglich



Ernst August, 1679-1698, seit 1662 Bischof von Osnabrück. 1/4 Reichstaler 1692, Clausthal. 7,23 g. Welter 1999. Von größter Seltenheit. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön

Schätzung: 800,00€



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER



Georg IV., 1820-1830. 2/3 Taler 1829 C-M. 13,07 g. AKS 39; J. 24 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00€



Wilhelm IV., 1830-1837. 2 1/2 Taler 1833 B. 3,31 g. Schätzung: Divo/S. 97; Fb. 1167; Schl. 387. GOLD. Kl. Druckstelle, 200,00€ sehr schön



Wilhelm IV., 1830-1837. Taler 1836 A. 16,73 g. AKS 64; Schätzung: Dav. 664; Kahnt 221; Thun 154. Vorzüglich 200,00€



Georg V., 1851-1866. Vereinsdoppeltaler 1855 B. 37,02 Schätzung: g. AKS 142; Dav. 681; Kahnt 243; Thun 173. Min. Kratzer, 125,00€ sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG > LOTS BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG

668

670



Braunschweig-Wolfenbüttel. Wilhelm, 1831-1884. Taler 1842 CvC (Thun 117), Taler 1854 B (Thun 121), Taler 1858 B (Thun 123).

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 75,00€



Braunschweig-Calenberg-Hannover. Wilhelm IV., 1830-1837. Taler 1834 B (Thun 152), Taler 1835 A (Thun 153), Taler 1836 A (Thun 154), Taler 1836 B (Thun 155). 4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 150,00€



Braunschweig-Calenberg-Hannover. Ernst August, 1837-1851. Taler 1838 A (Thun 156), Taler 1839 A (Thun 157), Taler 1840 A (Thun 160), Taler 1840 S (Thun 161), Taler 1849 B (Thun 167), Ausbeutetaler 1851 (Thun 169). 6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 175,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > BREMEN > STADT



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DEUTSCHER ORDEN > DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

678



Clemens August von Bayern, 1732-1761. 1/4 Konv.-Taler 1761, Nürnberg, auf seinen Tod. 6,98 g.
Prokisch 237. Prachtexemplar. Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DONAUWÖRTH > REICHSMÜNZSTÄTTE

679



Heinrich VI., 1190-1197. Brakteat.

0,76 g. König thront v. v. mit Kreuz und Lilie über Bogen mit zwei Türmen, im Feld mehrere Ringel. Berger -; Gebhart 3; Steinhilber 102. RR Hübsche Patina, fast vorzüglich

Exemplar der Sammlung Dr. Edoardo Curti. Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 65, Zürich 2012, Nr. 3389.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DORTMUND > REICHSMÜNZSTÄTTE

680



Konrad II., 1024-1027-1039. Denar. 1,27 g. Gekrönter Kopf I.//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Berghaus 24; Dannenberg 754. Prägeschwäche am Rand, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > DORTMUND > STADT

681



Reichstaler 1635, mit Titel Ferdinands II. 28,31 g. Berghaus 165; Dav. 5212. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > EICHSTÄTT > BISTUM

682



Johann Anton III. von Zehmen, 1781-1790. Konv.-Taler 1783, München. 28,03 g. Cahn 146; Dav. 2211. Feine Patina, min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

683



Joseph von Stubenberg, 1790-1802. Konv.-Taler 1796, München. Kontribution. 27,93 g.

Cahn 149; Dav. 2213. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > EICHSTÄTT > BISTUM

684



Joseph von Stubenberg, 1790-1802. 1/2 Konv.-Taler 1796, München. 13,99 g. Kontribution. Cahn 150. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > EMDEN > STADT

685



Gulden (28 Stüber) o. J. (1637/1657), mit Titel Ferdinands III. 19,63 g. Dav. 508; Knyph. 9646. Zainende, sehr schön Schätzung: 30,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

686



2/3 Taler 1689, mit Titel Leopolds I. 16,77 g. Dav. 506. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ESSEN > STIFT

687



Anna Salome von Manderscheid-Blankenheim, 1688-1691. 1/6 Taler 1691. 5,66 g. Kramer 56.1. RR Sehr schön

Schätzung: 600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > REICHSMÜNZSTÄTTE

688



Heinrich VI., 1190-1197. Brakteat. 0,81 g. Kaiser thront v. v. mit Lilienzepter und Reichsapfel. Berger 2359; Hävernick 100; J. u. F. 20. Selten in dieser Erhaltung. Herrliche Patina, kl. Randausbruch, vorzüglich Schätzung: 500,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT

689



Goldgulden 1617, mit Titel von Matthias. 3,14 g. Fb. 960; J. u. F. 328. **GOLD.** Schrötlingsriß, sehr schön Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > STADT

704



Vereinstaler 1863. 18,5 g. Fürstentag. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > FÜRSTENTUM FRANKFURT

705



Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Konv.-Taler 1808. 28,08 g. AKS 2; Dav. 808; Kahnt 186; Thun 128. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FRANKFURT > LOTS

706



Vereinstaler 1859 (Thun 139); Vereinstaler 1859, 1860 (Thun 142); Vereinstaler 1862 (Thun 144).

120,00€

Schätzung:

4 Stück. Leicht berieben (1x), sehr schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FREIBURG > STADT

707



4 Kreuzer (Batzen, Stäbler) o. J. 1,27 g. Berstett - (zu 242). **R** Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > FULDA > ABTEI, SEIT 1752 BISTUM

708



Adalbert III. von Harstall, 1788-1802. 1/2 Konv.-Taler 1796, Fulda. 13,96 g. Kontribution. Eichelmann 172 Var. b. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HALBERSTADT > BISTUM

709



Gero von Schermbke, 1160-1177. Brakteat. 0,87 g. Büste des heiligen Stephan v. v. mit erhobenen Händen über Mauerbogen zwischen zwei Türmen, im Bogen Büste des Bischofs mit Krummstab und Buch, im Feld Kugeln und Knoten. Berger 1288; Besser/Brämer/Bürger 15.19; Nau (Die Zeit der Staufer) 189.21; Slg. Bonhoff 465; Slg. Hohenstaufenzeit 248; Slg. Löbbecke 41. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

TELEFON +49 541 96202 0 · FAX +49 541 96202 22 · SERVICE@KUENKER.DE · WWW.KUENKER.DE



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HALBERSTADT > BISTUM

710



Anonyme Prägungen des 13. und 14. Jahrhunderts. Brakteat.

Schätzung: 100,00€

0,62 g. Der heilige Stephanus sitzt v. v. auf Bogen, in den Händen ein Kuppelturm mit Lilie.

Berger -; Besser/Brämer/Bürger - (vgl. 20.04). Von großer Seltenheit. Fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 39, Leipzig 2004, Nr. 3247.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HALBERSTADT > STADT

711



Schwertgroschen o. J. von Sachsen, Kurfürst Friedrich II. der Sanftmütige, 1428-1464, Münzstätte Leipzig, mit Gegenstempel von Halberstadt auf der Rückseite: h. 2,03 g. Besser/Brämer/Bürger 35.07; Krusy H 1, 3. Sehr schön

Schätzung: 50,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HAMBURG > STADT

712



Witten o. J. (nach 1403). 1,03 g. Gaed. II, 1144; Jesse 436. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00€

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 176, Osnabrück 2010, Nr. 5102.

713



1/4 Reichstaler (8 Schilling) 1608, mit Titel Rudolfs II. Münzmeister Matthias Moers. 6,99 g. Gaed. 602. R Fast sehr schön

Schätzung: 120,00€

Exemplar der Slg. Schierhorn, Auktion Fritz Rudolf Künker 176, Osnabrück 2010, Nr. 5150.

714



1/2 Reichstaler (16 Schilling) 1621, mit Titel Ferdinands II. Münzmeister Christof Feustel. 14,32 g.

Schätzung: 120,00€

Gaed. 556/554 a var. Sehr schön

715



1/8 Reichstaler (4 Schilling) 1621, mit Titel Ferdinands II. Münzmeister Christof Feustel. 3,25 g. Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf beiden Seiten.

Schätzung: 50,00€

Gaed. 614 leicht var. R Fast sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HAMBURG > STADT

716



Schilling 1823. 1,17 g. AKS 16; J. 42. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

717



Dukat 1871. 3,48 g. Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 345. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HANAU > HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

718



Friedrich Casimir, 1641-1685. Gulden (60 Kreuzer) 1675, Hanau. 19,35 g. Dav. 547; Suchier 497. Min. Zainende, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HANNOVER > STADT

719



Talerähnliche Feinsilbermedaille 1872. 4. Deutsches Bundesschießen. 16,83 g.

75,00€

Schätzung:

J. 100 IV; Kahnt 246; Thun 179. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich +

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HENNEBERG > HENNEBERG-COBURG-SCHMALKALDEN

720



Hermann von Brandenburg, 1298-1308. Pfennig, ca. 1302/1303, Coburg. 0,54 g. IOHANNES. Nach links blickender, nimbierter Adler//COBVRG. Henne I. Grasser 8; Heus (2005) 38.3. R Min. Schrötlingsfehler, fast sehr schön

Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HENNEBERG > HENNEBERG-SCHLEUSINGEN

721



Heinrich X., 1372-1405. Halbgroschen o. J. (um 1390), Schmalkalden. 1,00 g. Henne I. im Schild//Doppeladler über geschachtem Feld. Heus 12 a. RR Prägeschwäche, gering erhalten Schätzung: 30,00 €

Exemplar der Auktion WAG 5 (1995), Nr. 830. Ihren Ausgang nahm die Halbgroschenprägung wohl im Hochstift Würzburg um 1386/1387; von hier aus verbreitete sie sich in ganz Franken. Vom Feingehalt und Wert her entsprachen die Halbgroschen ursprünglich einem halben Prager Groschen zu sechs Pfennigen. Aufgrund der schleichenden Verschlechterung des Münzfußes untersagte König Wenzel IV. 1390 die weitere Ausprägung der Halbgroschen, die umlaufenden Exemplare wurden auf drei Pfennige herabgesetzt. Ähnlich wie in Würzburg weist die Vielzahl der bekannten Stempel auf eine sehr intensive Ausprägung in den Münzstätten Schmalkalden und Römhild hin.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HENNEBERG > HENNEBERG, GRAFSCHAFT

722



Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656. Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen. 3,67 g. Rahnenführer/Krug 258; Rep. 1C.13.1.4/8; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3361. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

723



Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656. Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen. 4,05 g. Rahnenführer/Krug 247; Rep. 1C.13.1.4/8; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3356. Etwas Belag, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

724



Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656. Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen. 3,4 g. Rahnenführer/Krug 259; Rep. 1C.13.1.4/8; Slg. Nussmann (Auktion Künker 254) 3362. Kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich Schätzung: 200,00 €

725



Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656. Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen. 2,79 g. Rahnenführer/Krug vgl. 244; Rep. 1C.13.1.4/8. Schrötlingsfehler am Rand, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM



Moritz, 1592-1627. Kipper-12 Kreuzer 1621, mit Titel Ferdinands II. 2,52 g. Schütz 638; Slg. Kraaz 504 ff var. Sehr selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich Schätzung: 100,00 €



Friedrich II., 1760-1785. Konv.-Taler 1766, Kassel. 27,87 g. Dav. 2302; Schütz 1852. Etwas berieben, sehr schön 75,00 €



729

730

Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Hessischer
Reichstaler (Wilhelmstaler) 1789, Kassel. 19 g. Dav. 2307
A; Schütz 2105. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön
Schätzung:
75,00 €



Wilhelm IX. (I.), 1785-1803 (-1821). Konv.-Taler 1793, Annu. 200,00 €

Ausbeute der Bieberer Gruben. 27,99 g.

Dav. 2305; Hoffmeister 2685; Müseler 28.1/21; Schütz 2133. R Min. justiert, sehr schön-vorzüglich



Wilhelm II., 1821-1847. 1/6 Taler 1831. 5,44 g. AKS 24; J. Schätzung: 30. R Feine Tönung, winz. Kratzer, vorzüglich- 100,00 € Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM



Ernst Ludwig, 1678-1739. 10 Kreuzer 1717, Darmstadt, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. 1,84 g. Schütz 2875 (dort als Medaille bezeichnet); Slg. Whiting 190. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

732

Ludwig VIII., 1739-1768. 12 Kreuzer 1759, Darmstadt. 4,21 g. Schütz 3002.1. **Prachtexemplar mit feiner Tönung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

733



Ludewig (X.) I., (1790-) 1806-1830. 10 Kreuzer 1808. 3,9 g. AKS 77 Anm.; J. 9. Feine Tönung, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

734



Ludewig (X.) I., (1790-) 1806-1830. 6 Kreuzer 1828. 2,49 g. AKS 107. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Vorzüglich +

Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

735



Ludwig II., 1830-1848. 6 Kreuzer 1836. 2,44 g. AKS 107. Kl. Fleck, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

736



Ludwig II., 1830-1848. Vereinsdoppeltaler 1844. 37,09 g. AKS 100; Dav. 703; Kahnt 265; Thun 196. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

737



Ludwig III., 1848-1877. Doppelgulden 1855. 21,14 g. AKS 121; Dav. 705; Kahnt 267; Thun 198. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT

738



Ferdinand, 1848-1866. Vereinstaler 1861. 18,42 g. AKS 172; Dav. 714; Kahnt 270; Thun 202. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HESSEN > LOTS

739



Taler 1834, 1839 (Thun 184); Vereinstaler 1861 (Thun 190); Vereinstaler 1860 (Thun 200). Dazu: 1/2 Taler 1819 (AKS 6).

5 Stück. Kl. Henkelspur (1x), fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HILDESHEIM > BISTUM

740



Konrad II., 1221-1246 oder Heinrich I., 1246-1257 oder Johann I., 1257-1260. Brakteat.

0,77 g. Bischof sitzt v. v. mit zwei Fahnen am Kreuzstab zwischen A - A, darunter zwei Zinnentürme. Berger 1153; Mehl 146. Feine Patina, sehr attraktives, vorzügliches Exemplar Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HILDESHEIM > STADT

741



24 Mariengroschen 1690. 17,19 g. Buck/Bahrf. 313 b; Dav. 566. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > HOHENZOLLERN > HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM

742



Friedrich Wilhelm IV. von Preussen, 1849-1861. 6 Kreuzer 1852 A. 2,67 g. AKS 22; J. 21. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 125,00 €

743



Carl, 1831-1848. Kreuzer 1842. 0,75 g. AKS 16; J. 9. Min. Randverprägung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ISENBURG > DAS (SOUVERÄNE) FÜRSTENTUM ISENBURG

744



Carl Friedrich, 1806-1815. 12 Kreuzer 1811. 3,9 g. AKS 3; J. 2. Selten in dieser Erhaltung. Etwas justiert, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

745



Carl Friedrich, 1806-1815. 6 Kreuzer 1811. 1,95 g. AKS 4; **Schätzung:** J. 1. Vorzüglich-Stempelglanz 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › BERG, GRAFSCHAFT, SEIT 1380 HERZOGTUM

746



Wilhelm II., 1360-1408. Weißpfennig o. J., Mülheim. 2,44 g. Noss 89. Feine Patina, kl. Schrötlingsriß am Rand, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

747



Adolf IX., 1408-1423 (-1437). Weißpfennig o. J., Mülheim. 2,00 g. Noss 106 c. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > JÜLICH-KLEVE-BERG > JÜLICH, GRAFSCHAFT, AB 1336 MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1356 HERZOGTUM

748



Wilhelm III., 1393-1402. Weißpfennig o. J., Düren. 2,35 g. Noss 132 b. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KAUFBEUREN > STADT

749



Taler 1542, mit Titel Karls V. 28,87 g. Dav. 9344; Nau 17. Etwas berieben, sehr schön Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KEMPTEN > STADT

750



Taler 1547, mit Titel Karls V. 28,89 g. Dav. 9365; Haertle 191 var. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KÖLN > ERZBISTUM

751



Philipp von Heinsberg, 1167-1191. Pfennig. 1,42 g. Erzbischof thront v. v. auf Bogen mit Krummstab und Kreuzfahne//Gebäude mit fünf Arkadenbögen, darauf drei Türme. Hävernick 549 c. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Auktion Gorny & Mosch 109, München 2001, Nr. 3036.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KÖLN > ERZBISTUM

752



Walram von Jülich, 1332-1349. Turnose o. J. (1343), Deutz. 3,64 g. Noss 53 ff. Fast sehr schön Schätzung: 75,00 €

753



Anton von Schauenburg, 1556-1558. Taler 1556, ohne Angabe der Münzstätte (Deutz?). 26,17 g. Dav. 9117; Noss 33 a. R Schrötlingsfehler am Rand, berieben, schön Schätzung: 150,00 €

Anton, Graf von Holstein-Schauenburg, Erzbischof von Köln, war der 6. Sohn von Justus I. und wurde wie seine Brüder für den geistlichen Stand erzogen. Er war Domherr und Domprobst zu Lüttich und Maastricht. Er wurde nach dem Tod seines Bruders Adolf 1556 als sein Nachfolger zum Erzbischof von Köln gewählt. Die Weihe erhielt er jedoch nicht, da er bereits am 18. Juni 1558 auf Schloß Godesberg starb; er wurde in Köln beigesetzt.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > KÖLN > STADT

754



Dukat 1643, mit Titel Ferdinands III. 3,43 g. Fb. 766; Noss 400. **GOLD. Sehr seltener Jahrgang.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön Schätzung: 200,00 €

755



2/3 Taler 1695, mit Titel Leopolds I. Gulden zu 2/3 Rechnungstaler nach Leipziger Fuß. 17,03 g. Dav. 473; Noss 544 var. Feine Tönung, leichte Korrosionsspuren, sehr schön Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LAUENBURG > HERZOGTUM

756



Julius Franz, 1666-1689. 2/3 Taler 1678, Lauenburg, 15,74 g. Dav. 604 A; Dorfmann 113 a. Berieben, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LIPPE > GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

757



Simon August, 1734-1782. Matthier 1763, Detmold. Grote 284. Dazu: Lindau, einseitiger Pfennig 1689, 1695. **3 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LIPPE > GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

758



Paul Friedrich Emil Leopold, 1851-1875. Vereinstaler 1860. 18,37 g. AKS 16; Dav. 725; Kahnt 283; Thun 213. Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÖWENSTEIN > LÖWENSTEIN-WERTHEIM-VIRNEBURG, GRAFSCHAFT

759



Friedrich Ludwig, 1731-1796. Konv.-Taler 1768, Wertheim. 27,92 g. Dav. 2396; Wibel 147. **RR** Felder geglättet, sehr schön + Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÖWENSTEIN > LÖWENSTEIN-WERTHEIM-ROCHEFORT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

760



Karl Thomas, 1735-1789. 20 Kreuzer (Kopfstück) 1767, Wertheim. 6,65 g. Wibel 257. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich + Schätzung: 500,00 €

761



Karl Thomas, 1735-1789. 20 Kreuzer (Kopfstück) 1768, Wertheim. 6,66 g. Wibel 279. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

762



Karl Thomas, 1735-1789. Konv.-Taler 1769, Wertheim. 27,94 g. Dav. 2407 B; Wibel 294. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

Exemplar der Sammlung Horn.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÜBECK > BISTUM

763



August Friedrich, Herzog von Holstein-Gottorp, 1666-1705. 2/3 Taler 1678, Eutin.

Münzzeichen: Arm mit Schwert. 18,57 g.

Behrens 801 var.; Dav. 621; Lange 505 var. Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÜBECK > STADT

764



Taler (48 Schilling) 1752. Dav. 2420 (4x). 4 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 220,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > LÜNEBURG > STADT

765



Taler 1547. 27,15 g. Mit Münzmeisterzeichen Gans (Hermann Gante). Dav. 9419; Mader 158 b var. Kl. Bearbeitungsspuren am Rand, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön Schätzung: 300,00 €

Schätzung: 50,00 €

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MAGDEBURG > ERZBISTUM

766



Adelgot, 1107-1119. Brakteat, Halle.

0,85 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit Fahne, r. im Feld ein Stern.

Berger 2026; Mehl -; Slg. Bonhoff 899; Slg. Hohenstaufenzeit 767; Slg. Löbbecke 498. Sehr schön +

767



Joachim Friedrich von Brandenburg, 1566-1598. 1/8 Reichstaler 1579, Magdeburg. 3,43 g. Zwitterprägung mit

der Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite. v. Schr. - (zu 321). **Von größter Seltenheit.** Henkelspur und gestopftes Loch, fast sehr schön

Exemplar der Auktion Gerhard Hirsch Nachf. 181, München 1994, Nr. 3180.

768



Joachim Friedrich von Brandenburg, 1566-1598. 1/2 Reichstaler 1585, Halle. 14,28 g. v. Schr. 291. Von großer Seltenheit. Hübsche Patina, fast sehr schön

Schätzung: 700,00 €

769



August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680. 2/3 Taler 1679, Halle. 17,1 g. Dav. 634; v. Schr. 847. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MAGDEBURG > STADT

770



2/3 Taler 1675. 18,4 g. Dav. 639; v. Schr. 1508. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MAINZ > ERZBISTUM

771



Konrad von Wittelsbach, zum zweiten Mal, 1183-1200. Brakteat, Erfurt.

Schätzung: 300,00 €

0,77 g. CVNPAD - VS EPIS Erzbischof sitzt v. v. mit Kreuzund Krummstab auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist, in fünfbogiger Einfassung mit fünf Türmen. Berger -; Fd. von Seega 193; Slg. Walther -. **Von großer Seltenheit.** Geknittert, sehr schön

772



Gerlach von Nassau, 1354-1371. Goldgulden o. J. (1360-1365), Eltville. 3,36 g. Fb. 1597; Slg. Walther 68 var. **GOLD. R** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

773



Johann Philipp von Schönborn, 1647-1673. Dukat 1655, Mainz. 3,43 g. Fb. 1656; Slg. Walther 303. **GOLD.** Kl. Bearbeitungsstelle im Feld der Rückseite, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

774



Lothar Friedrich von Metternich-Burscheid, 1673-1675. 1/2 Gulden (30 Kreuzer) 1673, Mainz. 9,67 g. Slg. Walther 343. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

775



Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802. Dukat 1795, Mainz. 3,44 g. Fb. 1685; Slg. Pick 791; Slg. Walther 655. **GOLD.** Fassungs- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MECKLENBURG > MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

776



Friedrich Franz I., 1785-1837. 2/3 Taler 1801. 17,12 g. J. 20 a. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 180,00 €

777



Paul Friedrich, 1837-1842. Silberne Gedenkmünze in 5 Taler-Größe 1842, auf seinen Tod. 3,28 g.

Schätzung: 50,00 €

AKS 36; J. 47. **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

778



Friedrich Franz II., 1842-1883. Taler 1848. 22,04 g. AKS 37; Dav. 727; Kahnt 292; Thun 214. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

Die Bezeichnung "Angsttaler" ist entstanden, weil in der Vorderseitenbeschreibung auf die Betonung des Gottesgnadentums "V(on). G(ottes). G(naden)." verzichtet wurde und dies gerade im Revolutionsjahr 1848.

779



Friedrich Franz II., 1842-1883. Vereinstaler 1864. 18,51 g. AKS 38; Dav. 728; Kahnt 293; Thun 215. Hübsche Patina, min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MECKLENBURG > MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

780



Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Vereinstaler 1870. 18,38 g. AKS 71; Dav. 732; Kahnt 295; Thun 217. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MECKLENBURG > LOTS

781



Mecklenburg-Schwerin. Friedrich Franz I., 1785-1837. Gulden (2/3 Taler) 1828 (AKS 11). Paul Friedrich, 1837-1842. Gulden (2/3 Taler) 1840 (AKS 32). Friedrich Franz II., 1842-1883. Taler 1848 A (Thun 214), Vereinstaler 1864 A (Thun 215), Vereinstaler 1867 (Thun 216). Mecklenburg-Strelitz. Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Taler 1870 A (Thun 217).

6 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MECKLENBURG > LOTS

782



Taler 1848 (Thun 214); Vereinstaler 1870 (Thun 217); 1/6 Taler 1848 (AKS 40).

3 Stück. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MINDEN > STADT

783



Silbermedaille 1815,

unsigniert, von Beamten der preußischen Armee in Paris unter Leitung des Generalintendanten Friedrich von Ribbentrop, gewidmet dem König Friedrich Wilhelm III. von Preußen zum Geburtstag. Der gekrönte preußische Adler mit gekröntem Monogramm auf der Brust und Blitz in den Fängen, darüber das strahlende Eiserne Kreuz//Sechs Zeilen Schrift, darüber Lorbeerzweige, darunter Eichenzweige. Mit Randgravur: » BLÜCHER » SCHARNHORST » GNEISENAU » HARDENBERG. 37,70 mm; 29,58 g.

Marienb. 3781; Stange -. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Friedrich von Ribbentrop, *1768, Ó1841, war Präsident der Oberrechnungskammer in Berlin und als preußischer Staatsbeamter u. a. auch in Minden tätig. Die in der Randgravur erwähnten Namen sind die des Staatsministers von Hardenberg, sowie der Generäle Blücher, Scharnhorst und Gneisenau.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜHLHAUSEN IN THÜRINGEN > REICHSMÜNZSTÄTTE

784



Philipp von Schwaben, 1198-1208, unter Landgraf Hermann als Pfandinhaber. Brakteat.

0,74 g. König reitet l. mit Fahne und Schild, davor Kugel, dahinter Reichsapfel.

Berger -; Slg. Bonhoff 1213; Slg. Löbbecke 704. **R** Kl. Schrötlingsrisse und Prägeschwäche am Rand, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > BISTUM

785



11. Jahrhundert. Pfennig, ab ca. 1075, Münster. 1,45 g. Gebäude mit rundem Tor, darüber ein hoher Mittelturm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Ilisch III, 13. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > BISTUM

786 12. Jahrhundert. Pfennig, ca. 1160-1180, Münster. Schätzung: 1,44 g. Gebäude mit eckigem Tor, darüber ein großer 150,00€ Mittelturm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen//Kreuz, in den Winkeln Kugel - Kugel -Kreuz - Kreuz. Ilisch V, 6. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 787 Ludolf von Holte, 1226-1248. Pfennig (Sterling) Münster. Schätzung: 1,34 g. Kopf des heiligen Paulus v. v. mit 150,00€ Nimbus//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je eine sechsblättrige Rosette. Ilisch IX, 6. Sehr schön 788 Everhard von Diest, (1272)-1275-1301. Pfennig, Schätzung: Münster. 1,27 g. Bischof mit Mitra, Buch und Krummstab 40,00€ thront v. v. auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist//Dreieck, darin Brustbild des heiligen Paulus v. v., im oberen Winkel Kreuz, in den unteren beiden Winkeln je ein Schrägkreuz. Ilisch XIII, 1. Fast sehr schön 789 Franz von Waldeck, 1532-1553. Taler 1535, Münster. Schätzung: 28,54 g. Dav. 9576; Ilisch XXX, 3 c. R Feine Patina, sehr 2.500,00€ schön 790 Johann IV. von Hoya, 1566-1574. Reichstaler 1570, Schätzung: Münster. 28,81 g. Dav. 9582; Ilisch XXXIII, 2 b. R Schön-750,00€ sehr schön 791 Schätzung: Ferdinand von Bayern, 1612-1650. Reichstaler 1634, Münster. 28,1 g. Dav. 5591; Schulze 8 b leicht var. Sehr 400,00€ schön Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 229, Osnabrück 2013, Nr. 5951. 792 Ferdinand von Bayern, 1612-1650. Reichstaler 1635, Schätzung: 400,00€ Münster. 28,99 g. Ohne Münzzeichen. Dav. 5591 Anm.; Schulze 11 b var. R Sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > MÜNSTER > BISTUM



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NASSAU > NASSAU, HERZOGTUM



Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816. 1/2 Konv.-Taler 1809. 13,75 g. AKS 35; J. 22. RR Kl. Zainende, sehr schön +

Schätzung: 500,00€

Exemplar der Sammlung Horn.

801

Friedrich August zu Usingen, 1803-1816 und Friedrich Wilhelm zu Weilburg, 1806-1816. 20 Kreuzer 1809. 6,68 g. AKS 3; J. 10 b. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00€

Exemplar der Sammlung Horn.



Wilhelm, 1816-1839. 1/2 Gulden 1838. 5,26 g. AKS 44; J. Schätzung: 43. Vorzüglich 75,00€



Wilhelm, 1816-1839. Silbermedaille o. J., des Landwirtschaftlichen Vereins, von Chr. Zollmann. Büste r.//Gedenkstein von Ähren und Wein umrankt, davor Pflug. 33,25 mm; 16,45 g. Isenbeck 164. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NASSAU > LOTS





Vereinstaler 1859, 1860 (Thun 234); 2x Vereinstaler 1863 (Thun 236).

4 Stück. Teiweise mit Fehlern, sehr schön

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NORDHAUSEN > REICHSMÜNZSTÄTTE

805



Friedrich II., 1215-1250. Brakteat.

0,89 g. Kaiserpaar sitzt nebeneinander v. v., dazwischen Kreuzstab.

Berger 2164; Slg. Bonhoff 1199. Schwach ausgeprägt, sehr schön

Schätzung: 100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NÜRNBERG > STADT

806



Goldgulden 1509. 3,17 g. Fb. 1801; Kellner 6. **GOLD.** Winz. Schrötlingsriß und Schürfspuren, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

807



Silbermedaille 1617, unsigniert, auf die 100-Jahrfeier der Reformation. Leuchter mit brennender Kerze, darüber Hand mit Scheffel//Vier Zeilen Schrift auf verzierter Schrifttafel, oben Engelskopf. 32,92 mm; 6,40 g. Brozatus 672; Slg. Erlanger 1018; Slg. Whiting 60. Henkelspur, sehr schön Schätzung: 50,00 €

808



1/4 Dukatenklippe o. J. (1700). Lammprägung. 0,78 g. Fb. 1892; Kellner 96. **GOLD.** Rand etwas bearbeitet, sehr schön Schätzung: 50,00 €

Schätzung:

100,00€

809



Silbermedaille 1717,

von G. W. Vestner und P. H. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers r. mit umgelegtem Mantel//Religio mit Kelch und Kreuz kniet nach r. vor Säulenstumpf, auf dem ein aufgeschlagenes Buch liegt, oben strahlender Name Jehovas. 43,83 mm; 29,88 g.

Bernheimer 118; Brozatus 920; Forster 809; Slg. Whiting 231. Hübsche Tönung, sehr schön-vorzüglich

810



Silbermedaille 1717,

von P. H. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Martin Luthers (*1483, Ó1546) r.//Palme in Flußlandschaft. 32,29 mm; 15,18 g. Forster 807; Slg. Whiting 226. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

811



Silbermedaille 1730,

von P. P. Werner und D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Mit schmalen Köpfen und tiefer stehender Stempelschneidersignatur. Brustbilder Luthers und Melanchthons nebeneinander r.//Die weiblichen Personifikationen mit ihren Wappenschilden der sieben protestantischen Reichsstände, die die Ausburger Konfession unterzeichnet haben, knien um einen brennenden Altar, oben strahlendes Dreieck (Symbol der Dreifaltigkeit) in Wolken. 43,68 mm; 29,57 g. Brozatus 1089 (dort in Zinn); Slg. Whiting 429. Sehr

Schätzung: 125,00 €

schön-vorzüglich



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NÜRNBERG > STADT





DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > NÜRNBERG > STADT

819



Konv.-Taler 1780, mit Titel Josefs II. Mit Laubrand. 28,01 g. Dav. 2494; Kellner 344 e. Etwas berieben, sehr schön Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > OLDENBURG > GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

820



Anton Günther, 1603-1667. Gulden (28 Stüber) o. J., Jever,

Schätzung: 50,00€

mit Titel Ferdinands III., Typ 1. 2. Münzperiode, Münzmeister Gerhard Dreyer (1637-1649). 18,83 g. Bendig 18; Dav. 713; Kalvelage/Trippler 175 e. Korrodiert, fast sehr schön

Die Vorbilder zu diesen Gulden waren die niederländischen "Achtentwintiger" und die Emdener Silbergulden. Sie waren für den Außenhandel mit der Levante, vor allem für die Türkei, bestimmt. Wegen des zu erwartenden hohen Schlagschatzes wurden diese Stücke in großen Mengen geprägt.

821



Paul Friedrich August, 1829-1853. Taler 1846. 22,12 g. AKS 9; Dav. 752; Kahnt 320; Thun 240. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

822



Paul Friedrich August, 1829-1853. Taler 1846. 22,16 g. AKS 9; Dav. 752; Kahnt 320; Thun 240. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

823



Paul Friedrich August, 1829-1853. 1/6 Taler 1846 B. 5,34 g. AKS 10; J. 42. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

824



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1860. 18,35 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > OLDENBURG > GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

825

829



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Vereinstaler 1866. 18,45 g. AKS 25; Dav. 753; Kahnt 322; Thun 241. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > OSTFRIESLAND > OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

826

Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Taler 1564, (geprägt 1574/1576), Emden, mit Titel Ferdinands I. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Die Krone auf der Rückseite durchbricht die Umschrift. 27,22 g.
Dav. 9610; Kappelhoff 205 var. Feine Tönung, leicht berieben, sehr schön

827

Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Taler 1564, (geprägt 1574/1576), Emden, mit Titel Ferdinands I. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Die Krone auf der Rückseite durchbricht die Umschrift. 27,18 g.
Dav. 9610; Kappelhoff 205 var. Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

Schätzung:

200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PFALZ > PFALZ, KURFÜRSTENTUM

828

Karl Ludwig, 1648-1680. 60 Kreuzer (Gulden) 1661, Heidelberg. 19,62 g. Dav. 746; Slg. Memmesh. 2328. Leichte Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1764 und 1771, Mannheim. Dav. 2543, 2539 A; Haas 83, 75; Slg. Memmesh. 2515, 2491. **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PFALZ > PFALZ, KURFÜRSTENTUM

830



Karl Theodor, 1743-1799. Dukat 1778, Mannheim. Rheingold. 3,50 g. Variante mit Münzmeisterbuchstaben AS (Anton Schäffer, Stempelschneider in Mannheim 1722-1799) unter der Büste.

Fb. 2037; Haas 275 c var. (dort ohne Münzzeichen); Slg. Memmesh. 2533 var. (dort ohne Münzzeichen). **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Die Rückseitendarstellung des vorliegenden Stückes zeigt, im Gegensatz zu den Dukaten von 1763 und 1764, den tatsächlichen Verlauf des Rheins im Verhältnis zur Lage des Schlosses. Die Umschrift der Rückseite SIC FULGENT LITTORA RHEINI bedeutet: So blinkt das Ufer des Rheins. Das Goldwaschen geschah auf einem schrägen Brett, das mit einem grünen Tuch - die Goldflitter hoben sich dann besser ab - bespannt war. Dieses Tuch wurde regelmäßig ausgewaschen und dadurch ein Sandgoldgemisch gewonnen. Durch Amalgamation, d. h. Zufügung von Quecksilber, wurde das Gold herausgelöst und konnte dann erschmolzen werden. Alle Versuche, das Goldwaschen zu mechanisieren, blieben wegen der geringen Ausbeute erfolglos. Schon das Goldene Vlies der Argonauten wurde als Teil des Goldwaschens gedeutet.

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PFALZ > PFALZ-SIMMERN-SPONHEIM, GRAFSCHAFT

831



Richard, 1569-1598. Dukat 1578, Simmern. 3,47 g. Fb. 2051; Slg. Memmesh. 2646. **GOLD.** Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > PFALZ > PFALZ-NEUBURG, HERZOGTUM

832



Wolfgang Wilhelm, 1614-1653. Kipper-24-Kreuzer o. J. Gundelfingen. 4,82 g. Noss 263 a; Slg. Memmesh. -. R Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 50,00€

833



Wolfgang Wilhelm, 1614-1653. Reichstaler 1623, Kallmünz. 27,35 g. Dav. 7162 A; Slg. Memmesh. 2841. Korrosions- und Bearbeitungsspuren, fast sehr schön Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSBURG > REICHSMÜNZSTÄTTE

834



Heinrich IV., als König, 1056-1084. Denar. 3. Typ, ab ca. 1058, Prägung gleichzeitig mit Bischof Gebhard III. (1056-1060). 1,02 g. Gekrönte Büste v. v.//Seitliche Ansicht des Domes. Hahn 55. Von großer Seltenheit. Kl. Randabbruch, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

Dieser Königsdenar, der als einziger die Seitenansicht des Regensburger Domes sowie den Stadtnamen in der deutschen Form zeigt, zählt zu den großen Raritäten der mittelalterlichen Regensburger und bayerischen Münzgeschichte und fehlte in den meisten bedeutenden Sammlungen mittelalterlicher Prägungen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSBURG > MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

835



Heinrich II., der Zänker, 985-995 (2. Regierung). Denar. Münzmeister ELLN. 1,66 g. Kreuz, in den Winkeln leer -Kugel - Kugel - Ring//Letternkirche mit Münzmeisterzeichen und zwei Stufen. Hahn 22 c 2. Fast vorzüglich Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Sammlung Dr. Edoardo Curti. Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 65, Zürich 2012, Nr. 3332.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSBURG > STADT

836



Konv.-Taler 1759, mit Titel von Franz I. 28,05 g. Beckenb. 7104; Dav. 2619; Slg. Bach (Auktion Künker 238) 4843. Sehr schön Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSTEIN > GRAFSCHAFT

837



Ernst I. und Botho, 1552-1553. Körtling nach Art der Tiroler Etschkreuzer o. J., mit Titel Karls V. 0,74 g. Schrock/Denicke -. Von allergrößter Seltenheit, wohl Unikum. Schön Schätzung: 150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 6, Osnabrück 1987, Nr. 1243.

838



Ernst I., Botho und Caspar Ulrich, 1553-1575.

Mariengroschen o. J. (1563/1564), Blankenburg. 1,71 g.

1. Art: Einfeldiges Wappen und Münzmeisterzeichen Vogel.

Schrock/Denicke 113 a var. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Vollständig lesbare Umschrift, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REGENSTEIN > GRAFSCHAFT

839



Ernst I., Botho und Caspar Ulrich, 1553-1575.

Mariengroschen o. J. (1563/1564), Blankenburg. 1,51 g. 3. Art: Vierfeldiges Wappen und Münzmeisterzeichen Vogel.

Schrock/Denicke 115 c/a var. **Von großer Seltenheit.** Leichte Korrosionsspuren, sehr schön Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REUSS > REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM

840



Heinrich XX., 1836-1859. Vereinstaler 1858. 18,45 g. AKS 14; Dav. 798; Kahnt 400; Thun 280. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

841



Heinrich XXII., 1859-1902. Vereinstaler 1868. 18,53 g. AKS 15; Dav. 799; Kahnt 402; Thun 281. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > REUSS > REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

842



Heinrich XIV., 1867-1913. Vereinstaler 1868. 18,29 g. AKS 41; Dav. 803; Kahnt 409; Thun 288. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > MEISSEN, MARKGRAFSCHAFT

843



Friedrich IV. (I.), 1381-1423 (-1428). Meißner Groschen o. J. (1393-1395), Freiberg. 2,7 g. Krug 649/12; Mehner 5/12. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

844



Johann Friedrich der Großmütige und Georg, 1534-1539. Taler 1537, Annaberg. Mit Münzmeisterzeichen Stern mit Kreuz. 28,84 g. Dav. 9721; Keilitz 128; Schnee 72. Fast sehr schön Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

859



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/4 Dukat 1710, Dresden. 0,83 g. Fb. 2785; Kahnt 86. GOLD. R Henkel- und Bearbeitungsspuren, sehr schön Schätzung: 150,00 €

860



Friedrich August II., 1733-1763. Vergoldete Silbermedaille o. J. (1759),

von F. A. Schega, auf die Vermählung seiner Tochter Maria Anna mit dem Kurfürsten Maximilian III. Joseph von Bayern im Jahr 1747. Geharnischtes Brustbild Maximilian III. Josephs r. mit umgelegtem Mantel, Ordensstern und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Brustbild Maria Annas I. mit umgelegtem Mantel, Ordensband und Ordensstern. 61,83 mm; 105,05 g. Grotemeyer 22; H.-Cz. 3008 (R2); Slg. Merseb. 1837; Witt. 2236. Etwas berieben, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Aufgrund der Porträtdarstellung von Maximilian III. Josef ordnet Grotemeyer die vorliegende Medaille in die Zeit um 1759 ein.Maria Anna wurde am 29. August 1728 geboren und vermählte sich 1747 mit Maximilian III. Josef von Bayern, *1727, dem Sohn Karl Alberts. Sie starb am 17. Februar 1797.

861



Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig. 27.91 g.

Münzmeisterzeichen IFôF, mit Signatur S am Armabschnitt.

Dav. 2677 B; Kahnt 1005; Schnee 1052. Dunkle Patina, kl. Bearbeitungsstelle auf der Vorderseite, sehr schönvorzüglich

862



Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig.

Münzmeisterzeichen IFôF, mit Signatur S am Armabschnitt.

Dav. 2677 B; Kahnt 1005; Schnee 1052. Leicht berieben, sehr schön

863



Friedrich Christian, 1763. Konv.-Taler 1763, Leipzig. 27,8

Münzmeisterzeichen IFôF, mit Signatur S am Armabschnitt.

Dav. 2677 B; Kahnt 1005; Schnee 1052. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75.00 €

Schätzung: 125,00 €

Schätzung:

150,00€

Rand, vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

864

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1764, Leipzig.

Mit Münzmeisterzeichen IFôF, mit Signatur S im Halsabschnitt. 27,91 g.

Dav. 2680 A; Kahnt 1068; Schnee 1061. Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

865



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 1/2 Konv.-Taler 1767 EDC, Dresden. 13,91 g. Buck 124 c. Sehr schön + Schätzung: 30,00 €

866



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Silbermedaille 1769,

Schätzung: 100,00 €

von J. H. Meil, auf den Tod des sächsischen Dichters C. F. Gellert. Brustbild Gellerts r.//Stehende Muse zwischen Genien. 38,34 mm; 28,74 g. Slg. Merseb. 4507. Hübsche Patina, winz. Stiftloch im

Christian Fürchtegott Gellert, *1715 Hainichen, studierte in Leipzig zunächst Theologie. Später, 1744, hielt er dort Vorlesungen über Poesie, Beredsamkeit und Moral. Er war Mentor vieler Edelleute, mit denen er in Briefwechsel stand. In seinen Schriften vertrat er das Tugendideal der Aufklärung, er machte es besonders in seinen "Fabeln und Erzählungen" (1746/1748) zugänglich und wurde somit zum Lehrer und Förderer der bürgerlichen Aufklärung. Seine Lustspiele führten das Rührstück aus dem Französischen ("Comédie larmoyante") ein, aus dem sich das bürgerliche Trauerspiel entwickelte. Gellert starb am 13.12.1769 in Leipzig.

867



Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1796, Dresden. 27,96 g. Dav. 2701; Schnee 1092. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH

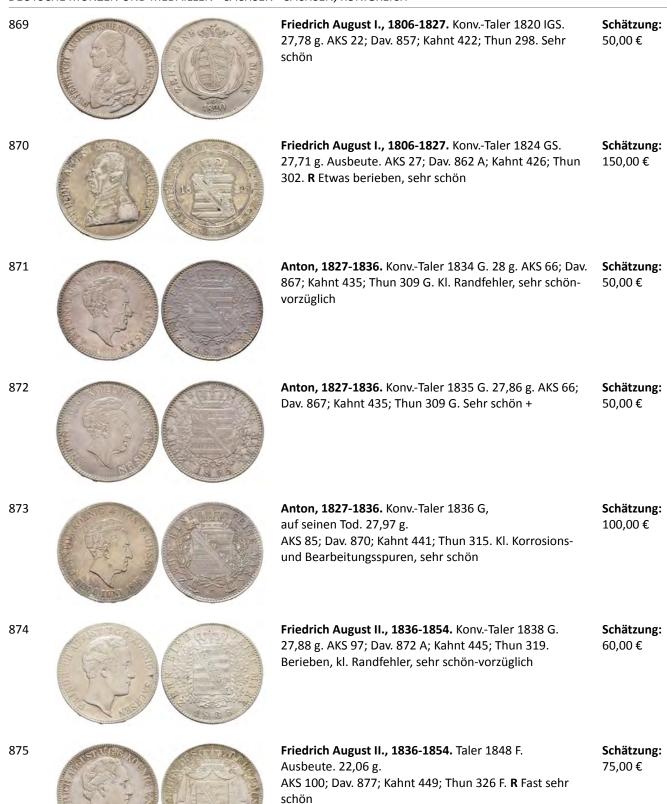
868



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1809 SGH. 27,8 g. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH



Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. 22,22 g. AKS 117; Dav. 881; Kahnt 452; Thun 329. Vorzüglich + Schätzung: 100,00 €

Schätzung:

50,00€



Friedrich August II., 1836-1854. Taler 1854 F, auf seinen Tod. 22,20 g. Dazu: Ausbeutevereinstaler 1854 F, auf seinen Tod. 22,31 g. AKS 117, 118; Dav. 881, 882; Kahnt 452, 453; Thun 329, 330. **2 Stück.** Sehr schön

878

Johann, 1854-1873. Taler 1854 F. Subseute. 22,23 g. AKS 129; Dav. 884; Kahnt 459; Thun 333. R Etwas berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

Schätzung:

75,00€



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1859 F. Ausbeute. Dazu: Ausbeutevereinstaler 1861 (Thun 349). AKS 134; Dav. 892; Kahnt 465; Thun 342. **2 Stück.** Sehr schön und fast sehr schön

880

 Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1865 B. 18,48 g. AKS

 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Vorzüglich
 50,00 €

Schätzung:



882

 Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1867 B. 18,51 g. AKS
 Schätzung

 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Vorzüglich
 50,00 €



 Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1869 B. 18,66 g. AKS
 Schätzung:

 137; Dav. 895; Kahnt 470; Thun 348. Vorzüglich 75,00 €

 Stempelglanz
 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, KÖNIGREICH



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,50 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich + Schätzung: 100,00 €

884



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,50 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Hübsche Patina, vorzüglich + Schätzung: 100,00 €

885



Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1871 B. Schätzung: Friedenstaler. 18,47 g. 75,00 €

AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Fast vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

886

Kurfürstentum. Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. 2/3 Taler 1766 EDC (Buck 124 b), 2/3 Taler 1772 EDC (Buck 137 d), 2/3 Taler 1797 IEC (Buck 197 d). Königreich. Friedrich August I., 1806-1827. 2/3 Taler 1808 SGH (AKS 32).

4 Stück. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

887



Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1821 IGS (Thun 298), 1823 IGS (Thun 300), 1826 S (Thun 303).

Schätzung: 140,00 €

3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

888



Johann, 1854-1873. Taler 1854 F (Thun 332), Taler 1855 F (Thun 335), Vereinstaler 1859 F (Thun 339), Ausbeutevereinstaler 1871 B (Thun 350), Siegestaler 1871 B (Thun 351).

Schätzung: 140,00 €

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN, HERZOGTUM (Ernestiner nach dem Verlust der Kurwürde)

889



Johann Friedrich II., Johann Wilhelm und Johann Friedrich III., 1554-1557. Taler o. J., Saalfeld. 28,63 g. Dav. 9745; Schnee 148. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM

890



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633. Reichstaler 1608, Coburg. 29,04 g. Dav. 7426; Kozinowski/Otto/Ruß 113 b; Schnee 185. Sehr schön Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

891



Josef, 1834-1848. Vereinsdoppeltaler 1841. 36,68 g. AKS 48; Dav. 811; Kahnt 481; Thun 353. Henkel- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

892



Josef, 1834-1848. Vereinsdoppeltaler 1843. 37,07 g. AKS **Schätzung:** 48; Dav. 811; Kahnt 481; Thun 353. Kl. Kratzer, min. 400,00 € Randfehler, vorzüglich

893



Ernst I., 1853-1908. Vereinstaler 1864. 18,4 g. AKS 61; Dav. 814; Kahnt 483; Thun 356 B. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

894



Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1593, Saalfeld. 28,71 g. Dav. 9774; Schnee 245. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

895



Wilhelm, 1640-1662. 1/4 Reichstaler 1654, Weimar, auf den Schlossbau. 7,15 g. Koppe 286. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 € DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

896



Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Doppelgulden 1854. 21,14 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Schätzung:

75,00€

897



Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Doppelgulden 1854. **Schätzung:** 21,18 g. AKS 183; Dav. 837; Kahnt 506; Thun 378. Sehr 75,00 € schön-vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

898



Ernst Friedrich, 1764-1800. Zinnmedaille 1789, von Johann Christian oder seinem Sohn Johann Matthäus Reich, auf den bei Foksan (heute Rumänien) errungenen Sieg österreichischer und russischer Streitkräfte über die Türken, angeführt durch den Feldherrn Friedrich Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld. Uniformiertes Brustbild des Feldherrn I.//Schlachtszene. 47,25 mm; 41,78 g. Slg. Merseb. 3692; Slg. Montenuovo 2179; Slg. Wilm. 1268. Mit Kupferstift, feine Tönung, kl. Randfehler, vorzüglich

Exemplar der Auktion Gießener Münzhandlung 59, München 1992, Nr. 2727.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

899



Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1870. 18,49 g. AKS 103; Schätzung: Dav. 826; Kahnt 496; Thun 369. Attraktives Exemplar, fast 100,00 € vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SACHSEN > LOTS

900



Kleine Sammlung von Münzen des 16.- 19. Jahrhunderts. Taler 1541, 1765, 1811, 1816, 1820. **5 Stück.** Mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHAUMBURG-LIPPE > SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

901



Georg Wilhelm, 1807-1860. Doppelter Vereinstaler 1857. 37,02 g. 50jähriges Regierungsjubiläum. AKS 18; Dav. 908; Kahnt 526; Thun 388. **Nur 2.000 Exemplare geprägt.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

902



Adolf Georg, 1860-1893. Vereinstaler 1865. 18,49 g. AKS 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Leicht berieben, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

903



Adolf Georg, 1860-1893. Vereinstaler 1865. 18,45 g. AKS **Schätzung:** 19; Dav. 910; Kahnt 527; Thun 390. Feiner Prägeglanz, fast vorzüglich 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHLESWIG-HOLSTEIN > HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

904



Friedrich III., 1616-1659. 1/2 Reichstaler 1622, Schleswig. 14,54 g. Unbekannter Münzmeister. Lange 329. RR Felder geglättet, sehr schön Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHONGAU > HERZOGLICH BAYERISCHE MÜNZSTÄTTE

905



Konradin, 1258-1268. Brakteat. 0,71 g. Gekröntes Brustbild v. v., umher Ranken. Berger 2681; Gebhart 39; Nau (Die Zeit der Staufer) 205.30; Steinhilber 137. Vorzügliches Exemplar mit attraktiver, dunkler Patina Schätzung: 200,00 €

Exemplar der Auktion Leu 73, Zürich 1998, Nr. 1268.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWARZBURG > SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

906



Günther Friedrich Carl II., 1835-1880. Vereinstaler 1870. **Sch** 18,5 g. AKS 38; Dav. 921; Kahnt 541; Thun 400. 125 Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWARZBURG > SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

907



Friedrich Günther, 1807-1867. Vereinstaler 1862. 18,42 g. AKS 12; Dav. 916; Kahnt 535; Thun 395. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

908



Albert, 1867-1869. Vereinstaler 1867. 18,32 g. AKS 32; Dav. 919; Kahnt 540; Thun 398. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SCHWEINFURT > STADT

909



Silbermedaille 1717,

von Georg Wilhelm Vestner, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Stadtansicht von Schweinfurt mit Schanzenanlagen//Engel fliegt r. mit aufgeschlagener Bibel, im Abschnitt leere Tafel, zu den Seiten die Stempelschneidersignatur. 37,51 mm; 15,41 g. Bernheimer 124; Brozatus 978; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4991; Slg. Whiting 312. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

910



Silbermedaille 1817,

auf die 300-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Luthers r.//Sieben Zeilen Schrift. 36,16 mm; 14,74 g. Brozatus 1247; Slg. Whiting 597. Winz. Schrötlingsriß, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

75,00€

911



Silbermedaille 1830,

von W. Kirchner, auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Landgraf Philipp von Hessen und Melanchthon stehen zu den Seiten eines Altars und legen die Hand auf ein aufgeschlagenens Buch mit der Aufschrift AUGS= / BURG - CON= / FESS//Ansicht der evangelischen Kirche in Schweinfurt. 30,15 mm; 9,73 g. Brozatus 1319; Schnell 317; Slg. Whiting 672. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > SPEYER > BISTUM

912



Heinrich I. von Scharfenberg, 1067-1073. Denar. 0,59 g. Brustbild des Bischofs v. v. mit Krummstab, r. im Feld Ring//Zwei gekrönte Brustbilder v. v., dazwischen Kreuzstab.

Schätzung: 150,00 €

Dannenberg 841; Ehrend 2/56; Kluge 461. Dunkle Patina, Randabbrüche, sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Edoardo Curti. Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 65, Zürich 2012, Nr. 3361. Exemplar der Auktion Lanz 124, München 2005, Nr.

> Schätzung: 100,00 €

913

HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

August von Limburg-Styrum, 1770-1797. Konv.-Taler 1770, Mannheim, auf seine Inthronisation. 27,83 g. Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562. Felder geglättet, Fassungsspuren, sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > STOLBERG > STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT (DIE ÄLTERE STOLBERGER

914



Christian Friedrich, 1778-1824. Dukat 1818, auf die Goldene Hochzeit mit Eleonore von Stolberg-Stolberg. 3,49 g.

Divo/S. 210; Fb. 3363; Schl. 877. **GOLD. Nur 308 Exemplare geprägt.** Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

915



Heinrich, 1824-1854. Silbermedaille 1835, unsigniert, vermutlich Werkstatt Loos, Berlin, auf seine Silberhochzeit mit Eberhardine, Freifrau von der Reck (*1785, Ó1852). Zwei Wappen vor gekröntem Hermelinmantel//Sieben Zeilen Schrift, umher Laubkranz mit Blüten. 36,02 mm; 14,52 g. Friederich 1431. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > STRALSUND > STADT

916



Unter Schweden. Karl XII., 1697-1718. Silbermedaille 1714, unsigniert, auf seine Rückkehr aus dem türkischen Exil und seine Ankunft in Stralsund am 11. November 1714 (nach gregorianischem Kalender am 22. November). Karl XII. reitet r.//WAS / SORGET IHR / DOCH / Û / GOTT UND ICH / LEBEN IA / NOCH Ü. 31,39 mm; 7,31 g. Endrußeit 15 c; Hildebrand I, S. 579, 171. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

Nachdem sich die Hoffnungen des schwedischen Königs Karl XII. auf ein Bündnis mit der Türkei nicht erfüllt hatten, verließ er mit seinen Leuten schließlich am 20. September 1714 sein in der Nähe von Adrianopel (türkisch: Edirne) gelegenes Exil Demotika und eilte in Richtung Norden. In Pitesti (in der rumänischen Walachei, ca. 120 km westlich von Bukarest) trennte sich Karl XII. von seiner Mannschaft und eilte unter dem Decknamen Carl Frisk - nur von zwei Offizieren begleitet über Hermannstadt, Wien, Regensburg, Nürnberg und Kassel nach Stralsund, wo er am 11. November 1714 eintraf.Karl XII. soll auf seiner Heimreise in einem Gasthaus in Bergen (Hessen) erkannt und vor Umsturzplänen gewarnt worden sein, worauf er in ein Gästebuch den Spruch eingetragen habe, der auf der vorliegenden Medaille zu lesen ist. Die Existenz zahlreicher deutscher Medaillen auf den bedeutenden Schwedenkönig ist ein Beleg für seine große Beliebtheit im Reich.

917



Silbermedaille 1811, von L. Held. Prämie für fleißige Schüler des Stralsundischen Gymnasiums. Acht Zeilen Schrift in Lorbeerkranz//Athena sitzt auf einem Sockel und bekränzt einen vor ihr stehenden Schüler, am Fuße des Sockels eine Eule. 39,17 mm; 20,88 g. Endrußeit 55 a. Nur 629 Exemplare geprägt. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

918



Silbermedaille o. J. (1878), 28,34 g. Werkstatt Loos. Prämie des ornithologischen Vereins, verliehen für Verdienste in der Geflügelzucht. Löwe und Greif halten das behelmte Stadtwappen, darüber Kreuz//Sieben Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 42,79 mm; 28,34 g. Endrußeit 69 (dort in Bronze). **RR** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > THURN UND TAXIS > FÜRSTEN

919



Carl Anselm, 1773-1805. Silbermedaille 1779, von J. M. Bückle und G. C. Busch, auf den Fürsten Carl Anselm, gestiftet von der Stadt Regensburg. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//12 Zeilen Schrift. 46,86 mm; 43,83 g. Binder 5; Forster 504. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > TRIER > ERZBISTUM

920



Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J. (1404-1407), Oberwesel. 3,34 g. Fb. 3428; Noss 326. GOLD. Rand leicht bearbeitet, min. gewellt, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

921



Johann Hugo von Orsbeck, 1676-1711. 3 Petermännchen 1709, Koblenz. 1,96 g. v. Schr. 729. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön Schätzung: 40,00 €

922



Clemens Wenzel von Sachsen, 1768-1794. Konv.-Taler 1771 (Jahreszahl im Stempel aus 1770 geändert), Koblenz. 27,86 g. Dav. 2834; v. Schr. 1240 a. Sehr schön + Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ÜBERLINGEN > REICHSMÜNZSTÄTTE

923



Friedrich I., 1152-1190. Brakteat, 1180-1190. 0,46 g. Gekrönter Löwe schreitet r. mit erhobenem Schweif, im Feld zwei Sterne und zwei kleine Kugeln. Berger 2578; Klein/Ulmer (CC) 223. R Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

Dr. Julius Cahn ordnete das vorliegende Stück der Münzstätte Biberach zu. Die Zuweisung nach Überlingen ist nicht abschließend gesichert.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > ULM > REICHSMÜNZSTÄTTE

924



Friedrich II., 1215-1250. Brakteat, um 1240. 0,51 g. Über einer Balustrade ein Turm, Dreieck, Fahne und ein nach I. gerichtetes Brustbild, unter der Balustrade ein Ringel. Berger -; Klein/Ulmer (CC) 287. **RR** Leicht gewellt, sonst gut ausgeprägtes, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 350,00 €

Exemplar der Sammlung Dr. Edoardo Curti. Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 65, Zürich 2012, Nr. 3406.

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 183, Osnabrück 2011, Nr. 3248.

Ulrich Klein und Rainer Ulmer (Concordantiae Constantienses) katalogisieren diesen äußerst seltenen Brakteaten unter den unbestimmten dynastischen und reichsvögtischen Münzstätten. Wir ordnen diese im Währungsgebiet des Konstanzer Pfennigs entstandene Prägung versuchsweise der Reichsmünzstätte Ulm zu.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WALDECK > GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

925



Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,45 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Sehr schön-

vorzüglich

926



Georg Victor, 1852-1893. Vereinstaler 1867. 18,4 g. AKS 45; Dav. 929; Kahnt 551; Thun 410. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

Schätzung:

100,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WARBURG > STADT

927



Ku.-4 Pfennig 1622. 1,53 g. 2. Typ: Mit "FERDINAND" in der Rückseitenumschrift. Schwede 377 A/a; Slg. Hans Müller, Auktion Fritz Rudolf Künker 8, Osnabrück 1987, Nr. 2560; Weing. 713 b. **RR** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WESTPHALEN > KÖNIGREICH

928



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 20 Franken 1808 C. Mit Münzzeichen "Adlerkopf" und mit Randinschrift. 6,40 g.

Divo/S. 218; Fb. 3517; Schl. 897. GOLD. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

929



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 2/3 Taler 1811 C. 13,06 g. AKS 25; J. 17. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

930



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Konv.-Taler 1812 C. 28,12 g. Kleiner Kopf. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. Trageöse, berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WISMAR > STADT

931



Doppelschilling 1563. 3,2 g. Kunzel 78 a var. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

932



Friedrich Karl, 1677-1693. Silbermedaille o. J. (ab 1678), von J. Chr. Müller. Hydramedaille. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Herkules im Kampf mit der siebenköpfigen Hydra. 47,56 mm; 36,60 g. Klein/Raff 161 a. R Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

Diese Medaille mit der mythologischen Darstellung des Herkules im Kampf mit der Hydra wurde nach dem Regierungsantritt des Administrators als Gnadenpfennig verwendet.

933



Karl Eugen, 1744-1793. Konv.-Taler 1769, Stuttgart. 27,77 g. Dav. 2866; Klein/Raff 370. Etwas berieben, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

934



Wilhelm I., 1816-1864. Dukat 1840. 3,48 g. Divo/S. 231; Fb. 3611; Schl. 919.1. GOLD. Winz. Bearbeitungsstelle im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00€

935



Wilhelm I., 1816-1864. Doppelgulden 1856. 21,27 g. AKS **Schätzung:** 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. Min. Randfehler, sehr 60,00 € schön-vorzüglich

936



Wilhelm I., 1816-1864. Vereinstaler 1862. 18,51 g. AKS 77; Dav. 959; Kahnt 588; Thun 439. Hübscher Prägeglanz, 75,00 € vorzüglich +

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

937



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871.

Sieg. 18,43 g.

AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz von polierten Stempeln Schätzung: 125,00€

938



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871. 18,54 g. Sieg. AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRTTEMBERG > LOTS

939



Wilhelm I., 1816-1864. Gulden 1841, 1843, 1856 (AKS

3 Stück. Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 50,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRZBURG > BISTUM

940



Johann Philipp von Schönborn, 1642-1673. Reichstaler 1643, Nürnberg. 28,76 g.

Mit Signatur C - S (Conrad Stutz). Dav. 5978; Helmschrott 317; Slg. Pick -. RR Henkel- und

Fassungsspuren, sehr schön

941



Johann Philipp Franz von Schönborn, 1719-1724. 3

Kreuzer (Groschen) 1724, auf seinen Tod. 1,71 g. Helmschrott 565. Hübsche Patina, vorzüglich-

Stempelglanz

Schätzung:

Schätzung:

250,00€

Schätzung: 75,00€

75,00€

942



Christoph Franz von Hutten, 1724-1729. 1/2 Dukat o. J., Würzburg. 1,73 g. Fb. 3699; Helmschrott 590. GOLD.

Winz. Kratzer, vorzüglich

943



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1765, Würzburg. 27,73 g. Dav. 2898; Helmschrott 750. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 75,00€

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRZBURG > BISTUM

944



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1765, Würzburg. 27,66 g. Dav. 2899; Helmschrott 753. Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

945



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. 10 Kreuzer 1765, Würzburg. 3,9 g. Helmschrott 811. Selten in dieser Erhaltung. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

946



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Dukat 1773, Würzburg. 3,43 g. Fb. 3725; Helmschrott 713. **GOLD.** Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

947



Adam Friedrich von Seinsheim, 1755-1779. Konv.-Taler 1776, Würzburg. 27,86 g. Dav. 2902; Helmschrott 764. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

948



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. 20 Kreuzer 1791, Würzburg. 6,64 g. Helmschrott 914. Justierspuren, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WÜRZBURG > LOTS

949



Serie von Kleinmünzen des Bistums Würzburg des 17-18. Jahrhunderts, vom Körtling bis zum 6 Kreuzer-Stück, darunter auch bessere Typen.

13 Stück. Schön-sehr schön und besser

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN > WUPPERTAL > STADT

950



Stadtteil Elberfeld. Bronzemedaille 1900, von A. Scharff, auf die Einweihung des Rathauses. Ansicht des Rathauses//Weibliche Gestalt spielt mit Junge, im Hintergrund Schwebebahn. 59,66 mm; 78,57 g.

In Etui. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

MEDAILLEN > GOETZ-MEDAILLEN

951



Silbermedaille 1928,

auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht Dürer, *1471 Nürnberg, Ó1528 Nürnberg. Brustbild Dürers mit Pelzkragen I.//Genius v. v. hält geflügelten und verzierten Helm mit Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm Dürers mit linker Hand. Mit Randschrift: BAYER.HAUPTMÜNZAMT FEINSILBER 900 f. 60,63 mm; 44,29 g.

Schätzung: 125,00 €

Kienast 388. Vorzüglich-Stempelglanz



Bronzegußmedaille 1936, auf die Fahrten von "LZ127" und "LZ 129" zur Reichstagswahl. Soldat und Arbeiter stehen neben Wahlurne//Zwei Luftschiffe über Brandenburger Tor. 113,84 mm; 231,33 g. Kienast 516. Vorzüglich Schätzung: 50,00 €

953



Silbermedaille 1938,

auf den Anschluß Österreichs an das Deutsche Reich. Adler, umgeben von neun Wappenschilden//Über Landkarte von Österreich fünf emporstreckende Hände. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT . FEINSILBER. 36,0 mm; 19,61 g. Schätzung: 100,00 €

Kienast 545. Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

MEDAILLEN > LUFTFAHRT

954



Goldmedaille 1929.

von J. Bernhart, auf die Weltrundfahrt des L. Z. 127. Büsten von Zeppelin und Eckener I.//LZ 127 in Wolken über dem Meer. Randschrift: PREUSS. STAATSMÜNZE GOLD 18 KAR. 19,57 mm; 3,42 g. Kaiser 510.4; Schl. 78. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

955



Silbermedaille 1929,

von Mayer & Wilhelm, auf die Weltfahrt des "LZ 127". Brustbild des Grafen Zeppelin im Sechseck nach r.//Ansicht der nördlichen Erdhalbkugel. Mit Randpunze 950 Silber. 49,98 mm; 46,28 g.

Schätzung: 250,00 €

Kaiser 500. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

956



Silbermedaille 1929,

von J. Bernhart, auf die Weltrundfahrt des Luftschiffes LZ 127. Dazu: Silbermedaille 1928, auf die Atlantiküberquerung der Bremen. 2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

MEDAILLEN > 1. WELTKRIEG

957



Silbermedaille 1914,

Werkstatt Oertel, Berlin, auf die Waffenbrüderschaft des Deutschen Reiches mit Österreich-Ungarn. Die uniformierten Brustbilder Franz Josephs I. von Österreich-Ungarn und Wilhelms II. von Preußen einander gegenüber, darunter zwei Orden auf Eichenzweigen//Schrifttafel mit fünf Zeilen Schrift, darüber Trophäen. Mit Randpunze: SILBER 990. 35,60 mm; 17,95 g.

Schätzung: 50,00 €

Zetzmann 3007. Winz. Kratzer, vorzüglich

MEDAILLEN > MEDAILLEN-LOTS

958



Allgemein. Kleine Serie von Abzeichen, Jetons und Medaillen aus Silber und unedlen Metallen, überwiegend des 20. Jahrhunderts, geprägt auf verschiedene Anlässe. Darunter: Bayern, Preismedaille o. J., Kremnitz, Ku.-Jeton o. J. St. Georg.

50,00€

Schätzung:

7 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Platte

959



Allgemein. Kl. Sammlung von Silbermedaillen des 19. und 20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **12 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-polierte

Schätzung: 300,00 €

960



Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe. **27 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz/polierte Platte

Schätzung: 125,00 €

961



Allgemein. Kleine Sammlung von Medaillen des 18.-20. Jahrhunderts, auf verschiedene Personen und Anlässe. **3 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €



962



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1911. J. 23. Winz. Haarlinien, min. Randfehler, polierte Platte

Schätzung: 125,00 €

963



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

964



Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25. Vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BAYERN

965



Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42. Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 300,00 €

966



Otto II., 1886-1913. 3 Mark 1911. J. 47. Winz. Kontaktstellen, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

967



Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Winz. Kontaktstellen, feine Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BRAUNSCHWEIG

968



Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Ohne "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 55. **R** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 2.500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > BREMEN

969



Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > HAMBURG

970



Freie und Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 63. Sehr schönvorzüglich

Schätzung: 25,00 €

971



Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 64. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > HESSEN

972



Ernst Ludwig, 1892-1918. 2 Mark 1904, Philipp der Großmütige. J. 74. Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

973



Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. Philipp der Großmütige. J. 75. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

974



Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 200,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > MECKLENBURG-SCHWERIN

975



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. Winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > PREUSSEN

976



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1876 B. J. 97B. Min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

977



Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

978



Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

979



Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

980



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1888 A. J. 101. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

981



Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1892 A. J. 102. Seltener Jahrgang. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > PREUSSEN



Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1901 A. J. 102. Seltener Jahrgang. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1896 A. J. 104. Seltener Jahrgang. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1908 A. J. 104. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. Universität Berlin. Dazu: 3 Mark 1911. Universität Breslau.

J. 107, 108. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaus. J. 115. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz Schätzung: 400,00 €

987

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. Segen des Mansfelder Bergbaus. J. 115. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > REUSS ÄLTERER LINIE



Heinrich XXII., 1859-1902. 2 Mark 1899. J. 118. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN

989



Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 127. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

990



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1912. J. 134. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

991



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138. Kl. Druckstelle, vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-ALTENBURG

992



Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-COBURG-GOTHA

993



Carl Eduard, 1900-1918. 5 Mark 1907. J. 148. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-MEININGEN

994



Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

995

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1901. J. 157. Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

996



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. Universität Jena. J. 161. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

997



Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. Zur zweiten Hochzeit. J. 162. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SCHAUMBURG-LIPPE

998



Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Winz. Kontaktstellen, polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

999



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. Regierungsjubiläum. J. 169a. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1000



Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b. Winz. Haarlinien, polierte Platte Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSSILBERMÜNZEN > WÜRTTEMBERG

1001



Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1900. J. 174. Vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

1002



Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1913. J. 175. Reste von Zaponlack, min. berieben, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

1003



Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1911. **Silberhochzeit.** J. 177a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > BADEN

1004



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1877. J. 185. Sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1005



Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1877. J. 185. Rand min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > BAYERN

1006



Ludwig II., 1864-1886. 20 Mark 1872. J. 194. Sehr schön

Schätzung: 220,00 €

1007



Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1877. J. 195. Sehr schön

Schätzung: 220,00 €



1008



Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1876. J. 196. Sehr schön

Schätzung: 130,00 €

1009



Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1878. J. 196. Sehr schön

Schätzung: 130,00 €

1010



Otto II., 1886-1913. 10 Mark 1888. J. 198. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > HAMBURG

1011



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208. Sehr schön

Schätzung: 220,00 €

1012



Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208. Sehr schön

Schätzung: 220,00 €

1013



Freie und Hansestadt. 20 Mark 1877. J. 210. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > HESSEN

1014



Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1875. J. 216. Berieben, sehr schön

Schätzung: 140,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > HESSEN

1015



Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1876. J. 216. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1016



Ludwig III., 1848-1877. 10 Mark 1877. J. 216. Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1017



Ludwig IV., 1877-1892. 10 Mark 1878. J. 219. Schön

Schätzung: 250,00 €

1018



Ernst Ludwig, 1892-1918. 20 Mark 1906. J. 226. Kl. Randfehler und Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > PREUSSEN

1019



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1020



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 A. J. 244A. 6 Stück.

Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 750,00 €

1021



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 B. J. 244B. 3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 375,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > PREUSSEN

1022



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 C. J. 244. Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 40,00€

1023



Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1877 C. J. 244C. 3 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 375,00€

1024



Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Vorzüglich +

Schätzung: 150,00€

1025



Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. 3 Stück. Zum

Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 375,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > SACHSEN

1026



Johann, 1854-1873. 20 Mark 1873. J. 259. Sehr schön

Schätzung: 250,00€

1027



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260. Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00€

1028



Albert, 1873-1902. 5 Mark 1877. J. 260. Kl. Fassungsund Hitzespuren, sehr schön

Schätzung: 180,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > SACHSEN

1029



Georg, 1902-1904. 10 Mark 1903. J. 265. Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > WÜRTTEMBERG

1030



Karl, 1864-1891. 20 Mark 1872. J. 290. Kl.

Fassungsspuren, min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:

200,00€

1031



Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291. 5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 875,00€

1032



Schätzung: 300,00€

J. 291, 244A. 2 Stück. Etwas berieben (2x), sehr schön

Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877.

Dazu: Preußen, 5 Mark 1878 A.

1033



Karl, 1864-1891. 20 Mark 1874. J. 293. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00€

1034



Wilhelm II., 1891-1918. 10 Mark 1893.

Dazu: 10 Mark 1905.

J. 295. 2 Stück. Winz. Randfehler (1x), etwas berieben

(2x), sehr schön

Schätzung: 250,00€

1035



Wilhelm II., 1891-1918. 20 Mark 1897. J. 296. Winz. Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > DEUTSCH-OSTAFRIKA

1036



15 Rupien 1916 T, Tabora. Geprägt mit Gold aus der Sekenke-Goldmine in Ostafrika. J. 728b. Mit Trageöse, fast sehr schön Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > REICHSGOLDMÜNZEN > LOTS VON REICHSGOLDMÜNZEN

1037



Bayern. J. 199, 10 Mark 1890; J. 201, 10 Mark 1901, 1905, 1906, 1907, 1911.

6 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön

Schätzung: 780,00 €

1038



Preußen. J. 251, 10 Mark 1893 (2x), 1896, 1898, 1900.

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 600,00 €

1039



Württemberg. J. 289, 10 Mark 1873 (4x); J. 292, 10 Mark 1876.

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 625,00 €

1040



Württemberg. J. 289, 10 Mark 1872; J. 292, 10 Mark 1877, 1878, 1880.

4 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK

1041



3 Mark 1925 D. Kursmünze. J. 312. R Fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1042



50 Reichspfennig 1925 E. J. 318. **R** Kl. Belagreste, etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK

1043



5 Reichsmark 1925 F. Rheinlande. J. 322. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00€

1044



5 Reichsmark 1925 D. Rheinlande. J. 322. 2 Stück. Vorzüglich

Schätzung: 100,00€

1045



3 Reichsmark 1926 A. Lübeck. J. 323. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00€

1046



3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven. J. 325. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00€

1047



3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven. J. 325. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00€

1048



3 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven. J. 325. Vorzüglich

Schätzung: 75,00€

1049



5 Reichsmark 1927 A. Bremerhaven. J. 326. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 300,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK

1050 3 Reichsmark 1927 A. Schätzung: Nordhausen. 75,00€ J. 327. Vorzüglich + 3 Reichsmark 1927 A. 1051 Schätzung: Nordhausen. 50,00€ J. 327. Winz. Randfehler, vorzüglich 1052 3 Reichsmark 1927 F. Universität Tübingen. J. 328. Schätzung: 200,00€ Vorzüglich-Stempelglanz 1053 Schätzung: 3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg. J. 330. Vorzüglich 75,00€ 1054 3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg. J. 330. Min. Schätzung: Kratzer, vorzüglich 75,00€ 1055 3 Reichsmark 1927 A. Universität Marburg. J. 330. Fast Schätzung: vorzüglich 60,00€ 1056 Schätzung: 5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich 50,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK

1057 5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Winz. Schätzung: Randfehler, vorzüglich 40,00€ 1058 5 Reichsmark 1928 F. Schätzung: 100,00€ Dazu: 5 Reichsmark 1927 D. Eichenbaum. J. 331. 2 Stück. Fleck (1x), sehr schön-vorzüglich 1059 5 Reichsmark 1929 A. Eichbaum. J. 331. Vorzüglich Schätzung: 50,00€ 1060 5 Reichsmark 1932 A. Eichbaum. J. 331. Sehr schön Schätzung: 60,00€ 1061 3 Reichsmark 1928 D. Dürer. J. 332. Vorzüglich-Schätzung: Stempelglanz 200,00€ 1062 3 Reichsmark 1929 A. Waldeck. J. 337. Vorzüglich + Schätzung: 60,00€ 1063 5 Reichsmark 1929 A. Verfassungstreue. J. 341. Schätzung: Vorzüglich 60,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > WEIMARER REPUBLIK

1071



3 Reichsmark 1931 E. Kursmünze. J. 349. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1072



5 Reichsmark 1932 A. **Goethe.** J. 351. Polierte Platte, min. berieben

Schätzung: 2.000,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DRITTES REICH

1073



5 Reichsmark 1934 F.Schiller.J. 359. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1074



50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

1075



50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder.** J. 379. Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

1076



5 DM 1958 J. J. 387. Min. Randfehler, sehr schönvorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1077



5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1078



5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

1079



5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Vorzüglich +

Schätzung: 80,00 €

1080



5 DM 1955 F. **Schiller.** J. 389. Hitze- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

1081



5 DM 1955 G. **Markgraf von Baden.** J. 390. Winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND > LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1082



Serie der "ersten fünf" 5 DM-Gedenkmünzen: J. 388 (1952, Germanisches Museum), J. 389 (1955, Schiller), J. 390 (1955, Markgraf von Baden), J. 391 (1957, Eichendorff), J. 393 (1964, Fichte).

5 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

Schätzung:

250,00€

1083



ex 1083

Sammlung von Kursmünzensätzen der Bundesrepublik Deutschland. Enthalten sind 1971F/G, 1972 F/G, 1973 F/G, 1996 J/G, 1984 D/F/G/J, 1987 D/F/G/J, 1988 D/F/G/J, 1989 D/F/G/J, 1990 D/F/G/J, 1991 A/D/F/G/J, 1993 A/D/F/G/J, 1997 A/D/F/G/J, 1998 A/D/F/G/J (2x), 2001 A/D/F/G/J (2x).

63 Sätze. Originalverschweißt. Polierte Platte und Stempelglanz

1084

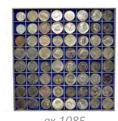


Kleine Serie von 5 Mark-Stücken. Darunter auch J. 389. **9 Stück.** Vorzüglich und besser

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 > LOTS DDR

1085



Nahezu komplette Serie der DDR-Gedenkmünzen zu 5, 10 und 20 Mark von 1966-1990, dazu einige Kleinmünzen der DDR.

Schätzung: 1.200,00 €

124 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

EX 1005

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DEUTSCHE KOLONIEN > DEUTSCH-NEU-GUINEA

1086



1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > DEUTSCHE KOLONIEN > DEUTSCH-OSTAFRIKA

1087



1 Rupie 1890. J. 713. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > STAATLICHE NOTMÜNZEN > WESTFALEN

1088



10.000 Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 20N20a. Fast Stempelglanz Schätzung: 15,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > NOTMÜNZEN AUS PORZELLAN UND STEINZEUG > DEUTSCHES REICH

1089



Porzellangeld.

Selb. 50 Pfennig 1921, Bayern. "Rosenthal". Farbe blaugrau.

Scheuch 547 nll. R Randfehler, Stempelglanz

1090



Porzellangeld.

Selb. 50 Pfennig 1921, Bayern. "Rosenthal". Farbe weiß. Scheuch zu 547. **R** Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

Schätzung:

150,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > NOTMÜNZEN AUS PORZELLAN UND STEINZEUG > DEUTSCHES REICH

1091



Porzellangeld.

Selb. 50 Pfennig 1921, Bayern. "Rosenthal". Farbe dunkelgrün.

Scheuch zu 547. R Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1092



Porzellangeld.

Selb. 10 Pfennig o. J., Bayern. "Rosenthal". Farbe weiß, glasiert.

Scheuch 546. Vorzüglich-Stempelglanz

1093



Porzellangeld.

Selb. Kleine Serie von Porzellanmedaillen u. a. von 1926 der Firma Heinrich und Co (4 Varianten); o. J., auf die 500-Jahrfeier der Stadt; 1926 der Firma Krautheim; 1926, auf die Leipziger Herbstmesse. Scheuch 546. **7 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:

Schätzung:

50,00€

200,00€

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > PROBEN VON REICHSKLEINMÜNZEN

1094



25 Pfennig 1909. 4,35 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. **R** Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

1095



25 Pfennig 1909. 4,38 g. Schaaf -; Slg. Beckenbauer -. **R** Fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > ALLGEMEIN

1096



ex 1096

Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und des Dritten Reiches. Dazu ein Taler von Maria Theresia (Nachprägung). Insgesamt ca. 180 g Feinsilber. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Ca. 165 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €



DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > ALLGEMEIN

1097



Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs und der Weimarer Republik: J. 49, 52, 136, 338, 345, 348.

6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1098



Kleine Sammlung von Münzen der Weimarer Republik und des Dritten Reiches. Enthalten sind J. 320, 333, 352, 353, 358.

5 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

ex 1098

1099



ex 1099

Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Dritten Reiches, der Bundesrepublik Deutschland, sowie der deutschen Kolonien. Darunter auch bessere Qualitäten. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

62 Stück. Schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 100,00 €

1100



Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, des Dritten Reiches, sowie der Bundesrepublik Deutschland. Darunter: 1/12 Taler 1766 und 1775. 11 Stück. Fast sehr schön-sehr schön Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > REICHSSILBERMÜNZEN

1101



Allgemein. Sammlung von 3 Mark-Stücken des Kaiserreichs von Anhalt, Baden, Bayern, Hamburg, Sachsen, Schwarzburg-Sondershausen und Württemberg.

15 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1102



Allgemein. Sammlung von 2 Mark-Stücken des Kaiserreichs und der Weimarer Republik (1x). Dazu: Württemberg, Vereinstaler 1871.

9 Stück. Berieben (2x), sonst sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1103



Allgemein. Hamburg, 5 Mark 1908 (J. 65); Preußen, 2 Mark 1901, 200 Jahre Königreich (J. 105); 3 Mark 1914, Kaiser in Uniform (J. 113); Württemberg, 2 Mark 1912 (J. 174).

4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > REICHSSILBERMÜNZEN

1104



Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen: J. 98, 99, 102, 103, 104, 105, 106, 109, 110, 111, 112, 113, 114. **13 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz Schätzung: 200,00 €

1105



Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen: J. 105, 106 (2x), 107, 109, 110, 111. Schätzung: 75,00 €

7 Stück. Meist vorzüglich

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > WEIMARER REPUBLIK

1106



Kleine Sammlung von 3 Mark-Gedenkmünzen der Weimarer Republik. J. 323, 330, 335, 338, 340, 342, 350. **7 Stück.** Meist vorzüglich und besser

Schätzung: 200,00 €

1107



5 Reichsmark 1925 A (J. 322), 5 Reichsmark 1929 A (J. 336), 5 Reichsmark 1929 E (J. 339), 5 Reichsmark 1929 A (J. 341), 5 Reichsmark 1930 A (J. 346).

175,00€

Schätzung:

5 Stück. Berieben (1x), sehr schön

1108



Kleine Sammlung von 3 Mark-Gedenkmünzen der Weimarer Republik. J. 330, 338, 344, 350.

Schätzung: 150,00 €

4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

1109



Kleine Sammlung von 3 Mark-Gedenkmünzen der Weimarer Republik. J. 312, 327, 337, 342.

4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1110



Kleine Sammlung von 3 und 5 Mark-Gedenkmünzen der Weimarer Republik. J. 340, 341, 345, 346.

4 Stück. Winz. Kratzer (1x), vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > WEIMARER REPUBLIK

1111



Kleine Sammlung von 3 und 5 Mark-Gedenkmünzen der Weimarer Republik. J. 321, 322, 335, 336.

4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > DRITTES REICH

1112



Kleine Typensammlung der 2- und 5 Reichsmark-Stücke des Dritten Reiches.

10 Stück. Sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 > LOTS > DEUTSCHE KOLONIEN

1113



Kleine Sammlung von Münzen der deutschen Kolonien. **22 Stück.** Zum Teil zaponiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

NOTMÜNZEN > LOTS

1114



Schönwald: 1 Pfennig 1918, 5 Pfennig 1918, 10 Pfennig 1920, 50 Pfennig 1920, Essensmarke mit Wert 500 o. J. Notmünze 1923 (3x).

8 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

LOTS > diverse > ALLGEMEIN

1115



Sammlung von diversen Münzen aus aller Welt, darunter Altdeutschland, USA, Jamaica und Australien. Bitte besichtigen.

Schätzung: 100,00 €

28 Stück. Schön-fast vorzüglich

1116



Italien, 5 Soldi 1812; Nürnberg, Silberabschlag des Dukaten 1717; Spanien, 4 Reales 1842. Schätzung: 100,00 €

3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

1117



Ein Album von meist altdeutschen Kleinmünzen, vom Mittelalter bis zur Neuzeit. Darunter auch: Preußen, Doppeltaler 1842. Außerdem enthalten sind Münzen aus Habsburg und Rußland sowie ein Set mit 10 Denaren. Interessantes Lot, bitte besichtigen. Schätzung: 500,00 €

Ca. 246 Stück. Mit Fehlern, schön-sehr schön

1118



Kl. Sammlung von Münzen des 17.- 19. Jahrhunderts. Enthalten sind: Sachsen: 1/3 Taler 1672, 2/3 Taler 1693; West Friesland: 3 Gulden 1793; Hannover: Vereinstaler 1860; Polen: 8 Groszy 1775; Frankreich: 5 Francs 1831; Italien, 1/2 Scudo 1754. Dazu eine arabische Münze.

8 Stück. Zum Teil mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

LOTS > diverse > ALTDEUTSCHLAND

1119



Allgemein. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts von Bayern, Bremen, Frankfurt, Hannover, Preußen, Sachsen und Württemberg.

Schätzung: 400,00 €

14 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

1120



Allgemein. Sammlung von Talern des 19. Jahrhunderts, darunter Hannover, Preußen, Mecklenburg und Sachsen. **7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 300,00 €

1121



Allgemein. Kleine Serie von Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts. Darunter auch hübsche Qualitäten. **9 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 175,00 €

LOTS > diverse > ALTDEUTSCHLAND

1122



Allgemein. Sammlung von Kleinmünzen verschiedener Gebiete und Regenten. Dazu auch Münzen des Mittelalters, sowie ein Brakteat. Interessantes Lot mit besseren Typen, bitte besichtigen.

Schätzung: 150,00€

1123



Allgemein. Kleine Sammlung von 6 Kreuzer-Stücken verschiedener Gebiete und Regenten. Darunter durchweg hübsche Qualitäten.

Schätzung: 125,00€

Schätzung:

100,00€

5 Stück. Prachtexemplare. Vorzüglich-Stempelglanz

1124



Allgemein. Serie von Münzen des 17. bis 19. Jahrhunderts, darunter: Hessen, Taler 1833; Braunschweig-Lüneburg, 24 Mariengroschen 1685 und Bayern, Taler o. J. Interessantes Objekt, bitte

besichtigen.

11 Stück. Meist sehr schön

31 Stück. Schön-vorzüglich

1125



Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 16.-18. Jahrhunderts, darunter verschiedene Talerteilstücke (1/3, 1/6 und 1/12 Taler) sowie 3 Gröscher aus Brandenburg-Preußen, Sachsen und Stolberg. Dazu ein 1/4 Taler 1624 aus Danzig. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Schätzung: 100,00€

8 Stück. Schön-sehr schön

1126



Allgemein. Anhalt, Brakteat (Thormann 301 var. ohne Ringel); Brandenburg, Denar (3x); Niederlausitz, Brakteat (2x), Kempten, 1/2 Batzen 1512; Konstanz, 10 Kreuzer o. J.; Mannheim, Jeton 1744, 1792; Pfalz-Neuburg, Batzen 1516,1519.

Schätzung: 100,00€

13 Stück. Mit Fehlern, schön und sehr schön

1127



Allgemein. Sammlung von Münzen, meist des 18./19. Jahrhunderts, darunter verschiedene Gebiete, Nominale und Jahrgänge. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Schätzung: 50,00€

37 Stück. Schön-sehr schön

1128



Brandenburg-Preußen. Kleine Serie von Talern und Vereinstalern der Könige Friedrich Wilhelm III., Friedrich Wilhelm IV. und Wilhelm I. aus dem 19. Jahrhundert. 13 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00€

LOTS > diverse > ALTDEUTSCHLAND

1129



Brandenburg-Preußen. Sammlung von Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts verschiedener Gebiete und Regenten in zum Teil hübschen Qualitäten. **25 Stück.** Schön-vorzüglich und besser

Schätzung: 150,00 €

1130



Brandenburg-Preußen. Preußen. 1/2 Silbergroschen 1854 A; 1 Silbergroschen 1857 A; 2 1/2 Silbergroschen 1857 A; 1/6 Taler 1842 D; 1/2 Gulden 1852 A. **5 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1131



Brandenburg-Preußen. Sammlung von Kleinmünzen des 18. und 19. Jahrhunderts in zum Teil hübschen Qualitäten.

100,00€

Schätzung:

6 Stück. Sehr schön-vorzüglich und besser

1132



Brandenburg-Preußen. Kleine Serie von preußischen Talern von 1791, 1794 und 1815. **3 Stück.** Mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1133



Brandenburg-Preußen. Kleine Sammlung von preußischen Kleinmünzen des 19. Jahrhunderts.

Schätzung: 75,00 €

9 Stück. Schön-vorzüglich

1134



Brandenburg-Preußen. Preußen. 1/2 Silbergroschen 1873 B; 1 Silbergroschen 1873 B; 2 1/2 Silbergroschen 1871 A; 1/6 Taler 1868 A. **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

LOTS > diverse > AUSLAND

1135



ex 1135

Allgemein. Kursmünzensätze des 20. Jahrhunderts. Darunter: Frankreich (5x) und Österreich (2x). **7 Sätze.** Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

LOTS > diverse > AUSLAND

1136



Allgemein. Kl. Serie von Silbermünzen des 20. Jahrhunderts u. a. von Äthiopien, Bulgarien, Island, Frankreich, Iran, Kanada, Kiribati und Tschechien. 12 Stück. Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung: 100,00€

1137



Österreich. Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen, vom 1/2 Schilling- bis zum 100 Schilling-Stück. Der Nominalwert beträgt ca. 3.000 Schilling. Dazu: Silberabschlag vom 2 Dukaten -Stück Ferdinand Karls als Nachprägung.

Schätzung: 170,00€

1138



Europa. Tschechien/Tschechoslowakei. Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen vom 50 Heller- bis zum 100 Kronen-Stück. 48 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

59 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz/polierte Platte

Schätzung:

170,00€





Hauptsitz in Osnabrück



Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, service@kuenker-numismatik.de Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 O, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, kuenker@numfil.com

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik

Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

LONDON

Künker London, c/o London Coins Galleries Limited, 6 Shepherd Street, London W1J 7JE, Großbritannien

Max Tursi, Nicholas Mathioudakis, Tel. +44 207 493 0498, info@lcgcoins.com

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	ОТТИСК
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе
rempragang	mis serice	deldat de Huppe	directo di comazione	чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена
	*	* *		

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich	extraordinary condition	conservation extraordi-	conservazione estraordi-	сохранность выше
erhalten		naire	naria	среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная
				монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	HALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBI I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe	
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR	
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR	
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR	
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR	
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR	
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR	
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR	
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR	
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR	
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR	

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: €14,90 pro Paket, ab €5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung Maria Elisabeth Doerk M.A., Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M.A.,

Johanna Kleiner, Dzmitry Nikulin, Britta Maria Philipps M.A.,

Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

Fotos Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00

BIC: DEUTDE3B265

BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00

BIC: DRESDEFF265

BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20

BIC: NOLADE22XX

BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00

Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle BIC: GENODEF1HTR

BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76

BIC: LAMPDEDD

BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08

BIC: PBNKDEFF

BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52

BIC: HYVEDEMMXXX

BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

Oldenburgische Landesbank AG IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00

Oldenburg BIC: OLBODEH2XXX

BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

PayPal paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %

Kreditkarten VISA, MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %